



Business Edition | Release 2011

Stammdaten

Version 2011.1.0

Inhaltsverzeichnis

Teil I Hauptmenü - comeconomy	4
1 Warenwirtschaft	4
Stammdaten	4
Menüleiste Stammdaten	4
Datei	5
Ansichten	5
Navigation	6
Fenster	6
Anzeige der Optionen	7
Optionen	9
Suchindex Artikelstamm neu aufbauen	9
Artikel in Serie löschen	12
Suchindex Adressenstämme neu aufbauen	14
Lager/Inventur	15
CAD-Erweiterungen eingeben/exportieren	15
CAD Zusatzdaten erfassen	16
CAD Export konfigurieren	16
CAD Erweiterung Auswertung	17
Serienänderungen	18
Tools	19
Systemeinstellungen	20
Erlössparten bearbeiten	21
Kontentabelle bearbeiten	21
Defaultwerte für neue Artikel	21
Hilfe	22
Allgemeine Symbolleiste	23
Artikelstamm	23
Bezeichnung und Preise	28
Hauptartikel, EAN, Lager	38
Stücklisten, Folgeartikel	45
Zusatzinfo, Kennzeichen	46
Umsätze	47
Artikeleinstellungen	48
Sonderpreise	49
Bilddaten	50
Benutzerdefinierte Artikeldaten	51
Auswertungen Artikelstamm	52
Export Artikelstamm	57
Kundenstamm	61
Adressen	66
Buchhaltung, Kennzeichen	70
Bemerkungen	74
Preise, Vereinbarungen	75
Umsätze	77
Sonderpreise	78
Bilddaten	80
Benutzerdefinierte Kundendaten	81
Serienbelege	81
Auswertungen Kundenstamm	81
Export Kundenstamm	85
Lieferantenstamm	89

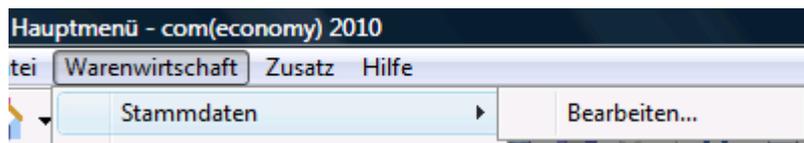
Adressen	89
Buchhaltung, Kennzeichen.....	90
Bemerkungen	91
Preise, Vereinbarungen.....	91
Umsätze	93
Online	93
Bilddaten	94
Benutzerdefinierte Lieferantendaten.....	94
Auswertungen Lieferantenstamm.....	95
Export Lieferantenstamm.....	95
Vertreterstamm.....	95
Adressen	96
Statistik, Kennzeichen.....	97
Bemerkungen	98
Vereinbarungen	98
Umsätze	99
Provision	99
Fahrtenbuch	102
Bilddaten	103
Benutzerdefinierte Vertreterdaten.....	104
Auswertungen Vertreterstamm.....	105
Export Vertreterstamm.....	105
Langtexte.....	106
Auswertungen Langtexte.....	107
Export Langtexte.....	107
Formatieren von Texten.....	107
Kopieren von Langtexten.....	109
Sonderpreisverwaltung.....	110
Verwenden von Sonderpreisen.....	112
Geräte/Werkstattverwaltung.....	113
Stücklisten.....	113
Stammdaten auswerten.....	113
Teil II Übergeordnete Bereiche	114
1 Hauptartikelstamm.....	114
Hauptlieferant festlegen	115
Einstellungen bei den Artikeln	115
Hauptartikel aus geladenem Artikel erzeugen	116
Hauptartikelstamm automatisch aufbauen/aktualisieren	118
Hauptartikelstamm aus Importdatei erzeugen	118
Hauptartikel Preiswartung	119
Hauptartikel in Belegerfassung	119
Teil III Kontakt / Support	121
Index	122

1 Hauptmenü - comeconomy

1.1 Warenwirtschaft

1.1.1 Stammdaten

Die Stammdaten neu sind ab der Version 2010 verfügbar. Ein Update auf die Version 2010 ist auch ohne dem Einsatz der Stammdaten neu möglich. Bitte wenden Sie sich an die Comtech-Hotline.

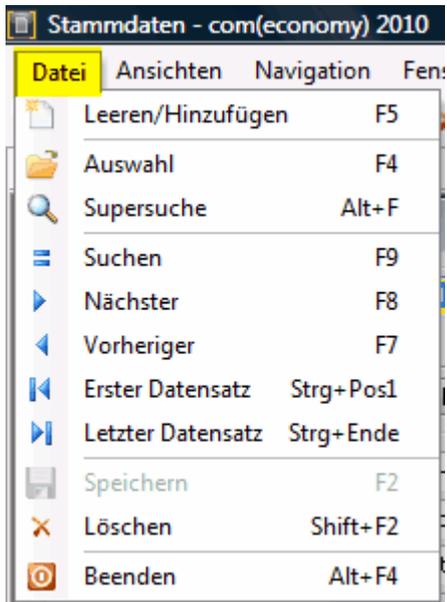


Menüleiste Stammdaten

Wenn Sie die Stammdaten öffnen (Hauptmenü --> Stammdaten --> Bearbeiten) erscheint folgende Menüleiste:



Datei



In diesem Menü befinden sich mehrere Funktionen, die Sie AUCH direkt über das jeweilige Symbol ODER durch eine Tastenkombination durchführen können.

Ansichten



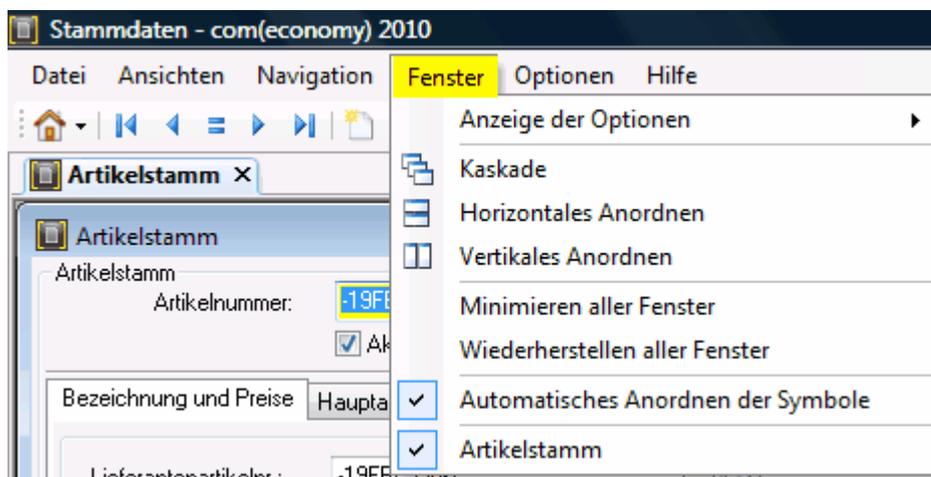
Über dieses Menü können Sie die verschiedenen Stammsätze öffnen. Beachten Sie bitte daß diverse Funktionen (z.B. in den Optionen) erst dann aktiv werden, wenn Sie den dazu gehörenden Stamm geöffnet haben (z.B. Supersuchschlüssel für den Artikelstamm aufbauen geht nur bei geöffnetem Artikelstamm).

Navigation



In diesem Menü befinden sich mehrere Funktionen, die Sie AUCH direkt über das jeweilige Symbol ODER durch eine Tastenkombination durchführen können.

Fenster



Anzeige der Optionen: mit dieser Funktion können Sie verschiedene Anzeigen ein- bzw. ausschalten; Details siehe unter: Optionen.

Kaskade: siehe unter --> Belegerfassung --> Menue --> Fenster --> Kaskade

Horizontales Anordnen: siehe unter --> Belegerfassung --> Menue --> Fenster --> Horizontales Anordnen

Vertikales Anordnen: siehe unter --> Belegerfassung --> Menue --> Fenster --> Vertikales Anordnen

Minimieren aller Fenster: siehe unter --> Belegerfassung --> Menue --> Fenster --> Minimieren aller

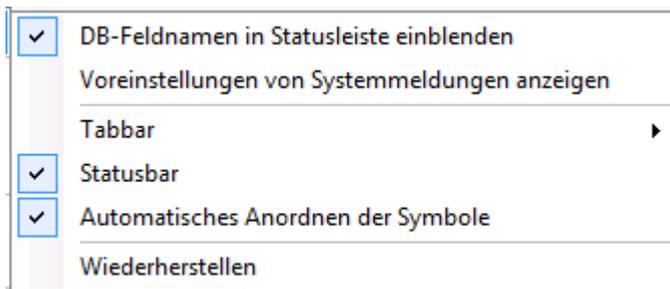
Fenster

Wiederherstellen aller Fenster: siehe unter --> Belegerfassung --> Menue --> Fenster --> Wiederherstellen aller Fenster

Automatisches Anordnen der Symbole: siehe unter --> Belegerfassung --> Menue --> Fenster --> Anordnen der Symbole

Artikelstamm: die Anzeige "Artikelstamm" erscheint im obigen Beispiel deshalb, weil der Artikelstamm geöffnet ist. Wenn Sie einen anderen Stamm öffnen, wird dieser angezeigt. Sie können aber auch mehrere verschiedene Stämme parallel öffnen, diese werden dann untereinander angezeigt wobei der aktuell im Vordergrund offene Stamm ein "Hakerl" hat.

Anzeige der Optionen



DB-Feldnamen in Statusleiste einblenden:

mit Hilfe dieser Funktion können Sie am unteren Rand des Bildschirms den Datenbanknamen desjenigen Feldes anzeigen lassen, in dem sich der Cursor aktuell befindet:



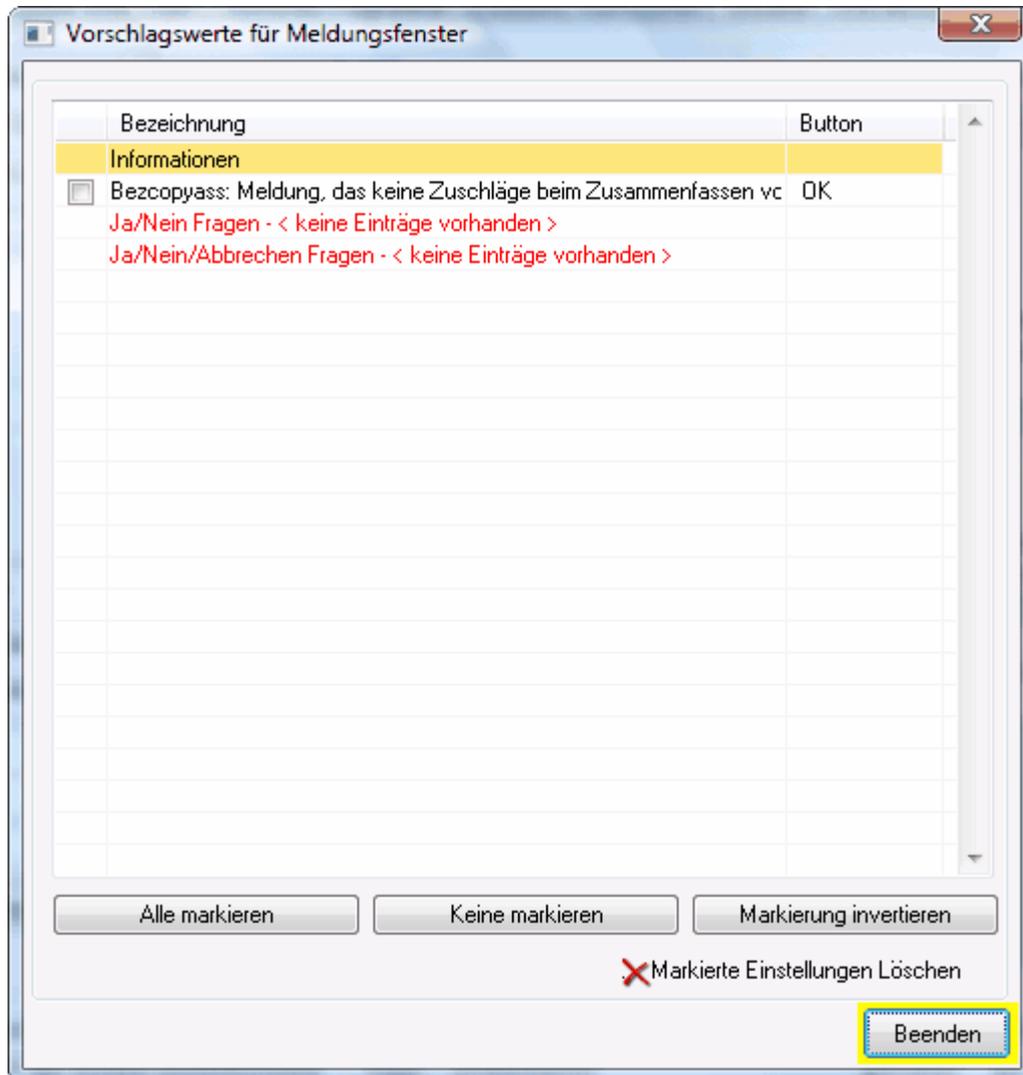
Beispiel: Feld "Bezeichnung 2" vom Artikelstamm



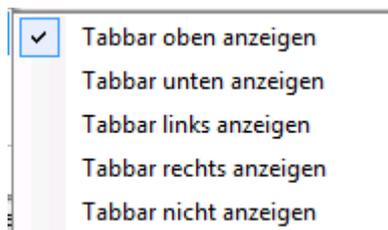
Hinweis: um diese Anzeige zu erhalten muss unbedingt die Statusbar angezeigt werden !!! (siehe unten)

Voreinstellungen von Systemmeldungen anzeigen:

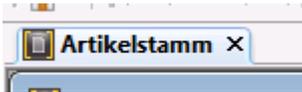
Über diese Funktion können vom Benutzer ausgeschaltene Systemmeldungen wieder aktiviert werden. (Sobald der Eintrag in dieser Liste gelöscht wird, wird die ausgewählte Systemmeldung wieder aktiv)



Tabbar: hier können Sie definieren, ob die Tabbar angezeigt werden soll und wenn ja: wo.



Beispiel: die Anzeige der Tabbar oben (bei geöffnetem Artikelstamm):



Statusbar: die Statusleiste zeigt am unteren Bildschirmrand u.a. den Benutzer, den Platz u.a. Informationen an:



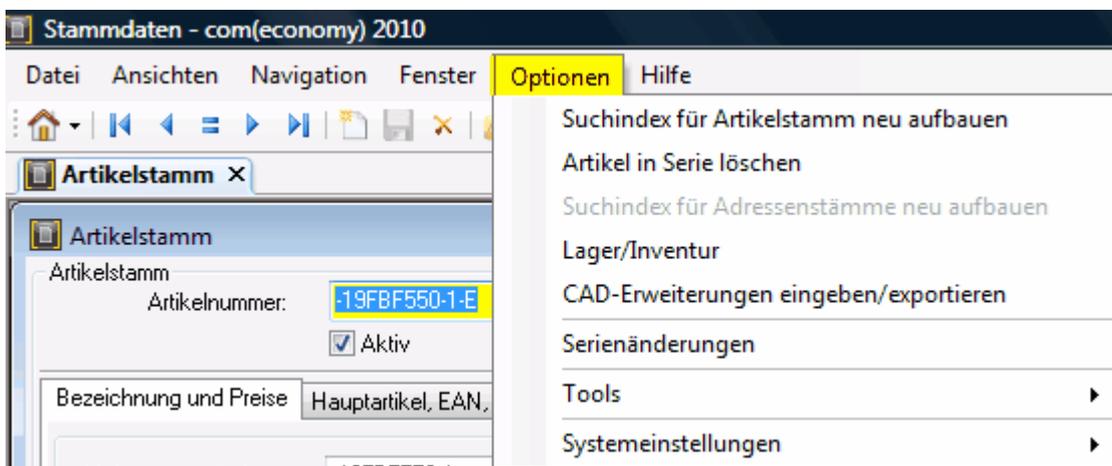
Automatisches Anordnen der Symbole:

Wenn man alle Fenster minimiert hat und diese an verschiedenen Stellen am Bildschirm geschoben wurden kann man sie mit dieser Funktion wieder in einer Reihe anordnen lassen.

Wiederherstellen:

Mittels dieser Funktion können Sie die ursprünglichen Menue-Einstellungen Wiederherstellen

Optionen



Suchindex Artikelstamm neu aufbauen

Der "Supersuchschlüssel" ermöglicht es Ihnen Artikel und Stücklisten nach Textteilen zu suchen. Diese Textteile sind beim Artikelstamm und den Stücklisten die beiden Zeilen der Bezeichnung und eventuelle zusätzliche Felder - siehe unten.

Dieser Supersuchschlüssel wird während der laufenden Arbeiten automatisch angelegt und geändert, sodaß Sie eigentlich mit dem Aufbau dieser eigenen Fragmentdatei nichts zu tun haben. Allerdings kann es geschehen, daß diese Fragmentdateien einmal auf der Festplatte beschädigt werden. Das kann dann dazu führen, daß Sie z.B. einen Artikel direkt nach der Artikelnummer finden, nach dem Text oder Teilen davon aber nicht (der Artikel ist aber vorhanden).

Dieses Programm dient daher dazu, eventuell beschädigte Fragmentdateien wieder neu aufzubauen.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, entweder den gesamten Artikelstamm - Suchschlüssel neu aufbauen zu lassen oder nur Teile davon durch Einschränkungen der Artikel- und Leistungsgruppe. Da Sie im Fehlerfall aber nicht wissen, wo der Fehler liegt bzw. welche Einträge in Ordnung sind wird in der Praxis eigentlich immer der gesamte Artikelstamm ausgewählt. Dazu sehen die Einstellungen wie unten abgebildet aus (jeweils von ___ bis ZZZ)..

"Artikeldurchläufer nicht in Suchindex aufnehmen": wenn Sie diese Option aktivieren, werden Durchlaufartikel **nicht** in den Suchschlüssel mit aufgenommen (spart zwar etwas Platz auf der Festplatte, das ist bei den heutigen Festplatten aber völlig uninteressant).

Hinweis: Beachten Sie unbedingt, daß je nach Größe des Artikelstammes der Aufbau des Supersuchschlüssels längere Zeit dauern kann und daß während des Aufbaues die Suche nicht richtig funktioniert. Es ist daher zu empfehlen, daß während des Aufbaus niemand mit com[economy] arbeitet.

Durchführung:

Hinweise: Vor dem Neuaufbau des Suchindex sollten Sie eine Datensicherung durchführen. Außerdem ist es sinnvoll, wenn alle anderen Benutzer aussteigen und während des Aufbaues nicht weiterarbeiten. Dies beschleunigt den Aufbau des Suchindex. Ein kurzes Nachsehen in einem Beleg o.ä. spielt aber keine große Rolle.

Da das Programm je nach Server und Anzahl Artikeln mehrere Stunden laufen kann ist es weiters empfehlenswert, das Programm am abend oder am Wochenende durchzuführen. **Während des Aufbaues darf keine Datensicherung gemacht werden! Achtung auf automatische Datensicherungen!!!**

Sie müssen zuerst in der Stammdatenverwaltung den Artikelstamm öffnen.

Anschließend gehen Sie auf --> Optionen --> Suchindex für Artikelstamm neu aufbauen. Damit erscheint folgende Maske:

Suchschlüssel neu aufbauen

Von Artikel:

Bis Artikel:

Von LG:

Bis LG:

Sortierung nach:

vorhandene Indexdatei löschen

Artikeldurchläufer (lt. Durchläufer-LG) nicht in Suchindex aufnehmen

Folgende Felder in den Suchindex aufnehmen:

<input checked="" type="checkbox"/> Artikelnummer	<input type="checkbox"/> Matchcode	<input type="checkbox"/> Zolltarif-Nummer
<input checked="" type="checkbox"/> Artikelbezeichnung 1	<input type="checkbox"/> Alternativ-Artikelnummer	<input type="checkbox"/> ID-Nummer
<input checked="" type="checkbox"/> Artikelbezeichnung 2	<input type="checkbox"/> Ersteller Alternativ-Artikelnummer	<input checked="" type="checkbox"/> Ersatzartikelnummer
<input checked="" type="checkbox"/> Zusätzlicher Suchbegriff	<input type="checkbox"/> Herstellernummer	<input type="checkbox"/> Reservefeld 1
<input type="checkbox"/> Lieferanten-Artikelnummer	<input checked="" type="checkbox"/> Hersteller	<input type="checkbox"/> Reservefeld 2
<input type="checkbox"/> Leistungsgruppe	<input checked="" type="checkbox"/> Herstellertyp	<input type="checkbox"/> Reservefeld 3
<input type="checkbox"/> Artikelgruppe	<input type="checkbox"/> Anbindennummer	<input type="checkbox"/> Reservefeld 4
<input type="checkbox"/> Referenz-Artikelnummer	<input checked="" type="checkbox"/> LBE-Nummer	<input type="checkbox"/> Reservefeld 5

Wählen Sie diejenigen Felder aus, die Sie in die Suche aufnehmen wollen und starten Sie das Programm.

Sie erhalten noch folgenden Hinweis:

Frage

Achtung:
Der erneute Aufbau des Suchschlüssels kann einige Zeit dauern.
Bitte stellen Sie sicher, dass während dieser Zeit keine Datensicherungen
gestartet werden.

Möchten Sie fortfahren?

Wenn der Aufbau erledigt ist erhalten Sie folgende Meldung:

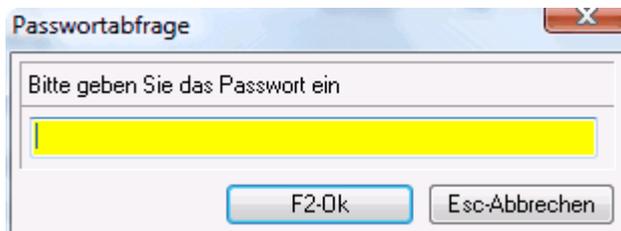


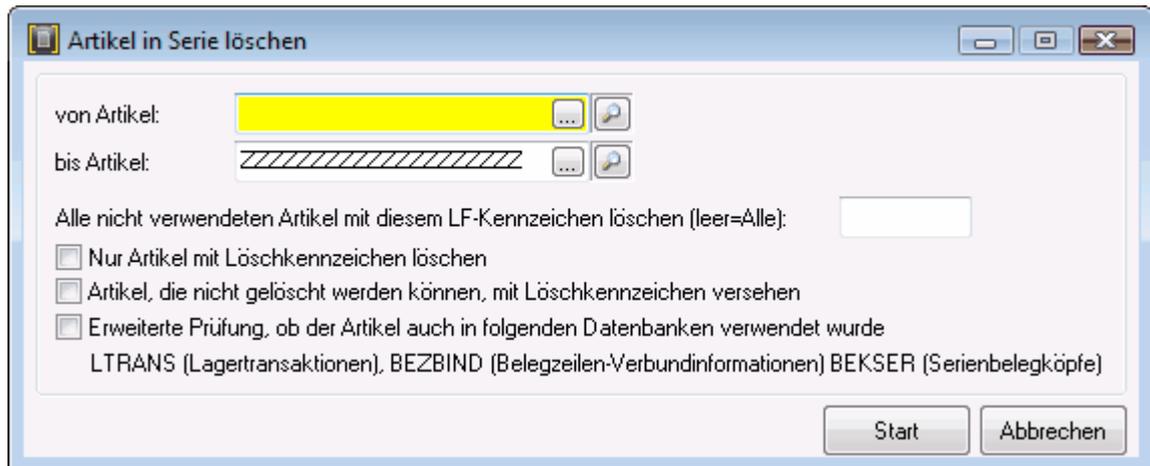
Artikel in Serie löschen

Mit diesem Programm können Sie **nicht verwendete Artikel löschen**, das sind diejenigen Artikel, die es zwar im Artikelstamm gibt, die aber noch nicht in einem Beleg erfaßt wurden. Artikel, die in irgendeinem Beleg vorkommen, werden nicht gelöscht.

Hinweis: Wenn Sie auch einen Artikel löschen wollen, der z.B. in einem Angebot erfaßt ist, dann müssen Sie zuerst alle Belege zu diesem Artikel löschen (oder zumindest diesen Artikel aus allen Belegen löschen).

Die Funktion "Artikel in Serie löschen" ist mit großer Vorsicht zu verwenden und daher durch ein Passwort geschützt. Dieses Passwort erfahren Sie bei der Comtech-Hotline.





Hinweis: Bevor Sie dieses Programm starten, müssen Sie **UNBEDINGT eine Sicherung Ihrer Daten** durchführen !!! Das Löschen kann **NICHT mehr rückgängig gemacht werden!!!!**

Alle nicht verwendeten Artikel mit diesem LF-Kennzeichen löschen (leer =ALLE): Diese Funktion können Sie z.B. dazu verwenden, um Artikel eines bestimmten Lieferanten zu löschen, z.B. wenn Sie den Lieferanten nicht mehr benötigen. Wenn Sie KEIN Lieferanten-Kennzeichen eingeben werden ALLE Artikel gelöscht !!! Die Lieferanten-Kennzeichen finden Sie beim jeweiligen Lieferanten. Siehe unter: --> Lieferantenstamm --> Preise, Vereinbarungen.

Nur Artikel mit Löschkennzeichen löschen: Es werden nur diejenigen Artikel gelöscht, die ein Löschkennzeichen enthalten. Dieses Löschkennzeichen wird in der Regel vom jeweiligen Lieferanten über die Datanorm-Preiswartung mitgeschickt, und zwar dann, wenn der Artikel nicht mehr beim Lieferanten geführt wird.

Artikel, die nicht gelöscht werden können, mit Löschkennzeichen versehen: Artikel, die in einem Beleg verwendet wurden, werden nicht gelöscht. Es besteht aber mit dieser Funktion die Möglichkeit, diese Artikel mit einem Löschkennzeichen zu versehen, damit sie in Zukunft bei der Belegerfassung nicht mehr angezeigt werden (siehe unter Systemvereinbarungen):

Artikel mit Löschkennzeichen (L) in Auswahllisten nicht anzeigen

Erweiterte Prüfung, ob der Artikel auch in folgenden Datenbanken verwendet wurde : mit dieser Funktion können Sie zusätzlich Artikel vom Löschen ausschließen.

Beispiel: es wurde bei einem Artikel zwar ein Lagerbestand eingetragen, dieser Artikel wurde aber noch nie in einen Beleg übernommen.

Suchindex Adressenstämme neu aufbauen

Der "Supersuchschlüssel" ermöglicht es Ihnen, Adressen (Kunden, Lieferanten, Vertreter) nach Textteilen zu suchen.

Dieser Supersuchschlüssel wird während der laufenden Arbeiten automatisch angelegt und geändert, sodaß Sie eigentlich mit dem Aufbau dieser eigenen Fragmentdatei nichts zu tun haben. Allerdings kann es geschehen, daß diese Fragmentdateien einmal auf der Festplatte beschädigt werden. Das kann dann dazu führen, daß Sie z.B. einen Kunden direkt nach der Kundennummer finden, nach der Adresse oder Teilen davon aber nicht (der Kunde ist aber vorhanden).

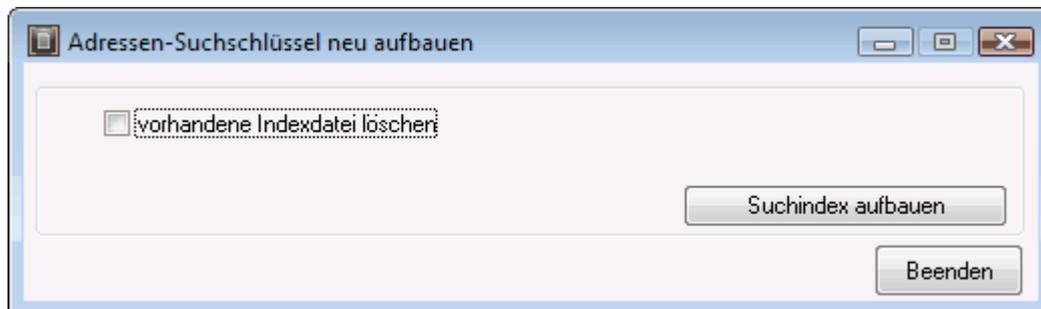
Dieses Programm dient daher dazu, eventuell beschädigte Fragmentdateien wieder neu aufzubauen.

Durchführung:

Hinweise: Vor dem Neuaufbau des Suchindex sollten Sie eine Datensicherung durchführen. Außerdem ist es sinnvoll, wenn alle anderen Benutzer aussteigen und während des Aufbaues nicht weiterarbeiten. Dies beschleunigt den Aufbau des Suchindex. Ein kurzes Nachsehen in einem Beleg o.ä. spielt aber keine große Rolle. Da - im Gegensatz zum Artikelstamm - die Anzahl der Adressen eher gering ist dauert der Aufbau des Suchindex für die Adressen nicht sehr lange.

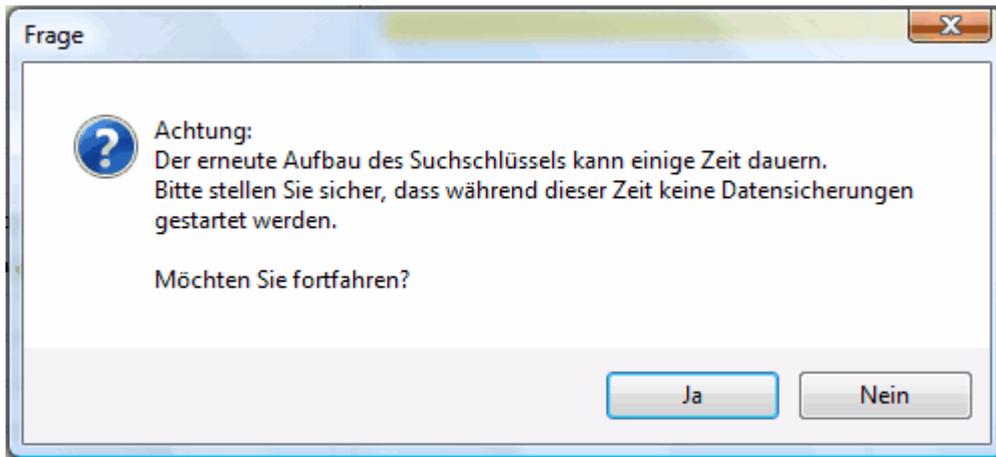
Sie müssen zuerst in der Stammdatenverwaltung einen Adressstamm öffnen, z.B. Kunden.

Anschließend gehen Sie auf --> Optionen --> Suchindex für Adressenstämme neu aufbauen. Damit erscheint folgende Maske:



Diese Funktion gilt gleichzeitig für den Kunden-, Lieferanten- und Vertreter-Stamm.

Wenn Sie das Programm starten erhalten Sie noch folgenden Hinweis:



Wenn der Aufbau erledigt ist erhalten Sie noch folgende Meldung:



Lager/Inventur

Bitte beachten Sie, daß Sie VOR dem Aufruf des Lager-Moduls den Artikelstamm öffnen müssen.

Details zu Lager/Inventur siehe unter: Lagerverwaltung.

CAD-Erweiterungen eingeben/exportieren

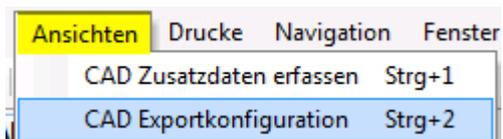
Sie müssen zuerst in der Stammdatenverwaltung den Artikelstamm öffnen.

Anschließend gehen Sie auf --> Optionen --> CAD Erweiterungen eingeben/exportieren. Damit erscheint folgende Maske:

Datei Ansichten Drucke Navigation Fenster Optionen Hilfe
 CAD Zusatzdaten erfassen x
 CAD Zusatzdaten erfassen
 Ausgewählter Artikel
 Artikelmatchcode: 060101A-06RMEH ... Typ: Einzelteile Bezeichnung: UPVK B300 H300 T180
 Allgemein Einzelteile Gehäuse Kabel Baugruppen
 Allgemeine Einstellungen
 Bestellnummer: Produktgr.: Allgemeine
 Bezeichnung: UPVK B300 H300 T180
 Erzeugungsdatum:
 Erzeugungszeit: 00:00:00
 Erzeugungsbenutzer:
 Typenbezeichnung:
 letztes Änderungsdatum:
 Lieferant: RMEH
 letzte Änderungszeit: 00:00:00
 Hersteller:
 Bemerkungsfeld 1:
 Bemerkungsfeld 2:
 Benutzer ltzt. Änderung:
 Einbauort: Montageplatte

Die CAD Zusatzerfassung wird verwendet wenn Artikel aus CAD Programmen (z.B. E-Plan) in einen Beleg übernommen werden sollen.

Nähere Informationen zu dieser Funktion erhalten Sie beim Support.



CAD Export konfigurieren

Artikeldaten | Kundendaten | Lieferantendaten

Einschränkungen

Artikelnummer von: bis: Ansi-Konvertierung

Leistungsgruppe von: bis:

LF-Kz von: bis:

Ausgabepfad:

Verw.	DB-Feld	DB-Beschreibung	Kennzahl ...	Regel	Bemerkung
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.TYP (3)	Feld: "ARTCAD.TYP" - Typ	100	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ART.NR (1)	Feld: "ART.NR" - Betriebsinterne Be	101	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ART.LFNr (2)	Feld: "ART.LFNr" - Artikelnummer c	207	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ART.BEZ1 (5)	Feld: "ART.BEZ1" - Artikelbeschreib	204	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ART.BEZ2 (6)	Feld: "ART.BEZ2" - Artikelbeschreib	205	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.BEZEICHNUN	Feld: "ARTCAD.BEZEICHNUNG3"	206	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.TYPBEZEICH	Feld: "ARTCAD.TYPBEZEICHNUN	102	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.PRODUKTGF	Feld: "ARTCAD.PRODUKTGRUPPI	266	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.HERSTELLEI	Feld: "ARTCAD.HERSTELLERKUR	200	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.HERSTELLEI	Feld: "ARTCAD.HERSTELLERLAN	201	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ART.K4 (11)	Feld: "ART.K4" - Kurzzeichen des v	202	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.LFTLANG (9)	Feld: "ARTCAD.LFTLANG" - Liefere	203	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.BEMERKUNC	Feld: "ARTCAD.BEMERKUNG1" - E	212	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ARTCAD.BEMERKUNC	Feld: "ARTCAD.BEMERKUNG2" - E	265	--Nein--	--keine--
<input checked="" type="checkbox"/>	ART.PREISEH (102)	Feld: "ART.PREISEH" - Preiseinheit	210	--Nein--	--keine--

Speichern Starten

Drucke | Navigation | Fenster | Optionen | H

CAD-Erweiterung Auswertung Strg+3

CAD-Erweiterung ausdrucken

Artikelnummer von: bis:

Leistungsgruppe von: bis:

LF-Kz von: bis:

Typ:

Druckeinstellungen

Druckformular: Direkt Vorsicht Export

Drucker zuordnen

Alle Seiten: Epson Stylus Photo 700 ESC/P 2 (Kopie 1) (USB001)

Exemplare Exporttyp:

Kopien nur auf 2. Drucker

Kopien mit Wasserzeichen markieren

Einrichten... Start Abbrechen

Serienänderungen

Das Programm Serienänderungen dient dazu, um in einem einzigen Arbeitsgang in einzelnen Dateien Änderungen vorzunehmen **oder Sätze zu löschen (!!)**

WICHTIGER HINWEIS: Beachten Sie, daß Sie mit Serienänderungen leicht große Veränderungen im Datenbestand herbeiführen können und sichern Sie deshalb **unbedingt zumindest** den Bereich der Datenbank, den Sie verändern wollen.

Am Besten ist jedoch eine Gesamtsicherung vor der Durchführung einer Serienänderung.

Wenn Sie das Programm starten erscheint folgende Maske:

Je nachdem, WAS Sie ändern (löschen ???) wollen, müssen Sie verschiedene Einstellungen durchführen.

Im nachfolgenden Beispiel soll bei allen Kundenadressen die Vertreternummer 1 eingetragen werden:

zu bearbeitende Datenbank: in diesem Feld müssen Sie die Datei auswählen, in der Sie Änderungen durchführen wollen, z.B. SKDST = Kundenstamm

Von ID SKDST / Bis ID SKDST: in diesen Feldern könnten Sie Eingrenzungen angeben, wenn die Änderung nicht bei allen Datensätzen gemacht werden soll.

Anmerkung: Wenn Sie den Vertreter nur bei bestimmten Kunden eintragen möchten, müssten Sie mit einem zusätzlichen Filter arbeiten, z.B. mit der Postleitzahl. Es würde wenig Sinn machen, einen Vertreter nach Kundennummern einzutragen (diese Nummern werden ja eher willkürlich der Reihe nach vergeben). Daher sollte in den Felder "Von ID SKDST" bzw. "Bis ID SKDST" der Wert "0" bzw. "9999999999" stehen damit alle Kundenstammsätze bearbeitet werden. Geändert werden sollen aber dann nur diejenigen Adressen, bei denen ein bestimmter Wert laut Filter zutrifft, z.B. die PLZ von / bis.

Bearbeitungsmodus: in diesem Feld können Sie festlegen, ob ein Feld bearbeitet werden soll oder ob Datensätze gelöscht werden sollen.

Datenbankfeld: hier müssen Sie dasjenige Feld auswählen, das verändert werden soll, z.B.: SVTNR = Vertreter.

Ersetze Feld mit: Diese Bearbeitungsvariante müssen Sie aktivieren, wenn in das ausgewählte Feld (Vertreter) ein bestimmter Wert eingetragen werden soll. Geben Sie hier den Wert ein (linksbündig).

Weitere Erklärungen finden Sie unter: --> Zusatz --> Systemwerkzeuge 2 --> Serienänderungen.

Tools

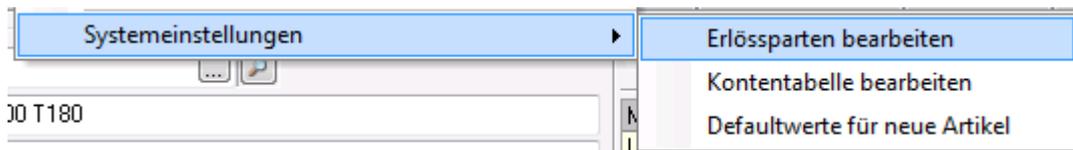


Mit dem Menüpunkt **Auswahlliste Lieferantenkennzeichen aktualisieren** werden alle Artikel auf

deren Lieferantenkennzeichen hin überprüft, wenn ein Artikel einen Lieferant hinterlegt hat für den es noch kein Kennzeichen gibt, so wird dieses Kennzeichen automatisch hinzugefügt.

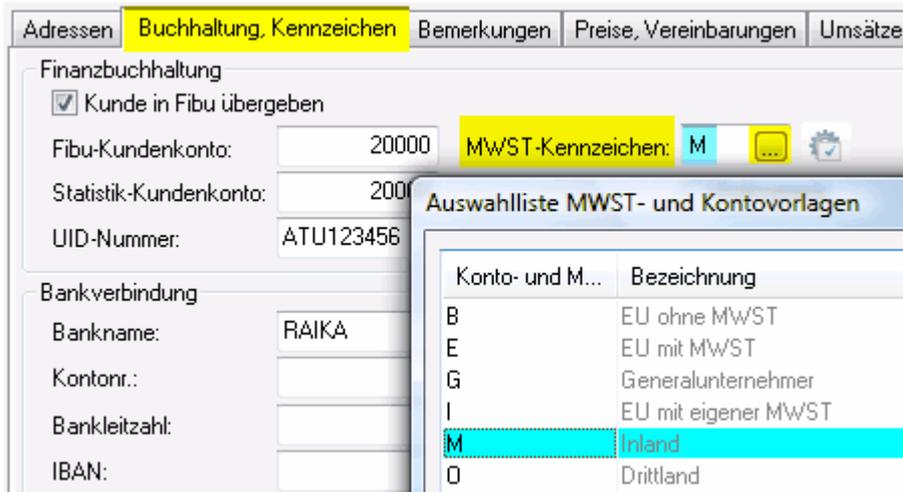
Systemeinstellungen

In den Systemeinstellungen können Sie buchhalterische Einstellungen für Personenkonten (Kunden und Lieferanten) treffen bzw. Vorschlagswerte für die Anlage neuer Artikel festlegen:



Zusammenhänge:

Bei den Personenstammsätzen müssen Sie im Feld MWST-Kennzeichen hinterlegen, wie die MWSt berücksichtigt werden soll, d.h. Sie können aus einer Auswahlliste den entsprechenden Konto- und MWSt-Typ auswählen, z.B. Inland, Generalunternehmer, usw.:



Die Definition bzw. Bearbeitung dieser Auswahlliste geschieht unter --> Kontentabelle bearbeiten.

Innerhalb der einzelnen MWSt-Typen können Sie weiters verschiedenste Erlössparten mit den entsprechenden Konten für die Buchhaltung anlegen, z.B. eine Erlössparte für den Handel, eine eigene Erlössparte für Installationen, für Garantiarbeiten, usw. --- je nach Bedarf.

Details dazu siehe unter: --> Erlössparten bearbeiten
 --> Defaultwerte für neue Artikel

Erlössparten bearbeiten

Kontotabelle bearbeiten

Erlössparte: 1 ...

Bezeichnung: HANDEL

Belegkreis: Belegkreis 0

Zusatzeinstellungen (nur für Erlössparte 1 möglich):

Mandant: 5

Beenden

In diesem Programm können Sie zu jedem MWSt-Kennzeichen die erforderlichen Erlössparten zuordnen und anschließend die Konten für die einzelnen MWSt-Sätze hinterlegen. Außerdem können Sie Kostenstellen und/oder Kostenträger hinterlegen.

Hinweis: die Erlössparten müssen vorher mit dem Modul "Erlössparten bearbeiten" angelegt worden sein.

Kontentabelle

EU ohne MWST Aktiviert für Kundenstamm Aktiviert für Lieferantenst.

Erlösarten

Legen Sie hier die Erlös- bzw. Aufwandskonten für den jeweiligen MWSt-Satz zur Kombination aus Kontotyp und Erlössparte an. Zusätzlich können Sie die Standard-MWSt-Sätze übersteuern. Weiters können für diese Kombination aus Kontotyp und Erlössparte auch Kostenstellen und Kostenträger hinterlegt werden.

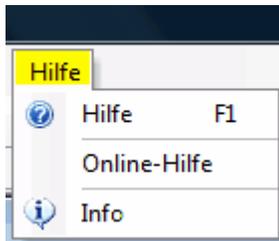
Erlös...	Bez.	S.	MWS...	Konto M...	Kostenstelle	Kostenträger								
1	HANDEL	M	0,00 %	352	0,00 %	351	0,00 %	353	0,00 %	0	0,00 %	0		
2	SERVICE	M	0,00 %	3610	0,00 %	3620	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0		
3	SONSTIGES	M	0,00 %	3610	0,00 %	3620	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0		
5	Fakturen	M	0,00 %	352	0,00 %	351	0,00 %	353	0,00 %	0	0,00 %	0		
6	Garantiefälle	M	0,00 %	352	0,00 %	351	0,00 %	353	0,00 %	0	0,00 %	0		

Dieses Programm hat den Zweck, Ihnen die Eingabe neuer Artikel zu erleichtern. Dies erfolgt dadurch, daß Sie Vorschlagswerte (Defaultwerte) für einzelne Datenfelder definieren können, die Ihnen dann bei jedem neuen Artikel vorgeschlagen werden. Natürlich können Sie diese Defaultwerte jederzeit manuell beim einzelnen Artikel ändern.

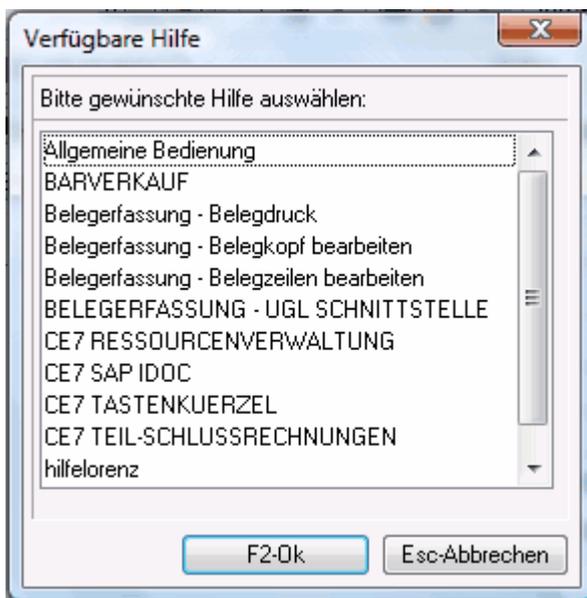
Anwendungsmöglichkeiten:

Sie könnten z.B. generell festlegen, daß im Feld Mengeneinheit immer "STK" vorgeschlagen wird. Aber auch dann, wenn Sie einmal Artikel eines neuen Lieferanten manuell anlegen müssen, können Sie die Voreinstellungen entsprechend ändern, z.B. zusätzlich das Lieferantenkennzeichen vorgeben (z.B. "INT" für eigene Artikel).

Hilfe



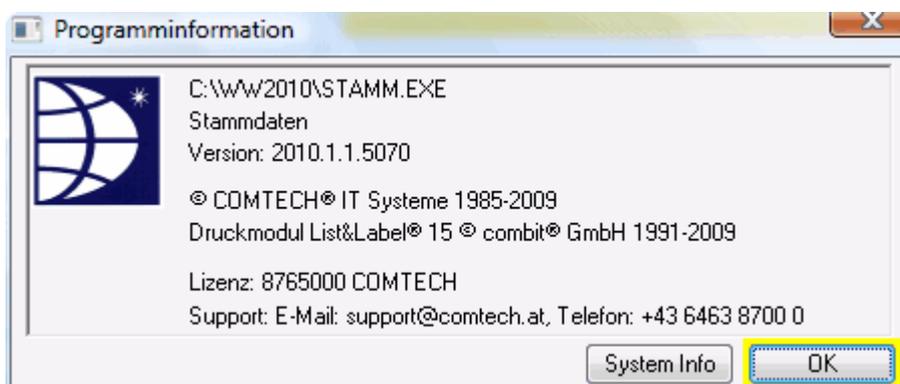
Hilfe: öffnet die auf Ihrem EDV-System gespeicherten Hilfe-Dateien.



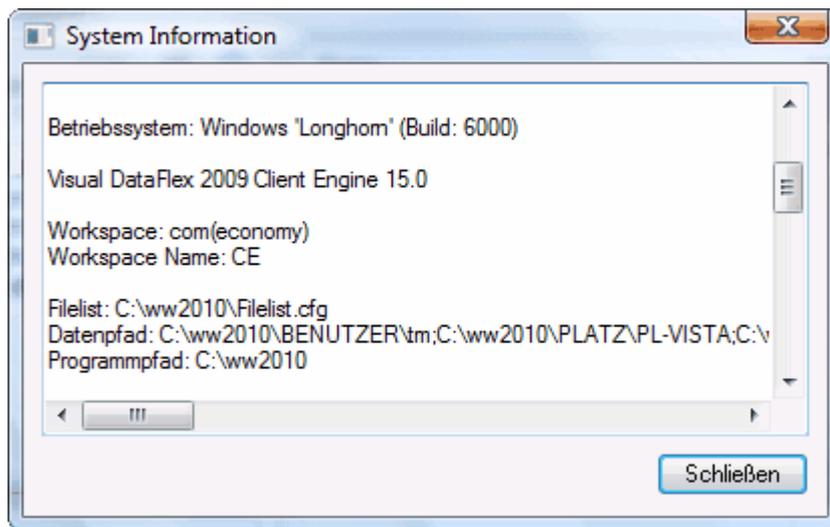
Hinweis: es besteht auch die Möglichkeit, individuelle Hilfen anzulegen und bei Bedarf aufzurufen. Details dazu siehe unter --> Hilfe F1

Online-Hilfe: startet über das Internet die am Comtech-Server hinterlegte Hilfe

Info: zeigt verschiedene Informationen über Ihr Programm an:



Wenn Sie auf "System-Info" klicken, erscheinen zusätzliche Informationen über Ihren Arbeitsplatz, z.B.:



Allgemeine Symbolleiste

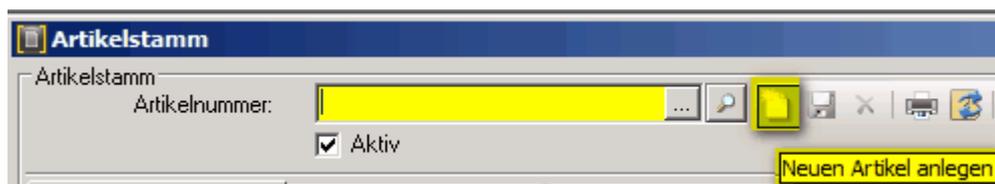
Details siehe unter: --> Allgemein --> Allgemeine Symbolleiste

Artikelstamm

Wenn Sie den Artikelstamm öffnen erscheint folgende Maske:

Die Eingabemaske für den Artikelstamm ist in verschiedene Teilmasken ("Reiter") untergliedert, die Sie je nach Bedarf öffnen und bearbeiten können. Voraussetzung für das Bearbeiten der weiteren Teilmasken ist allerdings, daß zuerst die Hauptmaske "Bezeichnung und Preise" ausgefüllt und der Artikel gespeichert wurde.

Neuanlage Artikel: Sie sollten VOR der Anlage eines neuen Artikels entweder den Bildschirm leeren (F5-Taste, ev. zweimal drücken) oder die Neuanlage über das Symbol starten:



... damit werden alle ev. vorhandenen Eingaben gelöscht.

Anschließend tragen Sie die Artikelnummer und die Bezeichnungen sowie ev. weitere Eingaben in der Maske "Bezeichnung und Preise" ein und **speichern Sie diese Eingaben BEVOR SIE PREISE EINTRAGEN!**

Suchen von Artikeln:

Artikel können Sie wie alle anderen Stammdaten im System auf zwei verschiedene Arten suchen:

Artikelsuche nach Artikelnummer: über das Symbol  oder durch Drücken der F4-Taste erhalten Sie eine Artikelliste nach Artikelnummern sortiert und können innerhalb dieser Artikelliste gezielter

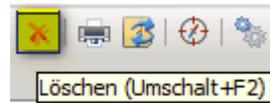
weitsuchen.

Artikelsuche nach Begriffen (Textteile, z.B. Bezeichnung, eigenes Feld Matchcode, u.a.): diese Suche bezeichnen wir als Suche über den "Supersuchschlüssel". Sie können die Suche über das Symbol  oder mit der Tastenkombination "Alt" + "F" starten. In der anschließend erscheinenden Maske können Sie Textteile eingeben, nach denen dann gesucht wird.

Eine detaillierte Beschreibung zu den verschiedenen Möglichkeiten, Artikel zu suchen und die Suche einzugrenzen finden Sie unter: --> Belegerfassung --> Zeilen erfassen --> Artikel einfügen.

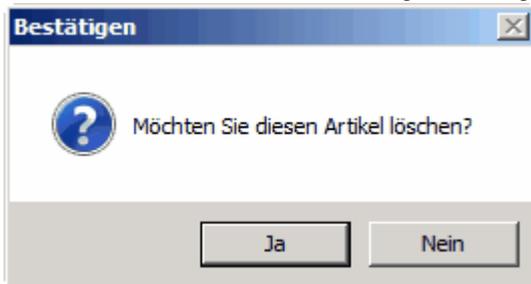
Artikel bzw. Änderungen speichern: Sie müssen alle Änderungen in den Stammdaten speichern. Dies geschieht entweder über das Symbol  (Diskette) oder durch Drücken auf die F2-Taste. Wenn das Diskettensymbol blau ist gibt es Änderungen die Sie speichern müssen; wenn das Diskettensymbol grau ist, gibt es nichts zu speichern.

Artikel löschen: rufen Sie zuerst den zu löschenden Artikel im Artikelstamm auf (zur Kontrolle) und



löschen Sie den Artikel anschließend über das Symbol  oder mit der Tastenkombination "Shift" + "F2" (Shift = Umschalttaste).

Zur Sicherheit erhalten Sie noch folgende Frage:

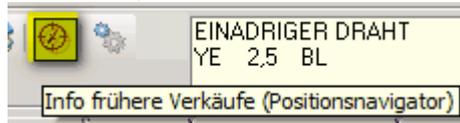


Artikel(/listen) drucken: Über das Druckersymbol können Sie die verschiedenen Listen drucken, z. B. Etiketten, Einkaufs- und Verkaufspreisliste und ev. weitere individuelle Auswertungen. Details dazu siehe unter: --> Auswertungen Artikelstamm.

Artikel exportieren: Sie können einen Artikel in Excel exportieren. Details dazu siehe unter: --> Export Artikelstamm.

Information über frühere Verkäufe: (Positionsnavigator) Details zum Positionsnavigator siehe unter: --> Positionsnavigator.

Über das Symbol:



können Sie sich Informationen über frühere Verkäufe des aktuellen Artikels anzeigen lassen, z.B.:

Positionsnavigator

Artikelfilter
 Artikel Nr.: YE1,5BL
 Bezeichnung: PVC-VERDRAHT.LTG RAL5015 100M
 H07V-K 1,5 BL

Kundefilter: Rechnungsadre
 Kunden Nr.:

Belegtypfilter: Rechnung
 Zeilenfilter: <Alle>
 Anzeige verdichtet

Geschäftsfallfilter
 Nr.:

Artikel Nr.	Artikelbezeichnung
Rechnung 14 / 2 vom 26.11.2009	Kunde: 20002 Herr Walter Busch Junior 2000 Stockerau
<input type="checkbox"/> YE1,5BL	PVC-VERDRAHT.LTG RAL5015 100M H07V-K 1,5 BL
Rechnung 2 / 4 vom 27.09.2007	Kunde: 20000 Fa. COMTECH 5524 ANNABERG /Salzbg. Land - EI
<input type="checkbox"/> YE1,5BL	PVC-VERDRAHT.LTG RAL5015 100M H07V-K 1,5 BL

Artikelnummer (Matchcode) ändern: Com(economy) bietet die Möglichkeit auch im nachhinein die Artikelnummer zu ändern. Die Artikelnummer ist IHRE individuelle Artikelnummer. Sie dürfen aber auf keinen Fall die Lieferantenartikelnummer ändern da diese für die weiteren Preiswartungen benötigt wird!

Wenn Sie die Artikelnummer eines Artikels ändern wollen dann rufen Sie zuerst den Artikel auf. Klicken Sie anschließend auf das Symbol



Geben Sie in der anschließenden Maske die gewünschte Artikelnummer ein und bestätigen Sie mit "F2-Ok":

Artikelnummer ändern

Bitte geben Sie die gewünschte neue Artikelnummer an:

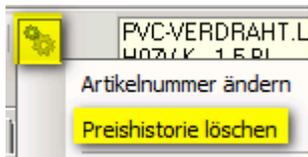
neue Artikelnummer

F2-Ok Esc-Abbrechen

Hinweis: da nicht nur die alte Artikelnummer im Artikelstamm geändert wird sondern auch sämtliche

Belegzeilen, Statistiken, u.a. durchsucht und geändert werden müssen, kann das Ändern einer Artikelnummer längerer Zeit dauern (einige Minuten je nach Datenmengen).

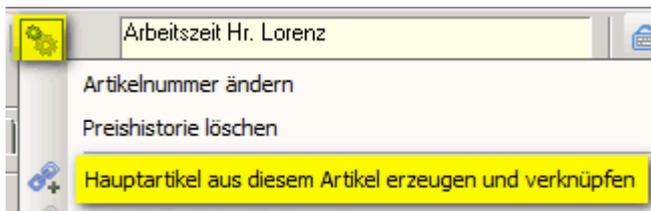
Preishistorie löschen: über die Funktion



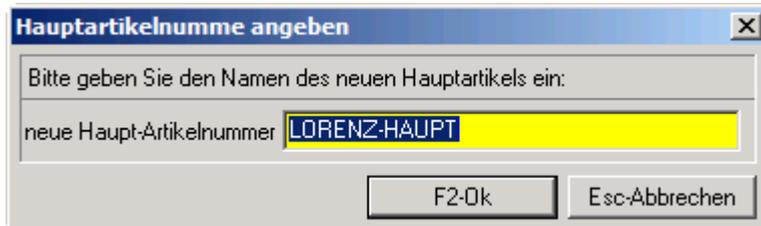
können Sie gezielt von einzelnen Artikeln oder von Artikelgruppen die Historie löschen.

Details dazu siehe unter: --> Preislistenwartung --> Preislistenhistorie löschen.

Hauptartikel aus geladenem Artikel erzeugen und verknüpfen:



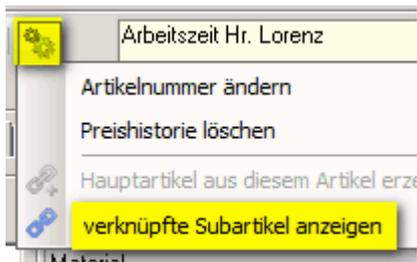
Wenn Sie aus einem Artikel einen (zusätzlichen) Hauptartikel machen wollen müssen Sie zuerst den Artikel aufrufen und anschließend diese Funktion starten. Anschließend müssen Sie die von Ihnen gewünschte Artikelnummer des neuen Hauptartikels eingeben, z.B.:



Wenn Sie die Eingabe mit F2-Ok bestätigen wird ein neuer Artikel angelegt, der einerseits als Hauptartikel gekennzeichnet ist und gleichzeitig mit dem ursprünglichen Artikel verknüpft wurde. Der ursprüngliche Artikel ist als Subartikel zum neuen Hauptartikel verknüpft. Weitere Subartikel müssen Sie dann manuell zum Hauptartikel verknüpfen. Details dazu siehe unter --> Hauptartikel, EAN, Lager / Hauptartikelverbund.

verknüpfte Subartikel anzeigen:

Diese Funktion zeigt Ihnen alle mit einem Hauptartikel verknüpften Subartikel an. Sie müssen zuerst den Hauptartikel aufrufen und dann die Funktion starten:



Eingabeprofil / Sprache:



Derzeit gibt es zwei Eingabepprofile. Beim Standard-Profil springt der Cursor durch Drücken der Enter-Taste von einem Feld in das nächste, beim Profil "Schnelleingabe" werden nur ganz gezielt die unbedingt notwendigen Felder angesprungen, z.B. Bezeichnung 1+2, Mengeneinheit, Lieferantenkürzel, usw.

Sprachauswahl: (Mehrsprachigkeit) wenn Sie Belege auch in Fremdsprachen drucken wollen müssen Sie bei jedem Artikel zusätzlich die Bezeichnung in der Fremdsprache eintragen. In diesem Feld wählen Sie die entsprechende Fremdsprache aus; der Text selbst muss dann im Dimensionstextfeld des Artikels eingetragen werden. Details dazu siehe unter --> Artikelstamm --> Bezeichnung und Preise / Dimensionstext sowie unter --> Mehrsprachigkeit.

Kennzeichen Artikel aktiv:

Aktiv Jeder neu angelegte Artikel (manuell oder über eine automatische Preiswartung) ist automatisch als "Aktiv" gekennzeichnet.
 Sie können aber bei Artikeln, die sie zwar im Artikelstamm haben, aber (aktuell) nicht verwenden wollen die Markierung "Aktiv" herausnehmen.
 Dadurch haben Sie bei verschiedenen Auswertungen oder Auswahllisten die Möglichkeit, diese nicht aktiven Artikel nicht anzeigen zu lassen.
 Auf bisherige Umsätze oder auf die Verwendung dieses Artikels in weiteren Belegen hat dieses Kennzeichen keine Auswirkungen.

Bezeichnung und Preise

Die Eingabemaske "Bezeichnung und Preise" besteht aus zwei Bereichen:

Bezeichnung und Preise		Hauptartikel, EAN, Lager	Stücklisten, Folgeartikel	Zusatzinfo, Kennzeichen	Umsätze	Artikeleinstellungen	Sonderpreise	Bilddaten	Benutzerdefinierte Artikeldaten																																																						
Lieferantenartikelnr.:	0005819																																																														
Bezeichnung 1:	PVC-VERDRAHT.LTG RAL5015 100M																																																														
Bezeichnung 2:	H07V-K 1,5 BL																																																														
Textkennzeichen:																																																															
Dimensionstext:																																																															
Langtextschlüssel:																																																															
Gruppenlangtext:																																																															
Mengeneinheit:	M	GW-Kennzeichen:																																																													
Leistungsgruppe:	0000008,13	Lieferantenkürzel:	Schäcke																																																												
Artikelgruppe:	0000008,13	Rabattgruppe:	0000162,00																																																												
Hersteller:		lagernd bei Lieferant:	Lagerartikel																																																												
Herstellernummer:		Matchcode:																																																													
Herstellertyp:	H07V-K1,5BL	LBE-Nummer:	0705446																																																												
Verarbeitungsmerker:	Neuanlage																																																														
					<table border="1"> <thead> <tr> <th>Material</th> <th>Preis</th> <th>alter Preis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Listenpreis</td> <td>19,56</td> <td>19,12</td> </tr> <tr> <td>abzgl. Rabatt in %</td> <td>60,00%</td> <td>60,00</td> </tr> <tr> <td>Einstandspreis</td> <td>14,48</td> <td>10,66</td> </tr> <tr> <td>x Aufschlag Material</td> <td>1,3508</td> <td>1,79</td> </tr> <tr> <td>Verkaufspreis Netto (ohne MWST)</td> <td>19,50</td> <td>19,12</td> </tr> <tr> <td>Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)</td> <td>23,40</td> <td>22,94</td> </tr> <tr> <td>Preiseinheit</td> <td>100</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Lohn</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Minuten</td> <td>0,70</td> <td>0,70</td> </tr> <tr> <td>Einstandspreis</td> <td>0,25</td> <td>0,25</td> </tr> <tr> <td>x Aufschlag</td> <td>1,3200</td> <td>1,32</td> </tr> <tr> <td>Verkaufspreis Netto (ohne MWST)</td> <td>0,33</td> <td>0,33</td> </tr> <tr> <td>Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)</td> <td>0,40</td> <td>0,40</td> </tr> <tr> <td colspan="3">weitere Informationen</td> </tr> <tr> <td>Dat. Preiswart.</td> <td>16.05.2010</td> <td>16.05.2010</td> </tr> <tr> <td>Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung</td> <td colspan="2">28.06.2010, 08:25:13</td> </tr> <tr> <td>Preisberechnungsart</td> <td colspan="2">3 Mindestfakt. od. L</td> </tr> </tbody> </table>					Material	Preis	alter Preis	Listenpreis	19,56	19,12	abzgl. Rabatt in %	60,00%	60,00	Einstandspreis	14,48	10,66	x Aufschlag Material	1,3508	1,79	Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	19,50	19,12	Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	23,40	22,94	Preiseinheit	100	100	Lohn			Minuten	0,70	0,70	Einstandspreis	0,25	0,25	x Aufschlag	1,3200	1,32	Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	0,33	0,33	Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	0,40	0,40	weitere Informationen			Dat. Preiswart.	16.05.2010	16.05.2010	Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung	28.06.2010, 08:25:13		Preisberechnungsart	3 Mindestfakt. od. L	
Material	Preis	alter Preis																																																													
Listenpreis	19,56	19,12																																																													
abzgl. Rabatt in %	60,00%	60,00																																																													
Einstandspreis	14,48	10,66																																																													
x Aufschlag Material	1,3508	1,79																																																													
Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	19,50	19,12																																																													
Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	23,40	22,94																																																													
Preiseinheit	100	100																																																													
Lohn																																																															
Minuten	0,70	0,70																																																													
Einstandspreis	0,25	0,25																																																													
x Aufschlag	1,3200	1,32																																																													
Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	0,33	0,33																																																													
Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	0,40	0,40																																																													
weitere Informationen																																																															
Dat. Preiswart.	16.05.2010	16.05.2010																																																													
Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung	28.06.2010, 08:25:13																																																														
Preisberechnungsart	3 Mindestfakt. od. L																																																														

Bezeichnungen:

Der linke Block dient der Anlage verschiedener Artikelbezeichnungen und zusätzlicher Felder:

Bezeichnung und Preise		Hauptartikel, EAN, Lager	Stücklisten, Folgeartikel	Zusatzinfo, Kennzeichen
Lieferantenartikelnr.:	0005819			
Bezeichnung 1:	PVC-VERDRAHT.LTG RAL5015 100M			
Bezeichnung 2:	H07V-K 1,5 BL			
Textkennzeichen:	<input type="text"/>			
Dimensionstext:	<input type="text"/>			
Langtextschlüssel:	<input type="text"/>			
Gruppenlangtext	<input type="text"/>			
Mengeneinheit:	M	GW-Kennzeichen:	<input type="text"/>	
Leistungsgruppe:	0000008,13	Lieferantenkürzel:	Schäcke	
Artikelgruppe:	0000008,13	Rabattgruppe:	0000162,00	
Hersteller:	<input type="text"/>	lagernd bei Lieferant:	Lagerartikel	
Herstellernummer:	<input type="text"/>	Matchcode:	<input type="text"/>	
Herstellertyp:	H07V-K1,5BL	LBE-Nummer:	0705446	
Verarbeitungsmerker:	Neuanlage			

Lieferantenartikelnummer: Die Artikelnummer des jeweiligen Lieferanten wird über die Preiswartung (Datanorm) automatisch eingetragen. Diese Lieferantenartikelnummer dürfen Sie NICHT ändern oder löschen da ansonsten die nächste Preiswartung nicht mehr korrekt ablaufen würde!

Bei selbst angelegten Artikeln können Sie die Lieferantenartikelnummer auch manuell eintragen. Dies erleichtert Ihnen z.B. Bestellungen oder das Suchen eines Artikels.

Bezeichnung 1 und 2: diese Felder beinhalten die über die Preiswartung mitgeschickten Beschreibungen des Artikels. Sie können diese Bezeichnungen auch ändern, sollten dann aber unbedingt die beiden Felder für die zukünftigen Preiswartungen sperren damit nicht wieder die Bezeichnungen des Lieferanten übernommen werden. Siehe unter --> Artikeleinstellungen /Feldsperrern.

Textkennzeichen: über dieses Kennzeichen können Sie einstellen, welche Arten von Texten in welcher Kombination verwendet (gedruckt) werden sollen. Die Langtexte selbst müssen in der Langtextdatei angelegt und mit dem richtigen Kennzeichen versehen werden. Siehe unter: --> Langtexte.

Textkennzeichen:	<input type="text"/>
Dimensionstext:	<ul style="list-style-type: none"> 0 - Kurztext 1+2 1 - Langtext, Kurztext 2 2 - Kurztext 1, Dimensionstext 3 - Langtext, Dimensionstext 4 - Kurztext 1+2, Langtext 5 - Kurztext 1+2, Dimensionstext 6 - Kurztext 1+2, Langtext, Dimensionstext
Langtextschlüssel:	
Gruppenlangtext	

Dimensionstext: Der Dimensionstext kann nur bei einem einzelnen Artikel stehen und dient zur genaueren Beschreibung eines Artikels.

Dimensionstext:	Dimensionstext zum Artikel "FAHRRAD-ALT" direkt beim Artikel angelegt
-----------------	---

Sie können diesen Dimensionstext (=Artikellangtext) direkt beim Artikel anlegen. Wenn Sie dann Ihre Eingaben speichern wird dieser Text automatisch in der Langtextdatei mit derselben Nummer wie die Artikelnummer angelegt und dort mit dem Kennzeichen "Dimensionstext" versehen. Wenn Sie den Text direkt in der Langtextdatei anlegen wollen muss die Bezeichnung dieses Langtextes gleichlautend wie die Artikelnummer sein.

Mehrsprachigkeit: Sie können Artikel auch in Fremdsprachen drucken. Voraussetzung dazu ist, daß Sie den Text in der Fremdsprache beim Artikel hinterlegen. Dies geschieht im Feld Dimensionstext. Voraussetzung ist, daß Sie zuerst rechts oben die entsprechende Sprache ausgewählt haben. Beachten Sie außerdem, daß Sie ein sinnvolles Textkennzeichen (siehe oben) eingestellt haben. Eine Übersicht finden Sie unter: --> Mehrsprachigkeit.

Langtextschlüssel: in dieses Feld muss der Gruppenlangtext-Schlüssel eingetragen werden. Ein

Gruppenlangtext kann bei mehreren Artikeln gleichzeitig stehen. Wenn Sie auf die Auswahl klicken () werden alle vorhandenen Gruppenlangtexte angezeigt und sie können den zu diesem Artikel passenden Gruppenlangtext auswählen.

Beispiel:

Langtext Nr	Text	Verarbeitungskennz
FAHRRAD-GRUPPENLANGT	Dies ist der Gruppenlangtext für Fahrräder; Dieser Gruppenlang	T
TSTTEXT	Artikelgruppentext	T

Gruppenlangtext bearbeiten: über das Symbol:



können Sie direkt aus dem Artikelstamm einen Gruppenlangtext bearbeiten.

Gruppenlangtext: dieses Feld ist nur ein Anzeigefeld und zeigt den unter "Langtextschlüssel" eingetragenen Text an; sie können in diesem Feld nichts eintragen oder ändern!

Langtextschlüssel:	FAHRRAD-GRUPPENLANGT	→→
Gruppenlangtext:	Dies ist der Gruppenlangtext für ALLE Fahrräder; Dieser Gruppenlangtext gilt für mehrere Fahrräder und muss im Artikelstamm im Feld "Langtextschlüssel" jeweils zugewiesen werden!	

Mengeneinheit: in diesem Feld steht die Mengeneinheit, z.B.: Stk, kg, usw. Das Feld ist alphanumerisch und max. 4 Stellen groß.

Leistungsgruppe: Wenn Sie Artikel Ihrer Lieferanten über die Preiswartung einspielen werden die Artikel (Waren-)gruppen des Lieferanten in Leistungsgruppen übernommen und dem jeweiligen Artikel zugewiesen. Über diese Leistungsgruppen wird die Preiswartung gesteuert (siehe unter: --> Preislistenwartung --> Leistungsgruppen).

Hinweis: Wenn Sie **Artikel SELBST anlegen** sollten Sie diese Artikel immer auch mit einer Leistungsgruppe versehen. Dies hat u.a. den großen Vorteil, daß Sie bei Bedarf ev. eine Liste nur von Ihren eigenen Artikeln ausdrucken können. Da Sie diese selbst angelegten Artikel ja auch selbst warten müssen ist eine derartige Liste sehr hilfreich. Geben Sie einfach die Abkürzung Ihrer eigenen Leistungsgruppe ein (z.B. "INT" für "Intern" oder die Anfangsbuchstaben Ihrer eigenen Firma). Natürlich können Sie auch mehrere interne Leistungsgruppen verwenden.

Artikelgruppe: in diesem Feld steht die Original-Artikel- bzw. Warengruppe des Lieferanten aus der Datanorm-Preiswartung.

Hersteller/Herstellernummer/Herstellertyp: diese Informationen werden manchmal über die Preiswartung mitgeliefert

Verarbeitungsmerker: In diesem Feld steht der aktuelle Status des Artikels (Neuanlage, Änderung, Artikelnummernänderung oder Löschartikel)

Verarbeitungsmerker:	Neuanlage
	Änderung
	Artikelnummernänderung
	Löschung
	Neuanlage

GW-Kennzeichen: dieses Feld dient zur Kennzeichnung eines Artikels für die Gerätekartei. Wenn Sie einen Artikel, bei dem ein GW-Kennzeichen eingetragen ist, fakturieren, wird automatisch in der Gerätekartei ein eigener Datensatz angelegt.

Sie können eigene GW-Kennzeichen definieren, durch die die Artikel in Gruppen eingeteilt werden. Dies kann dann für ev. Auswertungen verwendet werden. Details dazu siehe unter --> Geräte/Werkstattverwaltung.

GW-Kennzeichen:	<input type="text"/>
Lieferantenkürzel:	Braunware
Rabattgruppe:	DUNS
	Heizkessel

Lieferantenkürzel: dieses Feld enthält durch die Preiswartung über Datenorm das Kurzzeichen des jeweiligen Lieferanten. Sie sollten auch bei selbst angelegten Artikeln immer ein Lieferantenkürzel eintragen (ev. auch "Intern" für eigene Artikel). Dadurch sind in weiterer Folge ev. Serienänderungen, Auswertungen oder das Löschen eines bestimmten Lieferanten möglich. Weiters kann das Lieferantenkürzel bei der Suche mit dem Supersuchschlüssel verwendet werden.

Rabattgruppe: enthält die Rabattgruppe des Lieferanten bei der Preiswartung über Datenorm. Dieses Feld dient zur Kontrolle der vereinbarten Rabatte.

lagernd bei Lieferant: manche Großhändler senden zusätzlich eine Information über die Datenorm mit ob der Artikel als Lagerartikel oder als Beschaffungsartikel geführt wird. In der Artikelanzeige kann man dann z. B. Lagerartikel mit einer anderen Farbe hinterlegen.

lagernd bei Lieferant:	Beschaffungsartikel
------------------------	---------------------

Matchcode: dieses Feld kann als **zusätzliche Kurzbezeichnung eines Artikels** verwendet werden. Nach diesem Matchcode kann auch über den Supersuchschlüssel gesucht werden. Der hier eingetragene Matchcode kann auch bei mehreren Artikeln zugleich eingetragen werden (muss nicht eindeutig sein).

LBE-Nummer: dieses Feld ist für die Position in der Leistungsbeschreibung der Bundesinnung vorgesehen.

Preise:

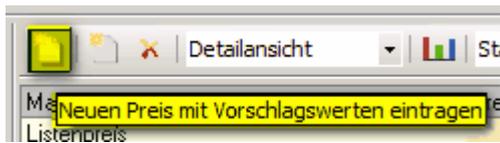
Der rechte Block ermöglicht die Eingabe, Kontrolle und Anzeige von Preisen und damit zusammenhängenden Informationen.

wobei man zwischen der "Normalansicht" und der "Detailansicht" wechseln kann:

Normalansicht			
Material	Preis	alter Preis	
Listenpreis	19,56	19,12	
abzgl. Rabatt in %	60,00%	60,00	
Einstandspreis	14,48	10,66	
x Aufschlag Material	1,3508	1,79	
Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	19,50	19,12	
Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	23,40	22,94	
Preiseinheit	100	100	
Lohn			
Minuten	0,70	0,70	
Einstandspreis	0,25	0,25	
x Aufschlag	1,3200	1,32	
Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	0,33	0,33	
Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	0,40	0,40	
weitere Informationen			
Dat. Preiswart.	16.05.2010	16.05.2010	
Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung	28.06.2010, 08:25:13		
Preisberechnungsart	3 Mindestfakt. od. L		

Detailansicht				
Material	Preis	Fix	alter Preis	
Listenpreis	19,56	<input type="checkbox"/>	19,12	
abzgl. Rabatt in %	60,00%	<input type="checkbox"/>	60,00	
Einkaufspreis	7,82	<input type="checkbox"/>	3,96	
Aktionspreis				
zzgl. Summe aller Zuschläge auf EK	Σ 6,66		13,92	
Einstandspreis	14,48	<input type="checkbox"/>	10,66	
x Aufschlag Material	1,3508	<input type="checkbox"/>	1,79	
x Aufschlag Wagnis/Gewinn	1,0000	<input type="checkbox"/>	1,00	
Verkaufspreis Netto (ohne Zuschläge)	19,56	<input type="checkbox"/>	19,12	
zzgl. Summe aller Zuschläge auf Vkn	Σ			
Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	19,50	<input checked="" type="checkbox"/>	19,12	
Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	23,40		22,94	
Empfohlener Listenpreis d. Herstellers				
Preiseinheit	100		100	
Lohn				
Minuten	0,70		0,70	
Einstandspreis	0,25	<input type="checkbox"/>	0,25	
x Aufschlag	1,3200	<input type="checkbox"/>	1,32	
x Aufschlag (Wagnis/Gewinn)	1,0000	<input type="checkbox"/>	1,00	
Verkaufspreis Netto (ohne MWST)	0,33	<input type="checkbox"/>	0,33	
Verkaufspreis Brutto (inkl. MWST)	0,40		0,40	
weitere Informationen				
Wartung aktiv				<input checked="" type="checkbox"/>
Dat. Preiswart.	16.05.2010		16.05.2010	
Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung	28.06.2010, 08:25:13			
Preisberechnungsart	3 Mindestfakt. od. L			

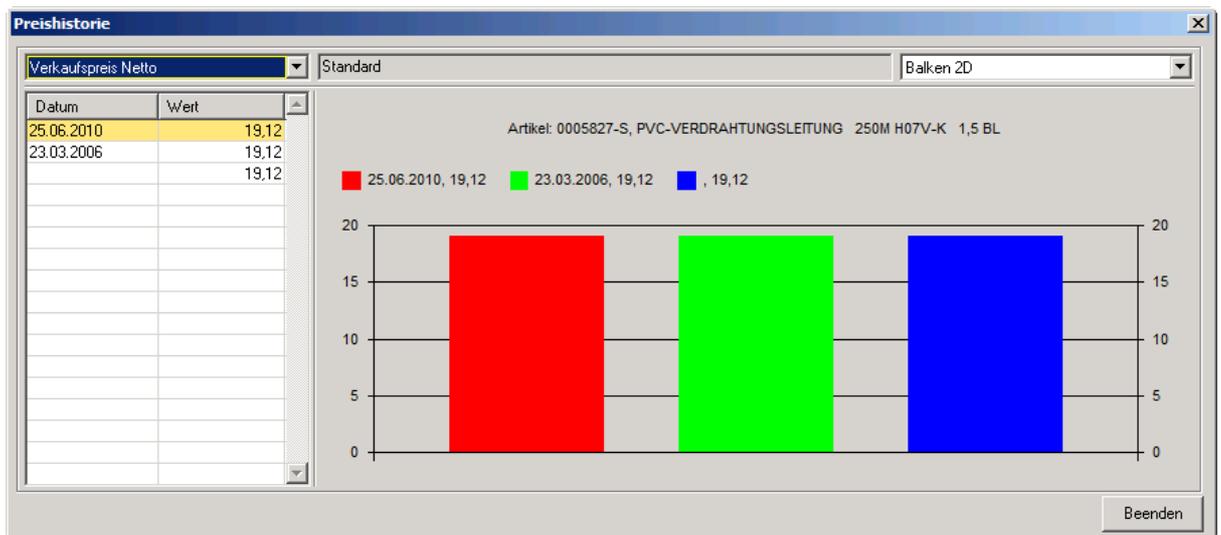
Preise eintragen/ändern: Grundsätzlich sollten Sie jede Preiseingabe bzw. -änderung über das dafür vorgesehene Symbol "Neuen Preis mit Vorschlagswert eintragen" durchführen. Damit ist sichergestellt, daß Ihre Änderungen auch in der Preishistorie gespeichert und nachvollziehbar sind. Wenn Sie nur die angezeigten Preise ändern und speichern wird dies nicht in der Preishistorie eingetragen. Bei der Preiswartung Datanorm werden immer automatisch neue Einträge für die Preishistorie gemacht.



Preishistorie anzeigen: über diese Funktion können Sie sich verschiedenste Informationen im Zusammenhang mit Preisen anzeigen lassen.



zum Beispiel:



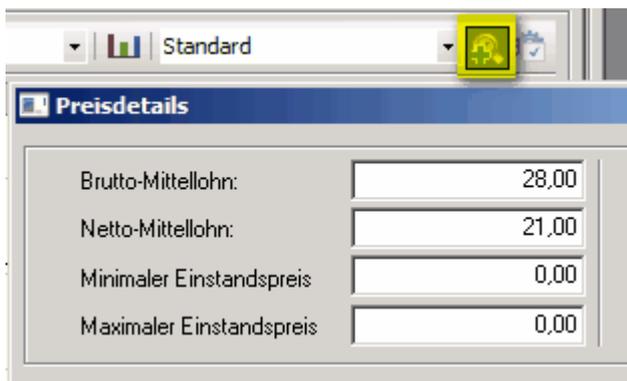
Je nachdem, welches Feld Sie ausgewählt haben, erhalten Sie die entsprechenden Informationen. Mögliche Felder sind:



Preislisten: theoretisch ist es möglich mit verschiedensten Preislisten zu arbeiten. Über diese Anzeige können Sie diejenige Preisliste wählen, in der Sie Preisänderungen machen wollen. Standardmäßig ist immer die Preisliste 1 eingestellt.



Preisdetails: über den Button "Preisdetails" kann man zu jedem Artikel einen eigenen Brutto-, Nettomittelohn bzw. einen Minimalen und Maximalen Einstandspreis hinterlegen:



Preislistenvorlagen bearbeiten: über diese Funktion können Sie eigene Einstellungen für die Preislisten durchführen.



Details dazu siehe unter: --> Preislistenwartung --> Leistungsgruppen --> Preislisten-Leistungsgruppenvorlagen

Felder sperren:

Wenn Sie die Detailansicht öffnen können Sie bei den meisten Preisangaben in dem Kästchen "Fix" durch Markierung eine zukünftige automatische Änderung verhindern.

Preis	Fix
21,42	<input checked="" type="checkbox"/>
60,00%	<input type="checkbox"/>
3,28	<input type="checkbox"/>

Beispiel: Sie tragen manuell einen eigenen Verkaufspreis ein (z. B. bei einer Aktion) und wollen diesen Preis nicht durch die nächste Preiswartung Datannorm wieder verändert haben. Allerdings müssen Sie in diesem Fall selbst darauf achten, daß der Preis ev. wieder angepasst wird bzw. müssen Sie die **Sperre wieder manuell aufheben!**

Wird die Option 'Wartung aktiv' deaktiviert, so werden an dem Artikel keine Preisänderungen mehr

durch

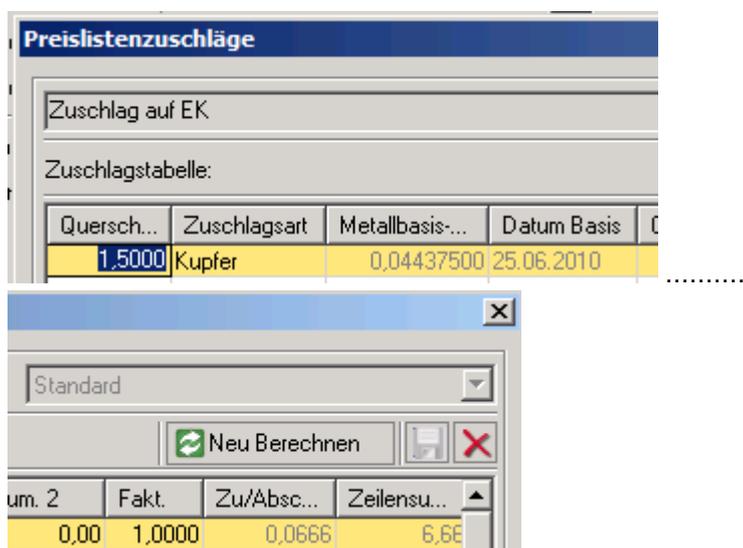
- Datanorm Wartungen
- Metallzuschlag Aktualisierungen
- Hauptartikelwartungen
- Preise bearbeiten Serienläufe

durchgeführt. Manuelle Änderungen können aber nach wie vor gemacht werden.

Anzeige Edelmetallzuschläge:

Öffnen Sie die Detailansicht und klicken Sie in der Zeile "zzgl Summe aller Zuschläge auf EK" auf das Summensymbol daneben.

Sie erhalten damit folgende Anzeige:



Datum letzte Preiswartung: das Datum der letzten Preiswartung (Datanorm bzw. Preiswartung ohne Externdaten) finden Sie unter "weitere Informationen" am unteren Rand der Preisansicht

weitere Informationen		Wartung aktiv	<input checked="" type="checkbox"/>
Dat. Preiswart.		25.06.2010	23.03.2006
Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung		28.07.2010, 11:38:18	
Preisberechnungsart		3	Mindestfakt. od. L

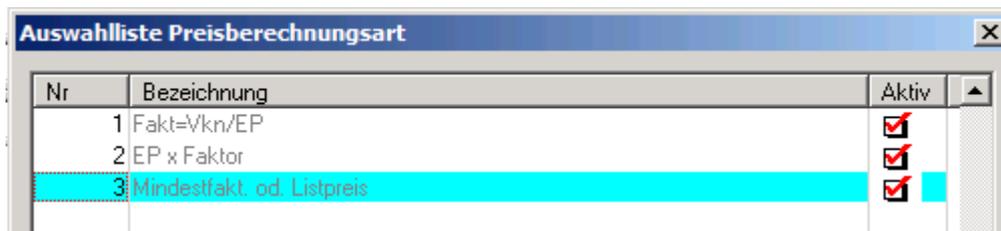
Datum/Uhrzeit letzte Preisänderung: hier wird angezeigt, wann das letzte Mal Preise geändert wurden. **Dies kann auch manuell erfolgt sein (im Unterschied zur PreisWARTUNG)!**

Preisberechnungsart:

Grundsätzlich ist im System hinterlegt, welche Preisberechnungsart sowohl für manuell angelegte Artikel als auch für die Preiswartung verwendet werden soll. Die Kontrolle, welche Preisberechnungsart beim konkreten Artikel hinterlegt ist sehen Sie in der Zeile "Preisberechnungsart"

Preisberechnungsart		3	Mindestfakt. od. L
---------------------	--	---	--------------------

Wenn Sie auf das Symbol (Linien) klicken werden Ihnen die möglichen Preisberechnungsarten angezeigt und Sie könnten eine andere auswählen:



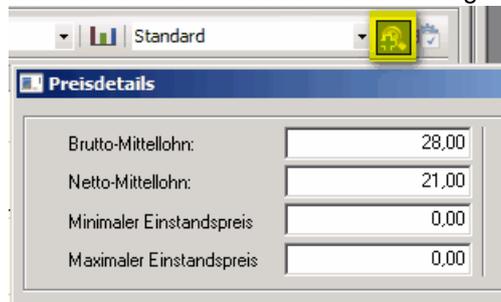
Nr	Bezeichnung	Aktiv
1	Fakt=Vkn/EP	<input checked="" type="checkbox"/>
2	EP x Faktor	<input checked="" type="checkbox"/>
3	Mindestfakt. od. Listpreis	<input checked="" type="checkbox"/>

LOHN

Man kann so wie bisher den Lohnanteil in Minuten beim Artikel hinterlegen wobei diese Minuten dann im Beleg mit dem dort hinterlegten Brutto- und Nettomittelohn verrechnet werden.

ODER man kann bei jedem einzelnen Artikel über die Funktion "Preisdetails" einen eigenen Brutto- und/

oder Nettomittelohn hinterlegen (siehe oben):



Preisdetails	
Brutto-Mittelohn:	28,00
Netto-Mittelohn:	21,00
Minimaler Einstandspreis:	0,00
Maximaler Einstandspreis:	0,00

Hauptartikel, EAN, Lager

In dieser Maske können Sie folgende Einstellungen treffen:

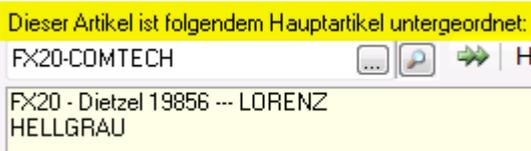
- * ob der Artikel ein Hauptartikel ist
- * ob der Artikel ein Lagerartikel ist
- * welche EAN-Nummern zu diesem Artikel gehören

ID ...	Lager-Bezeichnung	La...	Aktiv	Istbest...	Min	Max	Lager-Ort	Inventuri...	Inventurdatum	Reserviert	Bestellt	Zugang	Abgang	A-Datu
1	Hauptlager		<input checked="" type="checkbox"/>	0,00	0,00	0,00		0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	

Hauptartikel: Um einen Artikel als Hauptartikel zu definieren müssen Sie zuerst die Funktion "Artikel ist Hauptartikel" aktivieren:

Zusätzlich können Sie festlegen, ob dieser Hauptartikel über einen Preiswartungsartikel gewartet werden soll. Der Preiswartungsartikel ist ein bestehender Artikel eines Lieferanten, den Sie über die Datenorm-Preiswartung laufend aktualisieren. Im Anschluß an diese Datenorm-Preiswartung können Sie auch den Hauptartikel aktualisieren. Dabei besteht auch die Möglichkeit, die Preise des Originalartikels nicht 1:1 zu übernehmen sondern über einen Preisberechnungsfaktor individuell zu gestalten.

Subartikel: Wenn Sie einen Artikel aufrufen, der einem Hauptartikel untergeordnet ist, sehen Sie das im Feld:

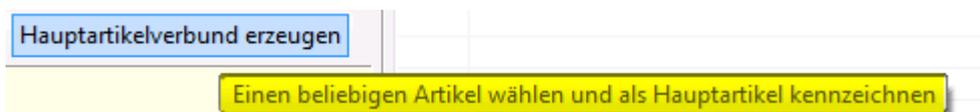


Subartikel zu einem Hauptartikel zuordnen: siehe unten die Funktion "Hauptartikelverbund erzeugen".

geladene Hauptartikel aufrufen: Mit dieser Funktion wird der Artikelstamm des Hauptartikels aufgerufen.



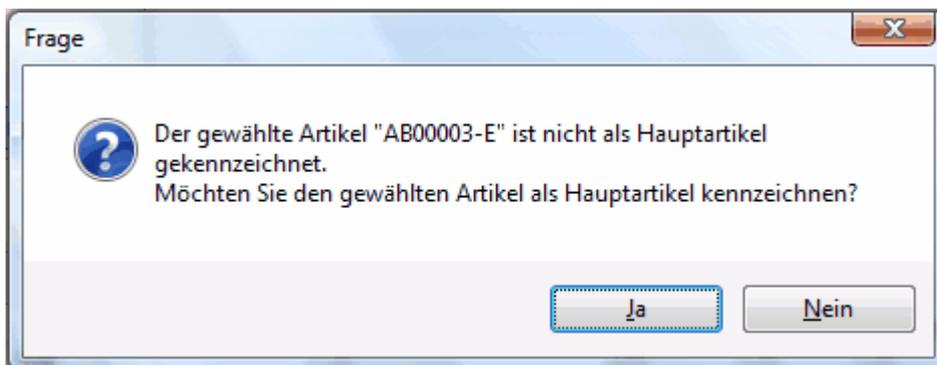
Hauptartikelverbund erzeugen: Mit dieser Funktion können Sie den aufgerufenen Artikel direkt einem Hauptartikel zuordnen. Sie müssen über die Artikelsuche den gewünschten Hauptartikel suchen und auswählen.



Dieser wird sofort als Hauptartikel eingetragen:



Wenn Sie einen Artikel auswählen, der zwar als Hauptartikel zum aktuellen Artikel eingetragen werden soll, aber selbst noch nicht als Hauptartikel gekennzeichnet ist, dann erscheint folgender Hinweis:



Wenn Sie die Frage mit "Ja" beantworten wird der ausgewählte Artikel gleichzeitig mit der Verknüpfung zum Subartikel auch als Hauptartikel gekennzeichnet.

Lagerartikel: um einen Artikel lagerfähig zu machen müssen Sie zuerst die Funktion "Artikel ist für Lagerführung aktiviert" einschalten. Anschließend müssen Sie auf die Überschriftszeile darunter in das Feld "ID ..." klicken damit Ihnen alle definierten Lager angezeigt werden.



Wenn Sie das gewünschte Lager dem Artikel zugeordnet haben, können Sie noch folgende Eingaben durchführen:

ID ...	Lager-Bezeichnung	Lager aktiv	Aktiv	Istbest...	Min	Max	Lager-Ort
1	Hauptlager	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	0,00	0,00	0,00	

Lager aktiv:

Aktiv: Mit diesem Kennzeichen können Sie steuern ob der Artikel in diesem Lager aktiv ist oder nicht. Wenn der Artikel nicht aktiv ist, werden auch keine Bestandsbuchungen durchgeführt.

Min: Tragen Sie einen ev. Mindestbestand ein (wichtig für eine Bestellung lt. Lager); dieses Feld ist optional und muss nicht ausgefüllt werden.

Max: Tragen Sie einen ev. Maximalbestand ein (wichtig für eine Bestellung lt. Lager); dieses Feld ist optional und muss nicht ausgefüllt werden.

Lager-Ort: Hier können Sie einen Lagerort eintragen, z. B. die Regalnummer o.ä. (max. 10 Stellen alphanumerisch).

Weitere Funktionen:

Inventur/Lagerbearbeitung starten

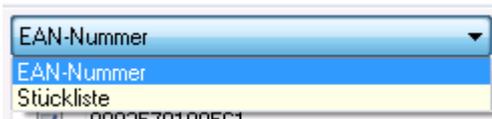
Mit dieser Funktion können Sie sofort nach der Zuordnung eines Artikels zu einem Lager direkt in die Lagerverwaltung einsteigen, um dort dann ev. durch eine "Korrekturbuchung Inventur" bzw. durch eine "Korrekturbuchung" diverse Bestände einzutragen (Inventurbestand, Istbestand, u.a.).

Transaktionen anzeigen

Mit dieser Funktion werden alle Transaktionen zu diesem Artikel mit Datum, Uhrzeit, verknüpftem Beleg, Menge, usw. angezeigt:

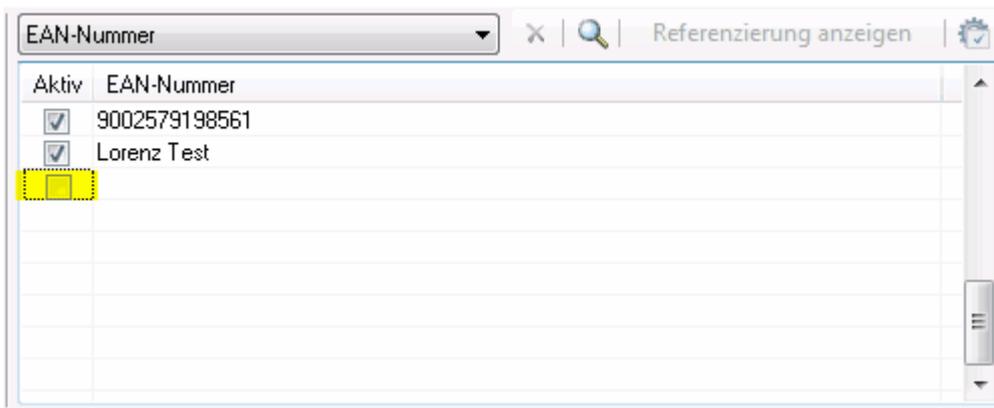
TAN	Lager	Artikelnummer	Typ	Quelltyp	Änd. Ist	Saldo Ist	Änd. Res	Saldo ...	Änd. B...	Saldo B...	Datum	Zeit	Beleg
68 1	Hauptlag.	FX20HGR	Istbestands:	manuelle Buchung	-120,00	380,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.12.2008	09:02:29	kein Beleg verknüpft
67 1	Hauptlag.	FX20HGR	Istbestands:	Warenwirtschaft	500,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.12.2008	09:01:28	6 / 2 - Wareneingang

EAN-Nummern: Im Feld EAN-Nummer können Sie wählen, ob Sie EAN-Nummern oder Stücklisten anzeigen lassen wollen (abhängig davon, ob Sie einen Artikel oder eine Stückliste aufgerufen haben):



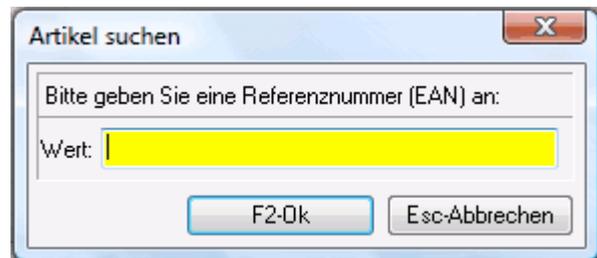
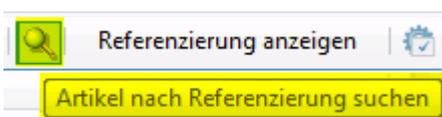
EAN-Nummern:

Wenn es zum aktuellen Artikel EAN-Nummern gibt, werden diese hier angezeigt. Sie können aber auch eine (weitere) **EAN-Nummer manuell eintragen**, indem Sie mit der Maus in der nächsten freien Zeile auf die Spalte "Aktiv" klicken. Damit erscheint automatisch das Kästchen, in dem Sie "Aktiv" aktivieren können. Anschließend geben Sie in der Spalte daneben die gewünschte EAN-Nummer ein:

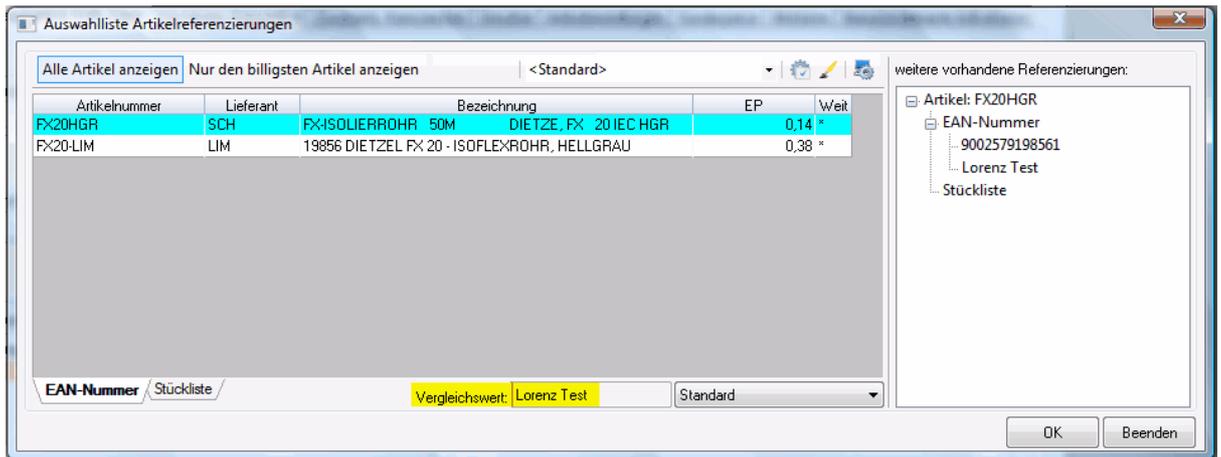


Speichern Sie die Eingabe mit F2 oder dem Button "Diskette".

Suchen von Artikeln nach einer EAN-Nummer: über den Supersuchschlüssel (Symbol Lupe) können Sie gezielt nach einer EAN-Nummer suchen, allerdings müssen Sie die EAN-Nummer **komplett eingeben**.

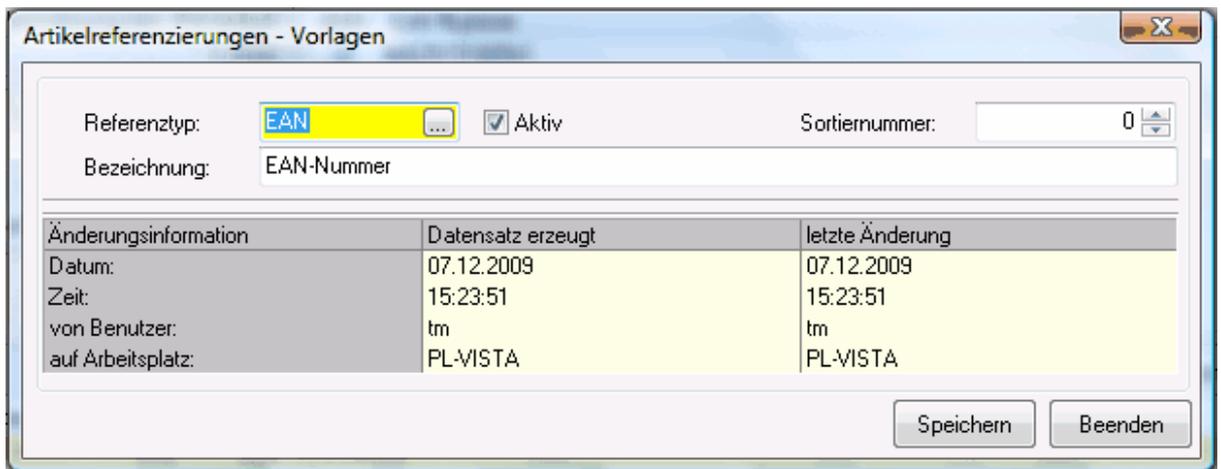
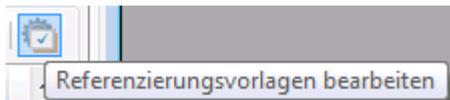


Über den Button **Referenzierung anzeigen** können Sie sich alle Artikel anzeigen lassen, die dieselbe EAN-Nummer haben.

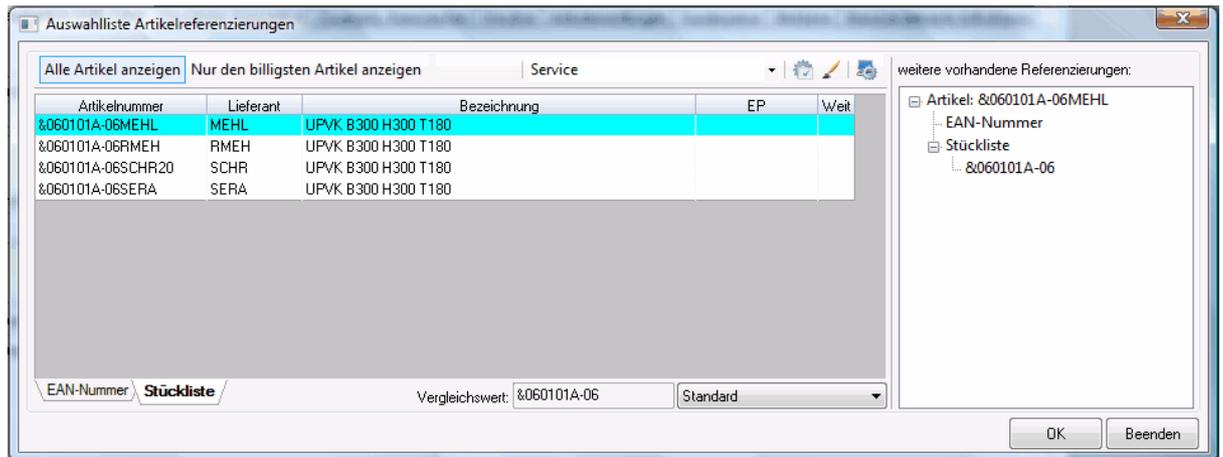


Der Vergleichswert, nach dem Sie gesucht haben, wird am unteren Rand angezeigt (siehe oben).

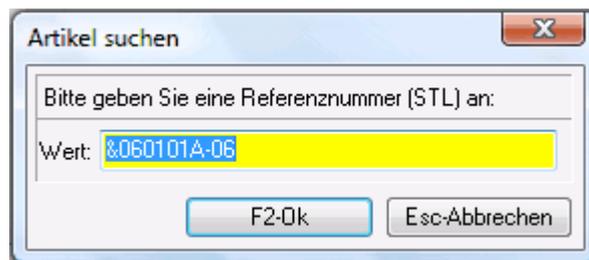
Referenzierungsvorlagen bearbeiten:



Stückliste: Wenn Sie eine Stückliste aufgerufen haben und anschließend in der Maske "Hauptartikel, EAN, Lager" auf Stückliste - Referenzierungen anzeigen gehen, werden Ihnen alle Stücklisten mit derselben Stücklistennummer (inkl. der Versionsnummer, z.B. -06) angezeigt, wobei der Lieferant jeweils verschieden ist:



Suchen von Stücklisten nach einer STL-Nummer: über den Supersuchschlüssel (Symbol Lupe) können Sie gezielt nach einer STL-Nummer suchen, allerdings müssen Sie die folgenden Eingaben machen: zuerst das Zeichen für STL : "&", anschliessend die komplette STL-Nummer, z.B.: 060101A (Achtung auf Großbuchstaben) und dann einen Bindestrich und die Versionsnummer (LBE, z.B.: -06).



Beispiel:

Stücklisten, Folgeartikel

Artikelstamm

Artikelnummer: Aktiv

Bezeichnung und Preise | Hauptartikel, EAN, Lager | **Stücklisten, Folgeartikel** | Zusatzinfo, Kennzeichen | Umsätze | Artikeleinstellungen | Sonderpreise | Bilddaten | Benutzerdefinierte Artikeldaten

Stücklistenart: keine Stückliste

LBHT-Stücklistenbez.: LBE-Nummer: Hersteller: LB-HT Version: Variante:

Mengeinheit: Stk.

Verarbeitungsmerk: Neuanlage

Änderungsdat. Ver.Merk. 11.12.2009

Artikelnummer >>	Menge	ME	Bezeichnung	Vkn	EP	Preis	Zeit Minuten	Zeit Vkn
	1,00				0,00	0	0,00	0,00

Kalkulation	Einstandspreis	Deckungsbeitrag	Vk-Preis	Faktor	Rabatt
Material					100,00 %
Lohn					100,00 %
Gesamt Netto					100,00 %
Gesamt Minuten					

Erweiterte Stücklistennummer: die Stücklistennummer war bisher nur 8-stellig, jetzt ist sie 20-stellig!

Es gibt eine Unterscheidung zwischen LBHT-Stücklisten (werden automatisch über die entsprechende Preiswartung eingespielt) und eigenen Stücklisten (= freie Stückliste).

Set-Stücklisten: wenn eine Stückliste als Setstückliste definiert wird dann werden beim Druck auch die einzelnen Artikel mit den jeweiligen Mengen mit angedruckt - der Preis ist aber immer der Gesamtpreis der Stückliste. Set-Stücklisten können beim Druck nicht in die Einzelartikel aufgelöst werden.

Beispiel für den Druck einer Setstückliste:

1,00 Stk. Setstückliste Lorenz

Text für Teststückliste

1,00 ST WC-Befestigung 2fach h mit Schrauben
6x70mm weiß

1,00 ST Concept Concerto 200 Wand-WC 6619 flach
Abgang waagrecht weiß

1,00 ST Concept Contento 100 WC-Sitz 100 mit
Deckel pergamon mit Scharnier Edelstahl

215,80

Zusatzinfo, Kennzeichen

In dieser Maske gibt es zahllose neue Felder die standardmäßig derzeit noch nicht verwendet werden, die aber für zusätzliche Informationen bzw. Auswertungen zur Verfügung stehen.

So werden z.B. die Felder Zolltarif-Nummer und Gewicht Netto für die **Intrastat-Auswertung** verwendet.

Teilweise werden Informationen von Großhändlern oder Herstellern über die Preiswartung mitgeliefert.

Einige wichtige Felder sind:

MWSt Sonstiges bzw. MWSt Lohn: diese Felder enthalten das MWSt-Kennzeichen (Standard = 2 für 20% MWSt)

Lieferantennummer: wenn Sie mit dem Bestellsystem arbeiten, müssen Sie hier unbedingt die entsprechende Lieferantennummer (aus dem Lieferantenstamm) eintragen !! Bei einer automatischen Preiswartung wird der Lieferant automatisch eingetragen, bei selbst angelegten Artikeln müssen Sie zuerst den entsprechenden Lieferanten anlegen und dann hier eintragen.

Mindest-Verp.Menge: wird im Zusammenhang mit dem Bestellsystem bei einer Bestellung lt. Lager verwendet

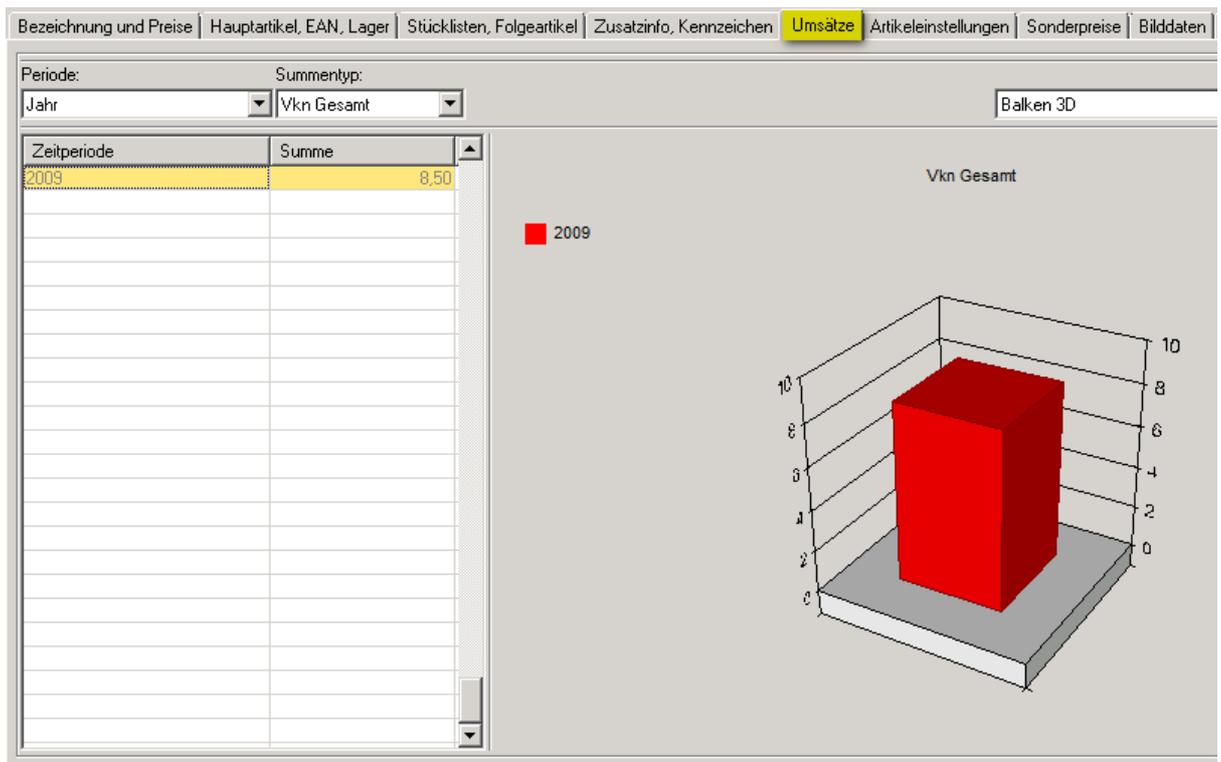
Garantie in Tagen /Garantiebeschreibung: diese Informationen werden beim Einsatz der Gerätekartei bei jedem neu angelegten Gerät automatisch mit übernommen.

Alle anderen Felder dienen rein der Information und haben derzeit keine weiteren Auswirkungen auf die einzelnen Programmteile.

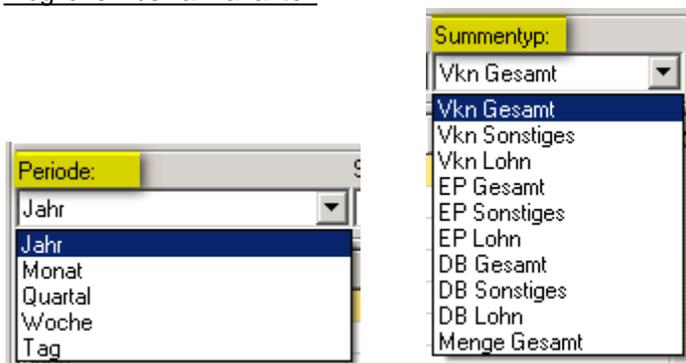
Erst. Alternat. Artikelnr. = Ersteller der alt. ANR
Referenznummer = lt. Datenorm

Umsätze

In dieser Maske gibt es eine "kleine Statistik" über den Artikel. Sie können den Zeitraum einstellen (Jahr, Quartal, Monat, Woche, Tag) sowie den Summentyp (siehe unten) und erhalten die entsprechenden Statistiken.



Mögliche Auswahlvarianten:





Artikeleinstellungen

In dieser Maske werden Steuerungen für verschiedene Programmteile definiert, z.B. welche Felder in den Supersuchschlüssel mit aufgenommen werden sollen; ob es sich um einen Arbeitsartikel mit Betriebszeitenübergabe handel (siehe unten); ob der Artikel rabattfähig ist, usw.

Bezeichnung und Preise	Hauptartikel, EAN, Lager	Stücklisten, Folgeartikel	Zusatzinfo, Kennzeichen	Umsätze	Artikeleinstellungen	Sonderpreise	Bilddaten	Benutzerdefinierte Artikeldaten	
<input type="checkbox"/> <u>Arbeitsartikel</u> <input type="checkbox"/> BZ-Übergabe <input checked="" type="checkbox"/> Artikel ist skontofähig <input checked="" type="checkbox"/> Provisionsfähig <input type="checkbox"/> Sperrkennzeichen zusätzlicher Suchbegriff:		Artikel gültig ab: .. Artikel gültig bis: 31.12.2034 letzte kfm. Buchung: ..		Feldsperrn: <input type="checkbox"/> Sperre Bezeichnung 1 <input type="checkbox"/> Sperre Bezeichnung 2 <input type="checkbox"/> Sperre Suchbegriff <input type="checkbox"/> Sperre Lieferantenartikelnummer <input type="checkbox"/> Sperre Leistungsgruppe <input type="checkbox"/> Sperre Artikelgruppe <input type="checkbox"/> Sperre Matchcode <input type="checkbox"/> Sperre Alternat. Artikelnummer <input type="checkbox"/> Sperre Herstellernummer <input type="checkbox"/> Sperre Anbindennummer <input type="checkbox"/> Sperre Referenzartikelnr. <input type="checkbox"/> Sperre LBE-Nr <input type="checkbox"/> Sperre Ersatzartikelnummer <input type="checkbox"/> Sperre Zolltarifnummer <input type="checkbox"/> Sperre ID-Nr <input type="checkbox"/> Sperre Dimensionstext		Verwendete Felder für Supersuche <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Bezeichnung 1 <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Bezeichnung 2 <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Suchbegriff <input type="checkbox"/> Supersuche Lieferantenartikelnummer <input type="checkbox"/> Supersuche Leistungsgruppe <input type="checkbox"/> Supersuche Warengruppe <input type="checkbox"/> Supersuche Matchcode <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche alternat. Artikelnummer <input type="checkbox"/> Supersuche Herstellernummer <input type="checkbox"/> Supersuche Anbindennummer <input type="checkbox"/> Supersuche Referenzartikelnr. <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche LBE-Nr <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Ersatzartikelnummer <input type="checkbox"/> Supersuche Zolltarifnummer <input type="checkbox"/> Supersuche ID-Nr <input type="checkbox"/> Supersuche Kürzel Alt. Artikelnr. <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Artikelnummer <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Kürzel Herst.Nr <input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Herstellerlype			
<input checked="" type="checkbox"/> Rabattfähig Mindestrabatt: 0,00 % Maximalrabatt: 0,00 %									
Inventur-Umrechenfakt.: 0,00									
Vorschlag Min. (1): 0 Vorschlag Min. (2): 0 Vorschlag Min. (3): 0									
interne ID: 417193									
Änderungsinformation		Datensatz erzeugt		letzte Änderung					
Datum:		08.12.2009		28.06.2010					
Zeit:		03:34:34		11:50:51					
von Benutzer:		tm		PL					
auf Arbeitsplatz:		PL-VISTA		PL-PC					

Betriebszeiten-Übergabe:

Wenn mit dem Modul Betriebszeiten und der automatischen Übergabe gearbeitet wird muss bei NEUEN Monteuren bei den Artikeleinstellungen die Option **BZ-Übergabe** aktiviert sein!

Die Option **Arbeitsartikel** dient für Farb- und Filterfunktionen in der Artikel Auswahlliste und muss nicht aktiviert werden.

Inventur-Umrechenfaktor: in diesem Feld kann eingegeben werden wie der Artikel für die Inventur bewertet werden soll

Sonderpreise

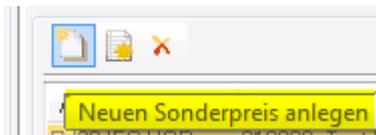
Unter dem Menüpunkt Sonderpreise können Sie einerseits feststellen, ob bzw. für wen es beim aktuellen Artikel Sonderpreise gibt, Sie können aber auch sehr einfach weitere Sonderpreise für diesen Artikel definieren.

Voraussetzung für die Verwendung von Sonderpreisen ist das Modul "Sonderpreisverwaltung".

Manche Großhändler (z.B. Schacke) schicken über die Preiswartung Sonderpreise mit. Diese würden hier auch ersichtlich sein.

Artikelnr.	Kundenname	Leistungsgr.	Rabatt	Faktor	EP	Vkn	Preiseh	Vkn Lo...	Von Dat...	Bis Datum	Mengensta...	Status
FX20 IEC HGR	210000, Test Lorenz	<Alle LG>	50,00				1,00		30.12.2009	31.12.2034		aktiv

Neuen Sonderpreis anlegen:



Wenn Sie den Button für einen neuen Sonderpreis anklicken, erscheint die Eingabemaske aus dem Modul Sonderpreisverwaltung, wobei einige Werte bereits voreingestellt sind, z.B. die Artikelnummer und das Beginn-Datum:

Kundennummer:	<input type="text" value="<Alle Kunden>"/>
Leistungsgruppe:	<input type="text" value="<Alle Leistungsgruppen>"/>
Artikelnummer:	<input type="text" value="FX20 IEC HGR"/>
Lieferantennummer:	<input type="text" value="<Alle Lieferanten>"/>
Verkaufspreis Netto:	<input type="text" value="0,00"/>
Einstandspreis:	<input type="text" value="0,00"/>
Preiseinheit:	<input type="text" value="1"/>
Rabatt:	<input type="text" value="0,00"/>
Faktor:	<input type="text" value="0,00"/>
Lohn Vkn:	<input type="text" value="0,00"/>
Sonderpreise ab Menge:	<input type="text" value="0,00"/>
Gültigkeitszeitraum Beginn:	<input type="text" value="30.12.2009"/>
Gültigkeitszeitraum Ende:	<input type="text" value="31.12.2034"/>

Speichern Beenden

Tragen Sie den Wert ein, der den Sonderpreis definiert (z.B. Rabatt oder direkt den Verkaufspreis netto),

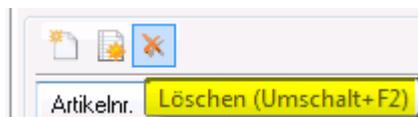
geben Sie noch das Ende-Datum ein und speichern Sie anschließend den neuen Eintrag. Nähere Details siehe unter: "Sonderpreisverwaltung 2010".

Sonderpreis verwalten:



Über diese Funktion können Sie einen vorhandenen Sonderpreiseintrag komplett überarbeiten, z.B. den Rabatt ändern.

Sonderpreis löschen:



Wenn Sie auf diesen Button klicken, wird die aktive Zeile SOFORT gelöscht!

ACHTUNG: es erfolgt KEINE WARNUNG MEHR vor dem Löschen!!!

Sonderfall Bis-Datum ändern: **!!!! geht derzeit nicht zu speichern !!!!**

Von Dat..	Bis Datum	I
30.12.2009	31.12.2034	

Sie können jederzeit das Bis-Datum ändern.

Bilddaten

Sie können zu jedem Artikel ein Bild hinterlegen wobei die Bildformate .bmp und .jpeg möglich sind.

Manche Großhändler senden (auf Anfrage und nur teilweise) Bilder über die Preiswartung Datenorm mit.

Für den Belegdruck kann man ein (eigenes) Formular erstellen, in dem die Bilddaten mitgedruckt werden. Allerdings gilt das dann für ALLE Artikel mit Bildern. Der Druck von Bildern ist wegen der längeren Druckdauer und den hohen Kosten für die Farbpatronen nur sehr begrenzt sinnvoll.



Benutzerdefinierte Artikeldaten

Bei Bedarf können individuelle Informationen zum Artikelstamm gespeichert werden. Dies geschieht durch bereits vorbereitete "benutzerdefinierte Felder". Diese Felder müssen durch die Comtech-Hotline allerdings bei Bedarf erst aktiviert werden.

Weiters ist zu prüfen, ob diese Zusatzfelder bei der Belegerfassung ersichtlich sein sollen bzw. ob sie mit ausgedruckt werden sollen (Formularänderung erforderlich).

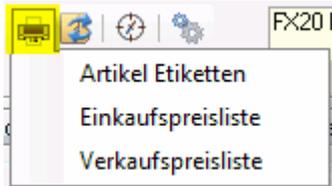


Es gibt je 10 ASCII- und numerische Felder sowie 5 Datumfelder und 10 Kennzeichenfelder.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.

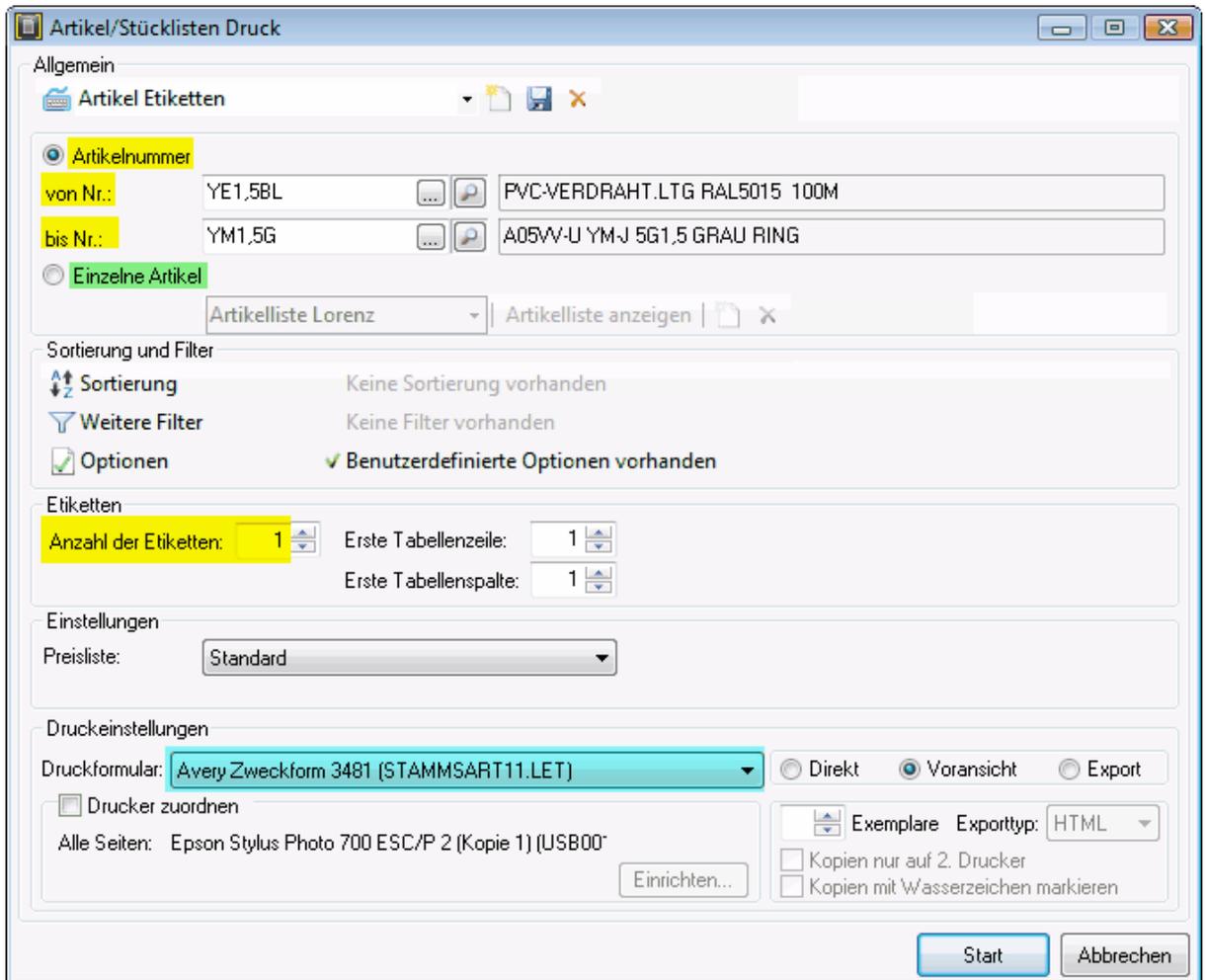
Auswertungen Artikelstamm

Über das Druckersymbol im Artikelstamm können Sie verschiedene Auswertungen starten. (Diese Liste wird bei Bedarf erweitert.)



Artikel Etiketten:

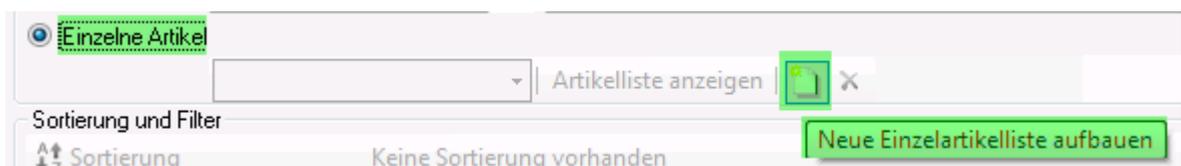
Beim Druck von Artikel-etiketten haben Sie mehrere Auswahlmöglichkeiten. Einerseits können Sie auswählen, ob Sie Etiketten für einen Bereich von Artikeln drucken wollen : Artikelnummer "von Nr." bis "bis Nr." oder ob Sie Einzelne Artikel-etiketten benötigen. Andererseits können Sie beim Druckformular auswählen, ob Sie zwei oder drei Etiketten nebeneinander drucken wollen. Natürlich hilft Ihnen die Comtech-Hotline gerne dabei, Ihre individuellen Etiketten einzustellen.



Druck von bis: Wenn Sie Etiketten eines bestimmten Bereiches ausdrucken wollen müssen Sie den ersten und den letzten Artikel dieses Bereiches auswählen. Für alle Artikel in diesem Bereich werden dann je so viele Etiketten gedruckt, wie Sie bei "Anzahl der Etiketten" angegeben haben. Das bedeutet aber, daß für alle Artikel dieses Bereiches immer dieselbe Anzahl Etiketten gedruckt werden. Voraussetzung für die sinnvolle Verwendung dieser Variante ist eine vernünftige Organisation der Artikelnummern.

Einzelne Artikel: Diese Version ist dann sinnvoll, wenn die Artikel, für die Sie Etiketten benötigen, nach der Artikelnummer nicht unmittelbar hintereinander liegen ODER wenn Sie für jeden Artikel eine andere Anzahl an Etiketten benötigen.

Bevor Sie einzelne Artikeletiketten drucken können, müssen Sie sich eine "Neue Einzelartikelliste aufbauen":



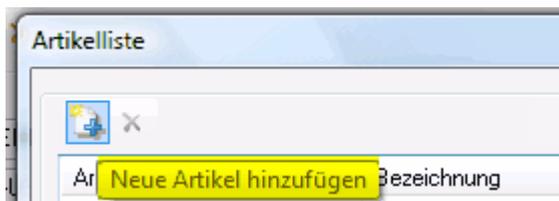
Geben Sie der neuen Liste einen Namen:

Bitte geben Sie den Namen für die neue Artikelliste ein

Name:

F2-Ok Esc-Abbrechen

Anschließend klicken Sie auf das Symbol für das Hinzufügen von neuen Artikeln in die Artikelliste:



Das Programm verzweigt in die Artikelsuche, wo Sie den gewünschten Artikel auch über den Supersuchschlüssel suchen können (über den Button).

Wenn Sie den gewünschten Artikel in die Liste übernommen haben können Sie noch die Anzahl der zu druckenden Etiketten angeben:

Artikelnummer	Bezeichnung	Anzahl Etikett...
0088951-S	BATTERIE FOTO 3V LITIUM DURACE DL 123/1STK. ULI	10

Wiederholen Sie den Vorgang bis die Liste komplett ist, z. B.:

Artikelnummer	Bezeichnung	Anzahl Etikett...
0088951-S	BATTERIE FOTO 3V LITIUM DURACE DL 123/1STK. ULI	10
0089052-S	BATTERIE FOTO 6V LITIUM DURACE DL 223/1STK. ULI	0
01249136-L	603755 Ucar 390/B1 KNOPFZELLE (1STK.-BL.) 1,5 V SPEZIALBA	0

Hinweis: die Liste bleibt solange gespeichert, bis sie von Ihnen gelöscht wird. Das bedeutet, daß Sie sich verschiedene Listen anlegen und diese dann bei Bedarf immer wieder anpassen können (z.B. andere Mengen eintragen, wobei Sie **auch die Menge = Null** eintragen können, wenn Sie für einen bestimmten Artikel im Moment zwar keine Etiketten brauchen, der Artikel aber für zukünftige Drucke in der Liste bleiben soll).

Musterdruck 1: (mit der zusätzlichen Einstellung, daß der Druck in der 1. Zeile, aber in der zweiten Spalte beginnen soll)



Musterdruck 2:



008895 1-S
BATTERIE FOTO 3 V LITIUM DURACE
DL 123/1STK. UL.M3

Hinweis: Eine andere Möglichkeit, Etiketten für ganz bestimmte Artikel mit einer jeweils anderen Menge zu drucken besteht in der Verwendung des Moduls "Bestellwesen".

Einkaufspreisliste:

Einkaufspreisliste

31. Dezember 2009

von Artikel FX20 IEC HGR bis FX20 IEC HGR
für Preisliste Standard

Artikelnummer Artnr. des Lieferanten	Bezeichnung	ME	EP / PreisEH	Mwst	VKN
008895 1-S 0088951	BATTERIE FOTO 3 V LITIUM DURACE DL 123/1STK. UL.M3	ST	3,43	20,00 %	3,73
0089052-S 0089052	BATTERIE FOTO 6 V LITIUM DURACE DL 223/1STK. UL.M3	ST	5,57	20,00 %	6,05
01249136-L 01249136	603755 Ucar 390/B1 KNOPFZELLE (1STK.-BL.) 1,5 V SPEZIALBATTERIE	Bl.	164,50 / 100	20,00 %	2,14

Gesamtanzahl der gedruckten Artikel: 3,00

Verkaufspreisliste:**Verkaufspreisliste**

31. Dezember 2009

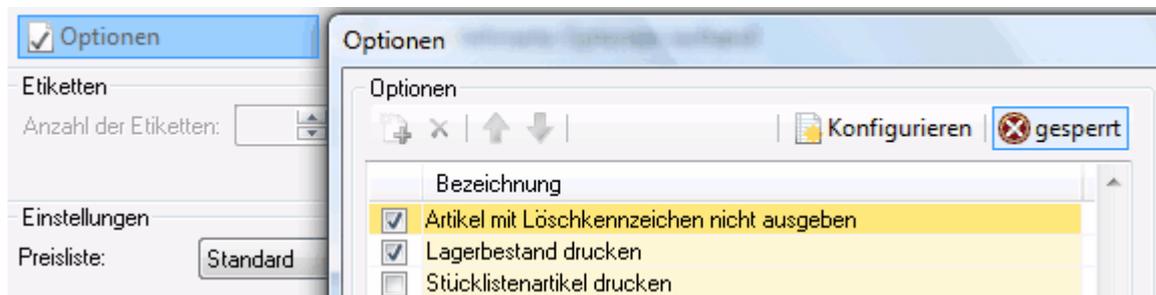
von Artikel bis ZZZZZZZZZZZZZZZZZZZZ
für Preisliste Standard

Artikelnummer Artnr. des Lieferanten	Bezeichnung	ME	VKN / PreisEH	Mwst	Brutto
0088951-S 0088951	BATTERIE FOTO 3 V LITIUM DURACE DL 123/1STK. ULM 3	ST	3,73	20,00 %	4,48
0089052-S 0089052	BATTERIE FOTO 6 V LITIUM DURACE DL 223/1STK. ULM 3	ST	6,05	20,00 %	7,26
01249136-L 01249136	603755 Ucar 390/B1 KNOPFZELLE (1STK.-BL.) 1,5 V SPEZIALBATTERIE	Bl.	213,85 / 100	20,00 %	2,57

Gesamtanzahl der gedruckten Artikel: 3,00

Arbeiten mit Optionen:

Über die Funktion "Optionen" besteht die Möglichkeit, Varianten für div. Ausdrucke vorzubereiten. Sie können dann jeweils vor dem Druck bestimmen, ob bestimmte Optionen gelten sollen oder nicht, z.B.: "Lagerbestand drucken". Wenn Sie Änderungen in den Optionen benötigen wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.



Beispiel mit geänderter Option (Lagerbestand mit drucken):

Einkaufspreisliste

31. Dezember 2009

von Artikel 0088951-S bis 0088951-S
für Preisliste Standard

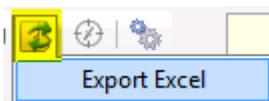
Artikelnummer Artnr. des Lieferanten	Bezeichnung	ME	EP / PreisEH	Mwst	VKN
0088951-S 0088951	BATTERIE FOTO 3 V LITIUM DURACE DL 123/1STK. ULM 3 Lagerbestand Lager Nr. 1: 11,00	ST	3,43	20,00 %	3,73
0089052-S 0089052	BATTERIE FOTO 6 V LITIUM DURACE DL 223/1STK. ULM 3	ST	5,57	20,00 %	6,05
01249136-L 01249136	603755 Ucar 390/B1 KNOPFZELLE (1STK.-BL.) 1,5 V SPEZIALBATTERIE	Bl.	164,50 / 100	20,00 %	2,14
Gesamtanzahl der gedruckten Artikel: 3,00					

Export Artikelstamm

Über das Symbol:



können Sie den Export von Artikeldaten im Excel-Format starten. Wenn Sie das Symbol anklicken, erscheint die Auswahl der Exportmöglichkeiten (standardmäßig Excel):

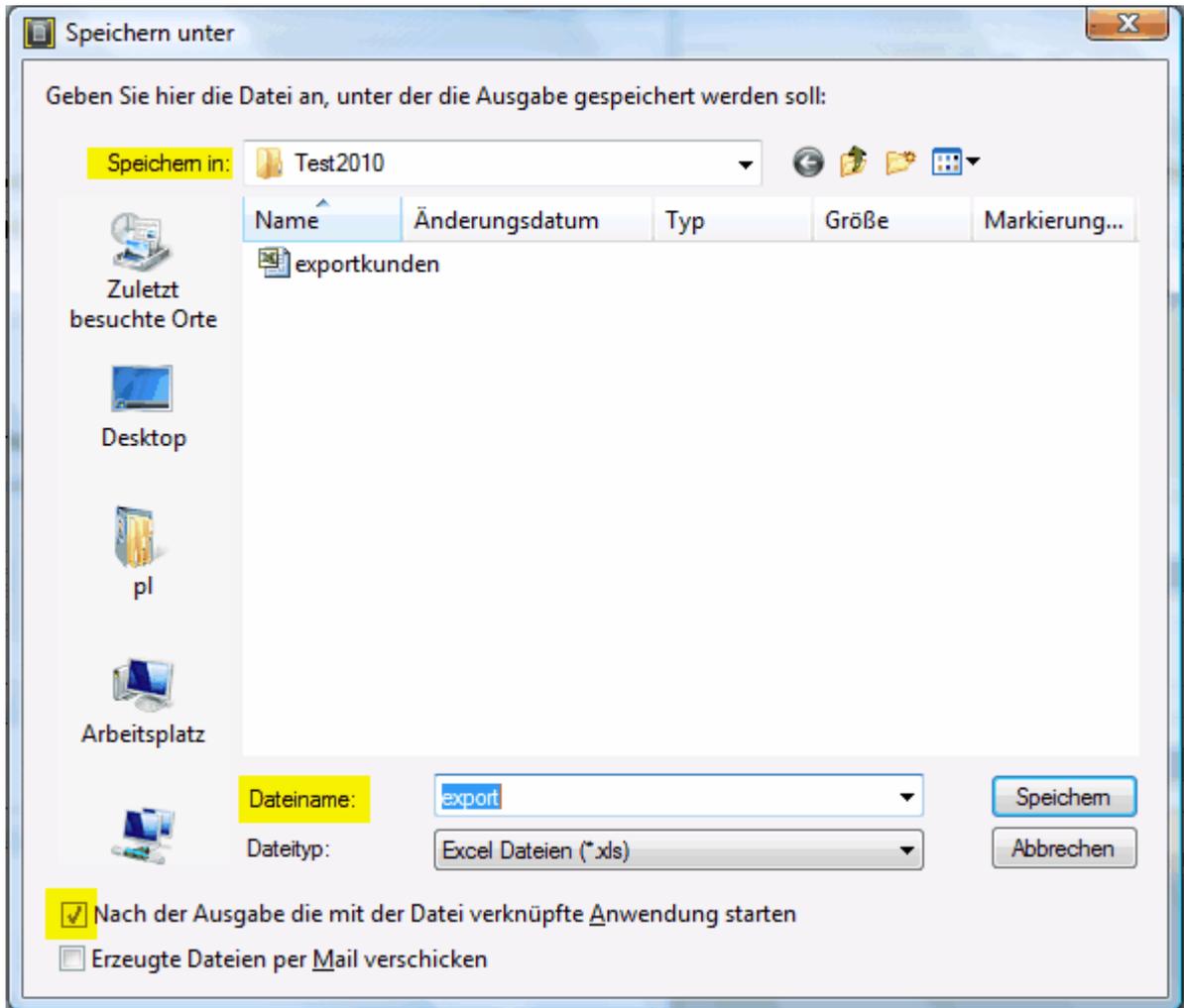


Welche Felder in Excel exportiert werden ist im Formular hinterlegt. Wenn Sie hier Änderungen benötigen setzen Sie sich bitte mit der Comtech-Hotline in Verbindung!

Wenn Sie den Export starten, erscheint folgende Maske, in der Sie wie bei den Druckauswertungen entweder Artikel von/bis oder einzelne Artikel (in Form einer Artikelliste) auswählen können.

Details zur Artikelliste und den Optionen siehe unter: --> Auswertungen Artikelstamm.

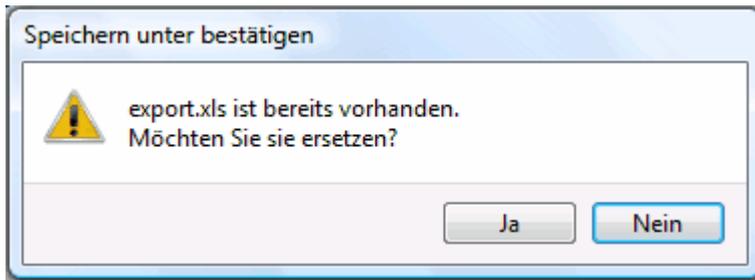
Wenn Sie nach der Auswahl der gewünschten Artikel mit "Start" weitergehen wird die nachfolgende Maske angezeigt, in der Sie auf jeden Fall kontrollieren bzw. einstellen müssen, in welchen Ordner die Ausgabedatei gelegt werden soll ("Speichern in:"), wie die Datei heißen soll ("Dateiname:" -- wobei das Wort "export" vorgeschlagen wird) und ob nach dem erfolgreichen Speichern der Datei sofort das entsprechende Programm (in diesem Fall Excel) gestartet werden soll ("nach der Ausgabe die mit der Datei verknüpfte Anwendung starten").



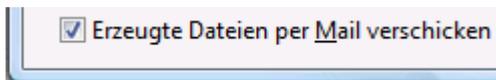
Muster einer ausgegebenen Artikelliste im Excel-Format:

	A1	☉ Artikelnr.						
	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Artikelnr.	Bezeichnu	Bezeichnu	Einheit	Lieferant	VKN	EP	Preiseinheit
2	FX20 IEC	FX20 Isolierrohr		m	ICE	0,00	0,00	0,00
3	FX20-COM	FX20 - Die	HELLGRA	Mtr.	SCH	0,00	0,00	0,00
4	FX20-LIM	19856 DIE	HELLGRA	Mtr.	LIM	0,00	0,00	0,00
5	FX20HGR	FX-ISOLIE	FX 20 IEC	M	SCH	0,00	0,00	0,00

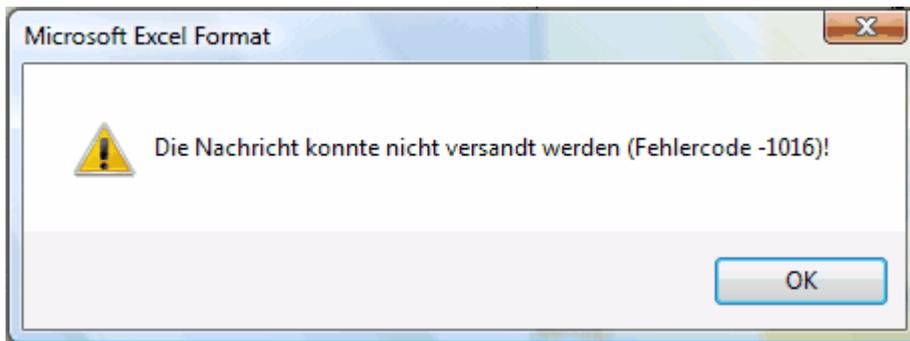
Sicherheitsabfrage - Datei schon vorhanden: Wenn die Datei, die Sie unter Dateiname (und im Ordner "Speichern in:") angegeben haben bereits existiert erhalten Sie vor dem Speichern noch folgende Warnung:



Erzeugte Dateien per Mail verschicken:



Diese Funktion ist nur dann ausführbar, wenn Sie das Comtech-eigene Mailprogramm Com(organize) verwenden. Ansonsten erhalten Sie eine Fehlermeldung:



In diesem Fall müssen Sie Ihr Mailprogramm aufrufen (Outlook o.a.) und dort dann die Excel-Datei als Anlage an ein Mail dranhängen.

Kundenstamm

Wenn Sie den Kundenstamm öffnen erscheint folgende Maske:

Die Eingabemaske für den Kundenstamm ist in verschiedene Teilmasken ("Reiter") untergliedert, die Sie je nach Bedarf öffnen und bearbeiten können. Voraussetzung für das Bearbeiten der weiteren Teilmasken ist allerdings, daß zuerst die Hauptmaske "Adressdaten" ausgefüllt und der Kunde gespeichert wurde.

Arbeiten mit Nummernkreisen: in ce2010 besteht die Möglichkeit bei der Anlage von Kunden mit verschiedenen Nummernkreisen zu arbeiten.

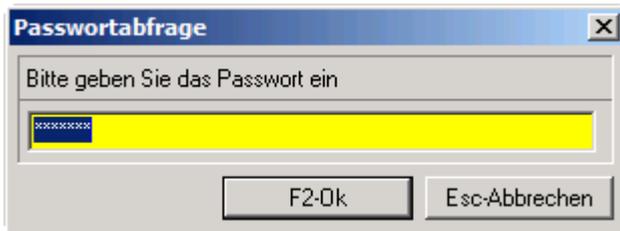
Dies ist z.B. dann sinnvoll, wenn Sie Ihre Kunden von reinen Interessenten trennen wollen.

Da Sie die Kundennummern ja jederzeit nachträglich ändern können (siehe unten) wäre es z.B. denkbar, daß Sie für Interessenten einen eigenen (niedrigeren) Nummernkreis verwenden und die "Kundennummer" des Interessenten erst dann in eine "echte" Kundennummer (lt. Buchhaltung) umwandeln, wenn Sie tatsächlich einen Auftrag erhalten.

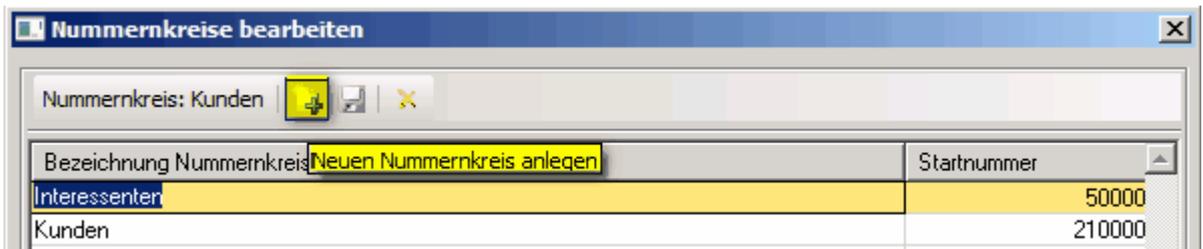
Die Definition der Nummernkreise erfolgt über das Symbol "Weitere Funktionen":



Diese Funktion ist durch ein Passwort gesichert (bitte rufen Sie bei Bedarf die Comtech-Hotline an!):

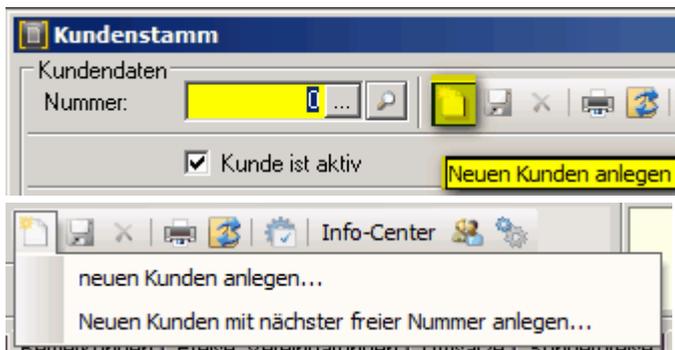


Anschließend können Sie neue Nummernkreise mit den jeweiligen Startnummern anlegen:



Hinweis: Wenn Sie neue Kunden über diese Funktion anlegen wird immer die nächste freie Nummer nach der Startnummer vorgeschlagen. Das bedeutet, daß auch Lücken im Nummernkreis gefüllt werden!

Neuanlage Kunden: Sie sollten VOR der Anlage eines neuen Kunden entweder den Bildschirm leeren (F5-Taste drücken) oder die Neuanlage über das Symbol starten:

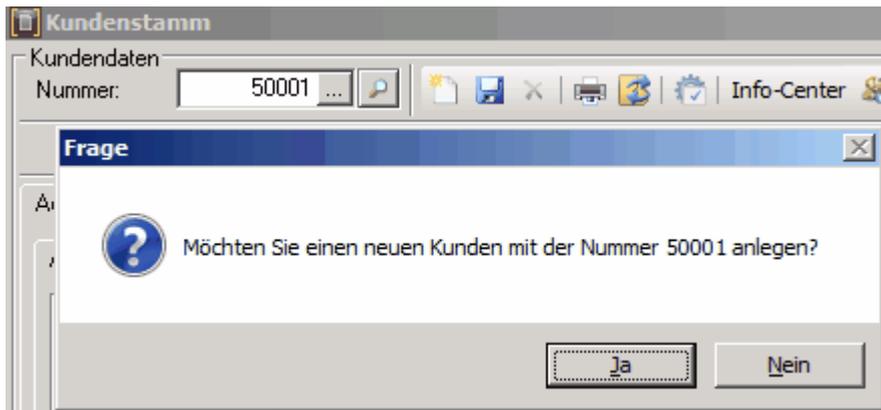


dann können Sie wählen:

Neuen Kunden mit nächster freier Nummer anlegen: wählen Sie den Nummernkreis aus, z.B.:



Das Programm schlägt Ihnen die nächste freie Nummer vor; bestätigen Sie diese Nummer mit der Enter-Taste und beantworten Sie die folgende Frage mit "Ja"



Damit wird der Reiter "Adressen" geöffnet und Sie können die Rechnungsadresse des Kunden anlegen und speichern (Symbol blaue Diskette).
Details zur Adressanlage siehe unter --> Adressen.

Suchen von Kunden:

Genauso wie Sie Artikel entweder nach der Artikelnummer oder über den Supersuchschlüssel suchen können, können Sie auch Kunden suchen wobei bei der Suche über den Supersuchschlüssel (= Textsuche) alle Adresstypen (Rechnungs- Lieferadresse) sowie die Ansprechpartner durchsucht werden.



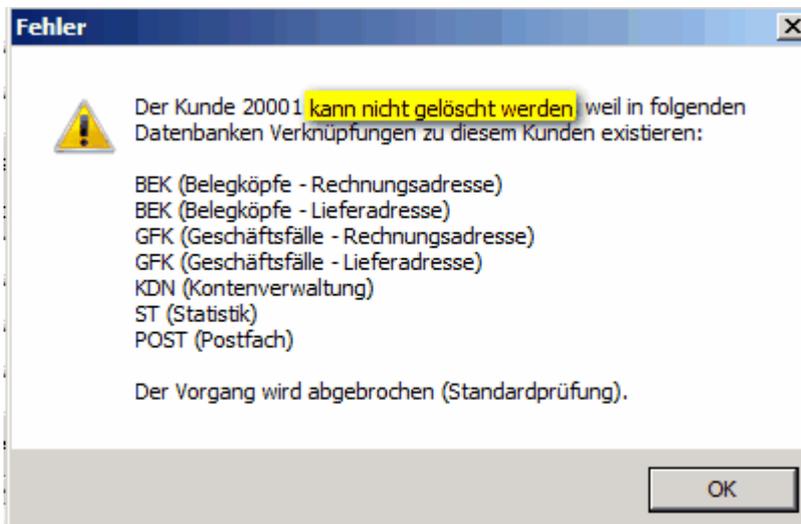
Speichern von Kunden: oder F2

Immer wenn Sie eine Änderung bei bestehenden Kunden durchgeführt haben oder einen neuen Kunden angelegt haben müssen Sie diese Eingaben/Änderungen speichern. Dies geschieht über das Symbol "blaue Diskette" bzw. mit der F2-Taste. Wenn das Diskettensymbol grau ist gibt es nichts zu speichern.

Löschen von Kunden: oder Shift + F2 (Shift = Umschalttaste Großbuchstaben)

Gelöscht werden können nur Kunden, zu denen es keinerlei weiteren Einträge gibt (Belege, Buchungssätze, Statistiken, Mails, u.a.). Sie müssen daher zuerst alle anderen Datenbankeinträge

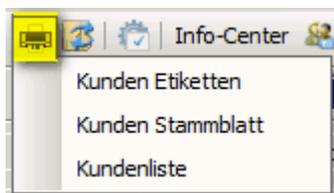
löschen. Wenn Sie einen Kunden löschen wollen müssen Sie diesen Kunden zuerst aufrufen und dann löschen.



Diverse Funktionen im Hauptmenue Kundenstamm:



Auswertungen: siehe --> Auswertungen Kundenstamm

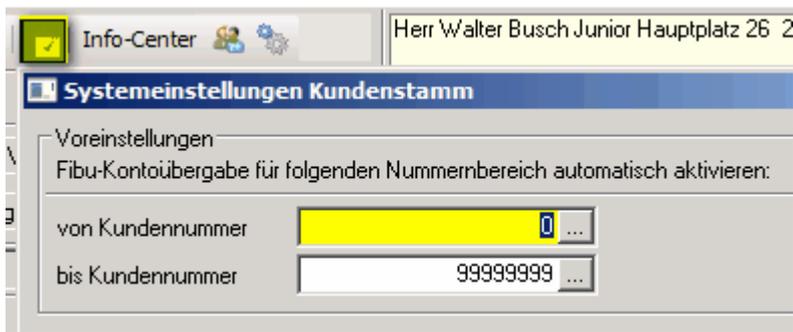


Export Kunden (in Excel): siehe --> Export Kundenstamm

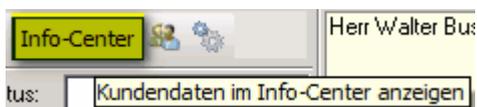


Systemeinstellungen: hier wird eingetragen, welcher Nummernbereich aus dem Kundenstamm in eine Buchhaltung übertragen werden soll.

(nur sinnvoll im Zusammenhang mit der Fibu-Schnittstelle)



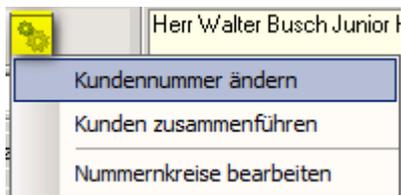
Info-Center: Dieses Symbol verzweigt direkt in com[organize] ins Info-Center und zeigt sofort alle Daten dieses Kunden an.



Ressourcenverwaltung starten: Mit diesem Symbol wird automatisch die Ressourcenverwaltung (wenn vorhanden) gestartet und Sie können eine neue Tätigkeit für diesen Kunden anlegen.



Weitere Funktionen: mit dem Symbol "Zahnräder" können Sie folgende weiteren Funktionen durchführen:



+ **Kundennummer ändern:** Sie können jederzeit die Kundennummer ändern wobei das Programm automatisch alle bisherigen Einträge zur bisherigen Kundennummer durchsucht und ändert (alle Belege, Statistiken, Buchungen, Mails, usw.). Dies kann u. U. längere Zeit dauern, vor allem wenn Sie das Programm schon viele Jahre im Einsatz und entsprechend viele Einträge zu diesem Kunden haben. Diese Funktion kann z.B. auch dazu verwendet werden, um aus einer Interessentennummer eine Kundennummer zu machen sobald ein Auftrag eingelangt ist. Siehe auch oben zu Nummernkreise.



+ **Kunden zusammenführen:** dieses Hilfsprogramm ermöglicht es Ihnen alle Daten eines Kunden an

einen anderen Kundenstamm zu übergeben. Nach der Übergabe können Sie den ursprünglichen Kunden löschen.

+ Nummernkreise bearbeiten: siehe oben

Status: sie können eigene Stati definieren und je Kunde eintragen, z. B. **wenn der Kunde gesperrt werden soll**.

In der Belegerfassung erhalten Sie dann jeweils einen Hinweis auf den eingetragenen Status und können entscheiden, ob Sie den neuen Beleg weiter anlegen wollen oder nicht:

Adressen

Ab ce2010 gibt es drei verschiedene Arten von Adressen:

- Rechnungsadresse(n)
- Lieferadresse(n)
- Ansprechpartner

Jeder Kunde kann auch mehrere Rechnungs- und/oder Lieferadressen haben. Die jeweils zutreffende Adresse kann im Belegkopf ausgewählt werden.

Grundsätzlich ist immer zuerst die Rechnungsadresse anzulegen und zu speichern. Anschließend können die weiteren Adressen zugeordnet werden.

Für die Eingabe des Namens stehen ab ce2010 insgesamt 3 Felder zu je 60 Zeichen zur Verfügung.

The screenshot shows a software window titled 'Adressen' with a sub-tab 'Adressdaten'. The main title of the form is 'Rechnungsadresse'. The form contains the following fields and values:

- Titel:** Herr
- Name:** Walter Busch Junior
- Abteilung:** (empty)
- Position:** (empty)
- Vulgo-Name:** (empty)
- Geb.Dat.:** ..
- Strasse:** Hauptplatz 26
- Postleitzahl Ort:** 2000
- Stockerau:** (selected)
- Bundesland:** (empty)
- Landeskennezeichen:** AT
- Tour:** (empty)
- Gebietskennezeichen:** (empty)

Vulgo-Name: hier können Sie einen "Spitznamen" eintragen

Tour: dieses Feld steht zur freien Verfügung - Sie können die einzelnen Einträge selbst definieren

Gebietskennezeichen: dieses Feld steht zur freien Verfügung - Sie können die einzelnen Einträge selbst definieren

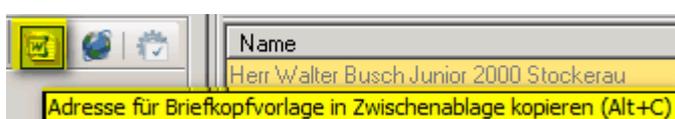
Weitere Funktionen:

Adressen kopieren: Sie können eine bereits vorhandene Adresse duplizieren und die Kopie dann entsprechend überarbeiten. Dies ist vor allem bei mehreren Ansprechpartnern hilfreich wenn Sie z.B. die Firmenadresse bzw. die Festnetz-Telefonnummer u.a. bei jedem Ansprechpartner hinterlegen wollen.

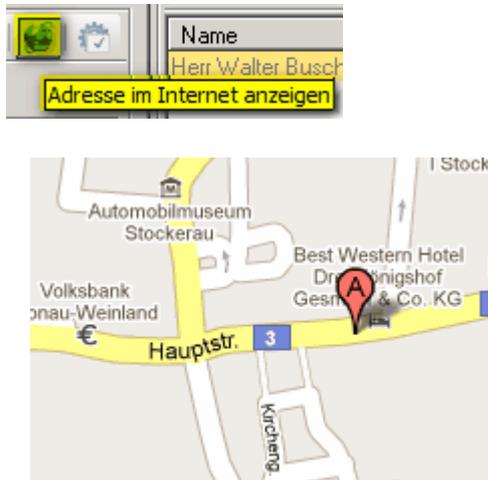


Hinweis: Sie können eine Adresse nur in die GLEICHE Adressform kopieren, also Rechnungsadresse in Rechnungsadresse, usw.!

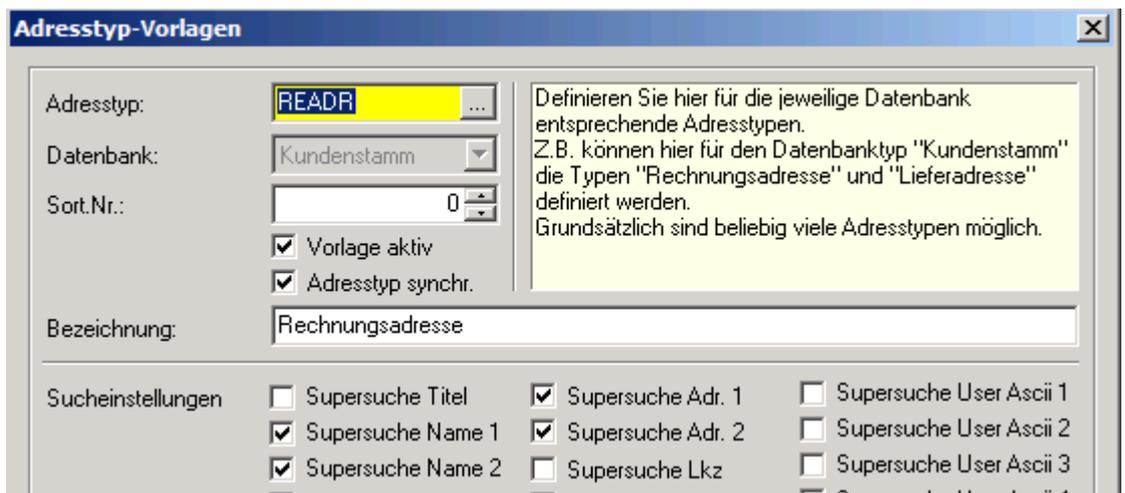
Adresse in Zwischenablage kopieren (z.B. für WORD): über dieses Symbol können Sie die gesamte Adresse in die Windows-Zwischenablage kopieren und anschließend in einem anderen Programm einfügen (Strg + V), z.B. in einen Brief den Sie mit Word schreiben.



Adresse in Internet anzeigen: diese Funktion ruft automatisch "Google-Maps" auf und zeigt Ihnen die Adresse am Plan an:



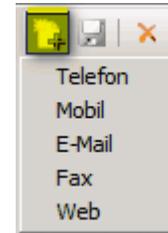
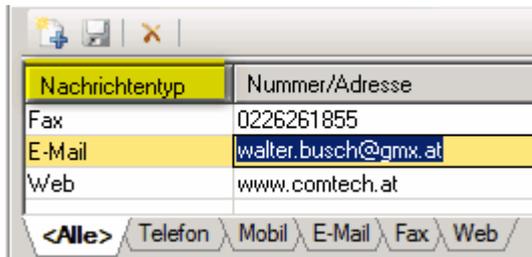
Adressvorlagen bearbeiten: in diesem Programmteil können Sie für die einzelnen Adresstypen diverse Einstellungen machen/ändern, z.B. welche Felder in die Supersuche mit aufgenommen werden sollen u. a. Diese Funktion ist durch ein Passwort gesichert. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.



Nachrichtentypen: unter "Nachrichtentypen" können Sie zum jeweils am Bildschirm aufgerufenen Adresstypen die verschiedensten Nachrichtentypen anlegen. Bitte beachten Sie, daß die (eventuell

gerade neu angelegte) Adresse vorher gespeichert werden muss.

Jeder Nachrichtentyp kann auch mehrfach vorkommen, z.B. mehrere Mobiltelefonnummern oder mehrere E-Mail-Adressen.



Durch Klick auf das Symbol können Sie die verschiedenen Nachrichtentypen neu anlegen.

Direkt aus Kundenstamm heraus anrufen, Mail senden, Homepage aufrufen, u.a.:

Über die Symbole auf der rechten Seite der Nachrichtentypen können Sie direkt ein Mail, Telefonat, Fax

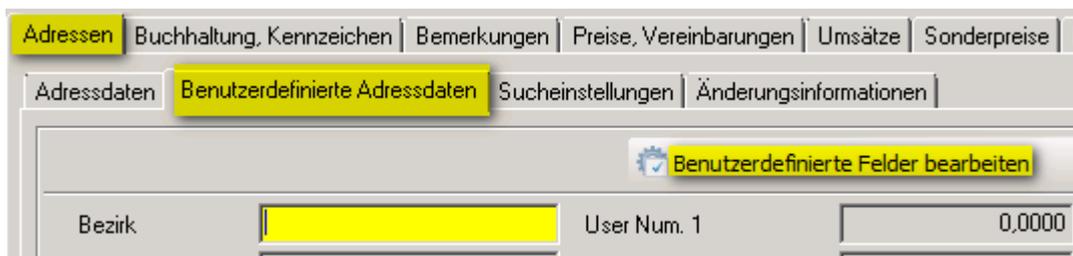
oder den Aufruf der eingetragenen Homepage starten:



Sie müssen zuerst den richtigen Adresstypen aufrufen (z.B. einen Ansprechpartner) und dann auf den gewünschten Nachrichtentyp gehen. Damit wird das dazu passende Symbol aktiviert. Wenn Sie anschließend das Symbol anklicken wird die Verbindung hergestellt.

Benutzerdefinierte Adressdaten:

In dieser Maske können Sie selbst eigene "benutzerdefinierte Adressdaten" verwalten:



Sie müssen zuerst über "Benutzerdefinierte Felder bearbeiten" das gewünschte Feld aktivieren und mit einer Beschreibung versehen (im Beispiel "Bezirk"). Dann müssen Sie diese Einstellungen speichern und den Kundenstamm neu starten. Anschließend können Sie das Feld verwenden. Die Bezeichnung dieses Feldes ist dann bei allen Adressen aller Kunden gleich.

Der INHALT dieses Feldes ("Bezirk") kann dann aber bei jeder einzelnen Adresse (auch desselben Kunden) abweichend eingetragen werden. So können z.B. verschiedene Lieferadressen auch in verschiedenen Bezirken liegen.

Die Inhalte dieser Felder können bei Bedarf ausgedruckt werden.

Hinweis: Diese Funktion ist durch ein Passwort gesichert. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.

Sucheinstellungen: Hier kann eingestellt werden, welche Felder in die Supersuche mit aufgenommen werden sollen.

Zusätzl. Suchbegriff

Im Suchschlüssel enthaltene Felder:

<input type="checkbox"/> Supersuche Titel	<input type="checkbox"/> Supersuche User Ascii 1
<input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Name 1	<input type="checkbox"/> Supersuche User Ascii 2
<input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Name 2	<input type="checkbox"/> Supersuche User Ascii 3
<input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Name 3	<input type="checkbox"/> Supersuche User Ascii 4
<input checked="" type="checkbox"/> Supersuche Name 4	<input type="checkbox"/> Supersuche User Ascii 5

Änderungsinformationen: Zeigt Informationen an, wann der Datensatz erzeugt und zuletzt geändert wurde und von wem.

ID Adresseintrag: 1 Adresseintrag suchen (nach Adress-ID)

Änderungsinformation	Datensatz erzeugt	letzte Änderung
Datum:	07.12.2009	07.12.2009
Zeit:	15:23:35	15:23:36
von Benutzer:	tm	tm
auf Arbeitsplatz:	PL-VISTA	PL-VISTA

Buchhaltung, Kennzeichen

Die Maske "Buchhaltung, Kennzeichen" teilt sich in mehrere Unterbereiche auf:

Finanzbuchhaltung:

Kunde in Fibu übergeben: hier können Sie anhaken, ob dieser Kunde in ein Buchhaltungsprogramm übergeben werden soll (nur sinnvoll im Zusammenhang mit einer Fibu-Schnittstelle)

Fibu-Kundenkonto: sollte der Kunde in der Buchhaltung eine andere Kontonummer haben als in com [economy] dann können Sie hier angeben, auf welche Kundennummer in der Buchhaltung gebucht werden soll.

MWSt-Kennzeichen: dieses Kennzeichen gibt an, ob bzw. wie die MWSt für diesen Kunden verrechnet werden soll. Standard ist "M" (Inland).

Konto- und M...	Bezeichnung	Aktiviert für Kunden...	Aktiviert für Lieferanten...
B	EU ohne MWST	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
E	EU mit MWST	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G	Generalunternehmer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I	EU mit eigener MWST	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M	Inland	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
O	Drittland	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis 1 zu Generalunternehmer: beim Kennzeichen "G" - Generalunternehmer wird keine MWSt verrechnet und am Ende der Rechnung ein Text gedruckt mit dem Hinweis auf § 19 Diesen Text können Sie auch selbst anlegen bzw. bearbeiten, und zwar unter --> Stammdaten --> **Langtexte** mit dem Namen "**GENERALMWST**". Bitte beachten Sie daß Sie auch Ihre **Dienstgebernummer** auf solchen Belegen bekanntgeben müssen.

Hinweis 2 zu Generalunternehmer: Wenn ein Kunde **abwechselnd Generalunternehmer oder "normaler MWSt-Kunde"** ist dann sollten Sie im Kundenstamm dasjenige Kennzeichen eintragen, das am öftesten zutrifft. Dieses MWSt-Kennzeichen können Sie dann bei der Belegerfassung im Belegkopf jederzeit ändern.

Hinweis 3 zu Generalunternehmer: nachträgliche Änderung des MWSt-Kennzeichens (weil es irrtümlich falsch angegeben wurde): Sie können das MWSt-Kennzeichen auch im nachhinein im Belegkopf ändern (Rechnung zurückbuchen, MWSt-Kennzeichen ändern, Rechnung wieder buchen und an den Kunden senden).

Statistik-Kundenkonto: hier könnten Sie eine andere Kundennummer für die statistischen Auswertungen eintragen, z.B. wenn ein Kunde zwei getrennte Stammsätze hat (z.B. zwei komplett getrennte Firmen) und Sie trotzdem die Gesamtumsätze wissen wollen.

Mahnsperre: wenn Sie das Modul "Kontenverwaltung/Mahnwesen" einsetzen können Sie hier Kunden von der Mahnung sperren.

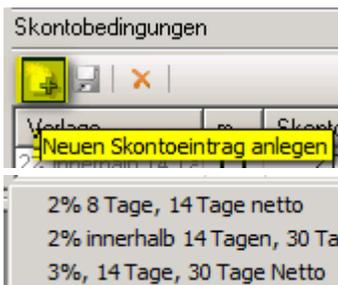
UID-Nummer: eine hier eingetragene UID-Nummer des Kunden wird auf allen Belegen ausgedruckt.

Bankverbindung: bei Bedarf können Sie hier die Bankdaten des Kunden eintragen. Diese Felder könnten z.B. beim Druck von Zahlscheinen verwendet werden.

Skontobedingungen: in diesem Bereich können Sie (**bereits vorhandene**) Skontobedingungen auswählen und dem Kunden zuordnen. Ein Kunde kann auch mehrere Skontobedingungen haben wobei Sie die jeweils zutreffende Bedingung im Belegkopf auswählen bzw. ändern können.



Vorlage	m...	Skonto	Sk. Tage	Netto T...	Zusatzvereinbarung
2% innerhalb 14 T...	<input type="checkbox"/>	2,00 %	14 Tag(e)	30 Tag(e)	
3%, 14 Tage, 30 T...	<input type="checkbox"/>	3,00 %	14 Tag(e)	30 Tag(e)	

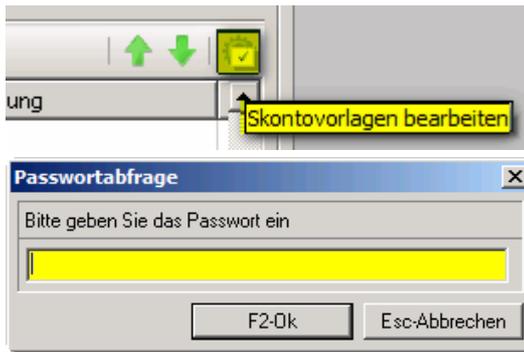


zeigt alle derzeit verfügbaren Bedingungen zur Auswahl an:

Generelle Neuanlage von Skontovorlagen:

Wenn Sie grundsätzlich weitere Skontobedingungen benötigen, die Sie anschließend sowohl dem Kunden- als auch dem Lieferantenstamm zuordnen können, müssen Sie diese zusätzlichen Bedingungen als sog. "Skontovorlagen" zuerst anlegen.

Dies geschieht durch das Symbol:



Diese Funktion ist durch ein Passwort gesichert:

Beispiel für eine Skontovorlage:

Änderungsinformation	Datensatz erzeugt	letzte Änderung
Datum:	17.05.2010	17.05.2010
Zeit:	09:14:55	09:14:55
von Benutzer:	PL	PL
auf Arbeitsplatz:	PL-PC	PL-PC

Wenn Sie eine neue Vorlage anlegen wollen dann löschen Sie zuerst den Bildschirminhalt (F5-Taste) und geben Sie anschließend die neuer Kondition ein. Wenn Sie mit der Eingabe fertig sind klicken Sie auf "Speichern".

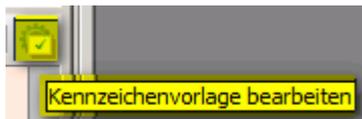
Hinweis: damit die neu angelegten Skontovorlagen für die Zuordnung bei den Kunden/Lieferanten zur Verfügung stehen, müssen Sie **die Stammdaten schließen und neu öffnen!**

Kennzeichen:

im rechten Block der Maske "Buchhaltung/Kennzeichen" können Sie eigene Kennzeichen definieren. Hier werden auch diejenigen Kennzeichen angezeigt, die ev. von Ihnen in älteren Versionen von com [economy] im Kundenstamm verwendet worden waren.



Neue Kennzeichen anlegen bzw. vorhandene überarbeiten:



Kennzeichenvorlagen

Datenbank: **Kundenstamm** Aktiv Sortiervummer: 0 ...

Typ: K1

Bezeichnung: Kennz. 1 - SAT

Kennzeichen als Checkbox

Maskentyp: ASCII Wert von: Wert bis:

gültige Werte:

Feldlänge: 2 Großschreibung

Vorschlagswert:

Validierfunktion: <Undefiniert>

Legen Sie hier die Eigenschaften der einzelnen Kennzeichen fest. Bitte beachten Sie, dass nachträgliche Änderungen von Kennzeicheneigenschaften Auswirkungen auf bereits gespeicherte Kennzeichen haben. Dadurch könnten bereits gespeicherte Werte ungültig werden. Werte, welche im Feld "gültige Werte" eingetragen sind, müssen mit ";" getrennt eingegeben werden. Solche Werte werden in ...

Vorlagenbeschreibung:

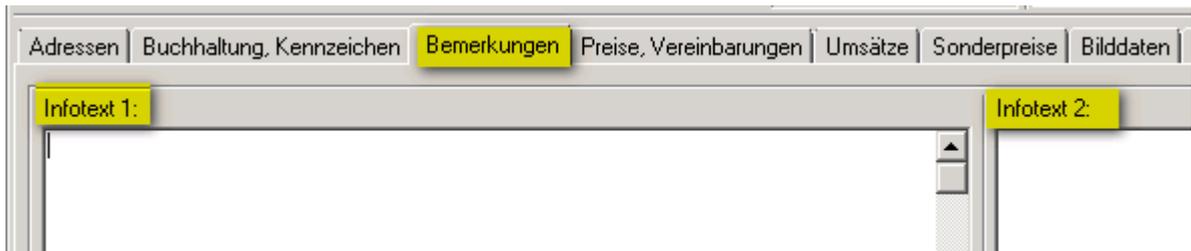
Änderungsinformation	Datensatz erzeugt	letzte Änderung
Datum:	07.12.2009	05.10.2010

Hinweis: bitte wenden Sie sich bei Bedarf an zusätzlichen Kennzeichen an die **Comtech-Hotline!**

Bemerkungen

Unter "Bemerkungen" stehen zwei Textfelder zur Verfügung. Diese Felder dienen nur zu Ihrer Information über den Kunden und werden standardmäßig nicht ausgewertet.

Beim Druck des Kunden-Stammblasses kann allerdings eingestellt werden, dass diese Texte auch mitgedruckt werden (siehe unter: --> Auswertungen Kundenstamm.)



Preise, Vereinbarungen

In der Maske "Preise, Vereinbarungen" können Sie verschiedene Informationen hinterlegen, die in der Belegerfassung die Preisgestaltung beeinflussen (z. B. Rabatte auf Material, Verwenden anderer Preislisten bzw. die Stundensätze für die Kalkulation von Leistungsverzeichnissen). Weiters sind Steuerungen für die Vertreterauswertung sowie ev. Fremdsprachigkeit möglich.

Rabatte	
Standardrab. Material:	5,00 %
Zusatzrabatt Material:	2,00 %
Rabattfaktor Druck:	0,00 %

Sprachkennzeichen, Status	
Sprachkennzeichen:	deutsch
Währung:	EUR
Gruppe:	0

Preise	
Preislisten bearbeiten	
VK-Preisliste Sonst.	1 ... Standard
VK-Preisliste Lohn	1 ... Standard
EP-Preisliste Sonst.	1 ... Standard
EP-Preisliste Lohn	1 ... Standard
Bruttomittellohn:	43,00
Nettomittellohn:	32,00

Vertreter	
Vertreter:	1 ... TESTVERTRETER
Subvertreter:	0 ...

Telefonie	
Telefoninfo (T api):	

Rabatte:

Standardrabatt Material: ein hier eingetragener Rabatt kann in der Belegerfassung immer vorgeschlagen werden (Systemeinstellungen beachten), wenn Sie die Kalkulationsvariante "VK minus Rabatt" verwenden. Der vorgeschlagene Rabatt ist natürlich jederzeit in der Positionszeile änderbar.

Zusatzrabatt Material: ein hier eingetragener Zusatzrabatt wird mit dem Standardrabatt kombiniert!

Beispiel: im obigen Beispiel ist eingetragen Standardrabatt 5% und Zusatzrabatt 2%. **Dies ergibt insgesamt einen Rabatt von 6,9%!**

VK 100,-- minus 5% = 95,-- davon minus 2% = 93,10 Die Differenz sind € 6,90 das sind 6,9%

vom Originalbetrag 100,--.

Rabattfaktor Druck: ein hier eingetragener Rabatt wird zusätzlich zu allen anderen Rabattformen beim Ausdruck nochmals abgezogen!

ACHTUNG! Dieser Rabatt ist außer am Ausdruck nirgends ersichtlich und auch nicht beim Beleg gespeichert!

Preise: falls Sie mit verschiedenen Preislisten arbeiten können Sie hier die für diesen Kunden geltenden Preislisten einstellen

Bruttomittelohn: für die Kalkulation des Lohnanteils von Leistungsverzeichnissen können Sie hier denjenigen Stundensatz eintragen, zu dem Sie diesem Kunden die Arbeitszeit verrechnen (wird üblicherweise mit den beim Artikel bzw. bei der Stückliste hinterlegten Minuten multipliziert). Wenn Sie beim Kunden keinen eigenen Bruttomittelohn eintragen dann wird derjenige Stundensatz vorgeschlagen, der in den Systemvereinbarungen hinterlegt ist (siehe unter --> Systemvereinbarungen/ Zählstände/Arbeitskosten).

Nettomittelohn: tragen Sie hier denjenigen Stundensatz ein, den Ihnen eine Arbeitsstunde intern kostet.

Vertreter/Subvertreter: wenn Sie das Modul "Vertreterauswertung" verwenden können Sie hier jedem Kunden einen fixen Vertreter bzw. Subvertreter zuordnen. Alle Umsätze/Deckungsbeiträge dieses Kunden würden dann dem eingetragenen Vertreter/Subvertreter zugewiesen werden. nähere Informationen dazu siehe unter --> Vertreterstamm 2010

Telefonie /Telefoninfo (Tapi): Informationsmeldung für Telefonie (Tapi) -- nur bei Einsatz einer Tapi-fähigen Telefonanlage im Zusammenhang mit com[organize] von Bedeutung.

Sprachkennzeichen / Status:

Sprachkennzeichen: hier können Sie die Sprache auswählen, in der an diesen Kunden Belege gedruckt werden sollen.

Details dazu siehe unter --> Mehrsprachigkeit.

Währung: in diesem Feld können Sie auswählen, in welcher Währung Belege für diesen Kunden verrechnet werden sollen.

Die hier eingetragene Währung wird bei jedem neuen Beleg im Belegkopf vorgeschlagen und in der Belegerfassung angezeigt:

Datum	07.10.2010
Währung:	USD
Bauvorhaben:	

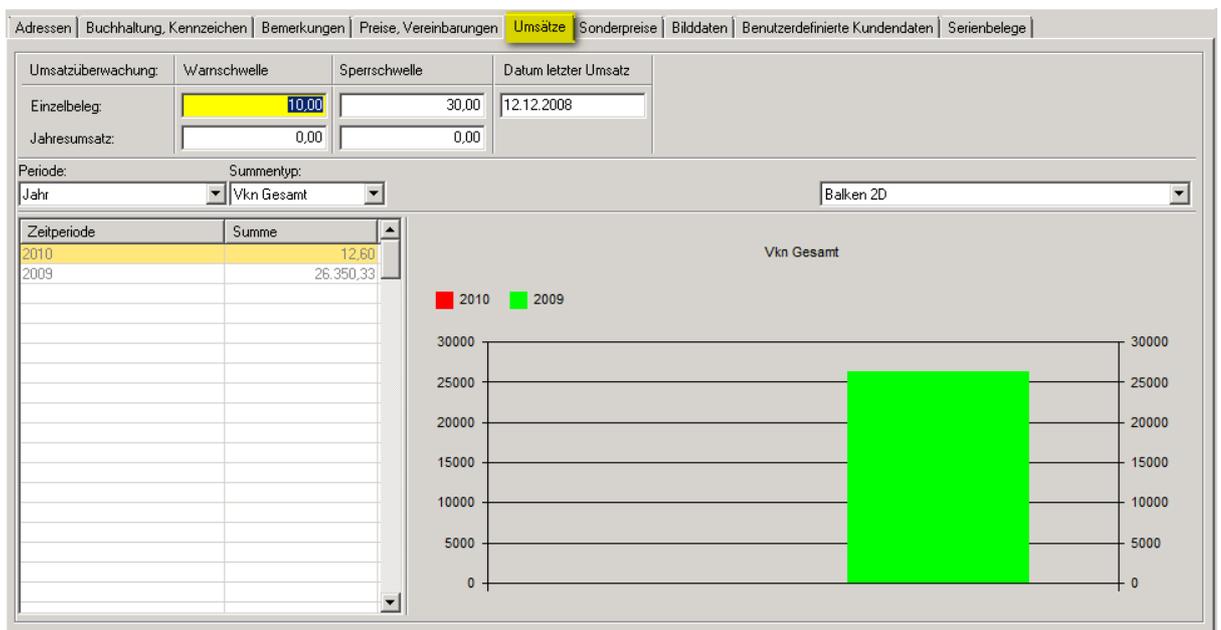
In den Positionszeilen werden alle Beträge automatisch in die gewählte Währung umgerechnet.

Die Liste der möglichen Währungen können Sie unter --> Zusatz --> Systemvereinbarungen --> Fremdwährungstabelle bearbeiten

Gruppe: dieses Feld ist 6-stellig alphanumerisch. Damit können Sie Ihre Kunden in verschiedene Gruppen eintragen, z.B.: "Privat", "Firma", "Gemeinde", "Hausverwaltung", u.a. (jeweils abgekürzt). Bei verschiedenen Auswertungen kann nach dieser Gruppe selektiert werden.

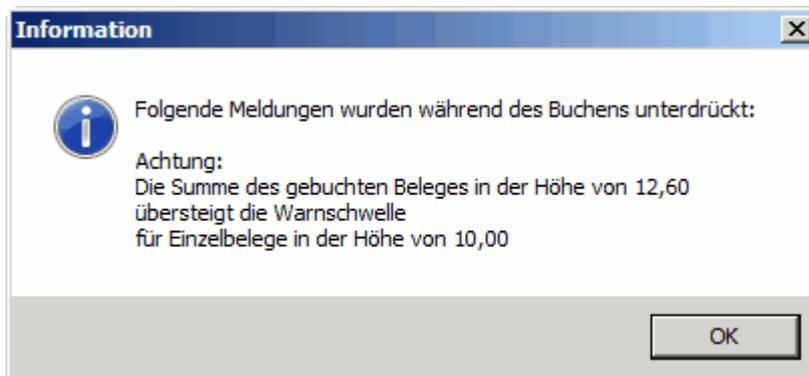
Umsätze

Im unteren Block dieser Maske können Sie sich verschiedene Informationen anzeigen lassen. Sie können einerseits eine Periode auswählen (Jahr, Monat, Quartal, Woche, Tag) und andererseits verschiedene Summentypen (VKN, EP, DB, Menge).



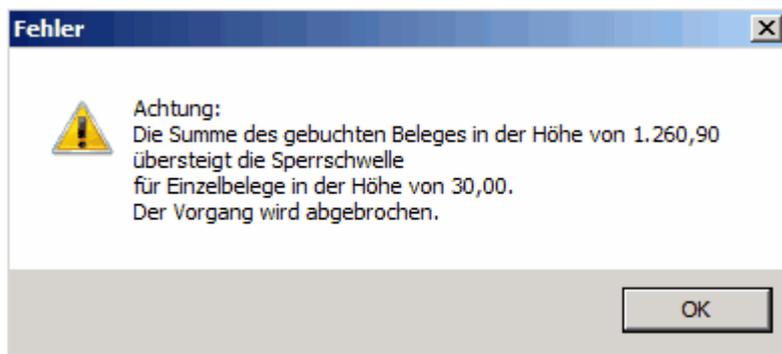
Im oberen Teil können Sie sowohl eine Warnschwelle als auch eine Sperrschwelle eingeben:

Warnschwelle: der hier eingetragene Betrag wird beim Buchen von Rechnungen kontrolliert. Wenn der Netto-Rechnungsbetrag höher ist als die Warnschwelle erhalten Sie (sinngemäß) folgende Information:



Sie können allerdings weiterarbeiten und die Rechnung korrekt buchen.

Sperrschwelle: ab der hier eingetragenen Sperrschwelle **können Sie keine neue Rechnung buchen** (abschließen):

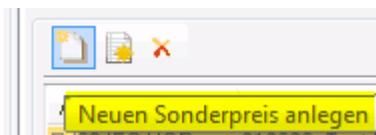


Sonderpreise

Unter dem Menüpunkt Sonderpreise können Sie einerseits feststellen, ob bzw. welche Sonderpreise es beim aktuellen Kunden gibt, Sie können aber auch sehr einfach weitere Sonderpreise definieren.

Adressen	Buchhaltung, Kennzeichen	Bemerkungen	Preise, Vereinbarungen	Umsätze	Sonderpreise	Bilddaten	Benutzerdefinierte Kundendat	
FX20 IEC HGR	<Alle LG>	50,00				1,00	30.12.2009	31.12.2034

Neuen Sonderpreis anlegen:



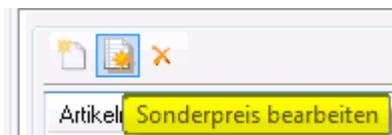
Wenn Sie den Button für einen neuen Sonderpreis anklicken, erscheint die Eingabemaske aus dem Modul Sonderpreisverwaltung, wobei das Beginn-Datum bereits voreingestellt ist:

The screenshot shows a dialog box titled "Sonderpreisverwaltung". It has several input fields and buttons:

- Kundennummer:** A dropdown menu with "<Alle Kunden>" selected.
- Leistungsgruppe:** A dropdown menu with "<Alle Leistungsgruppen>" selected.
- Artikelnummer:** A dropdown menu with "<Alle Artikel>" selected.
- Lieferantennummer:** A dropdown menu with "<Alle Lieferanten>" selected.
- Verkaufspreis Netto:** Input field with value "0,00".
- Einstandspreis:** Input field with value "0,00".
- Preiseinheit:** Input field with value "1".
- Rabatt:** Input field with value "0,00".
- Faktor:** Input field with value "0,00".
- Lohn Vkn:** Input field with value "0,00".
- Sonderpreise ab Menge:** Input field with value "0,00".
- Gültigkeitszeitraum Beginn:** Date field with value "30.12.2009".
- Gültigkeitszeitraum Ende:** Date field with value "31.12.2034".
- Buttons: "Speichern" (Save) and "Beenden" (End).

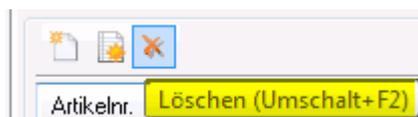
Tragen Sie die Werte ein, die den Sonderpreis definieren (z.B. Kunde, Rabatt oder direkt den Verkaufspreis netto), geben Sie noch das Ende-Datum ein und speichern Sie anschließend den neuen Eintrag. Nähere Details siehe unter: "Sonderpreisverwaltung 2010".

Sonderpreis verwalten:



Über diese Funktion können Sie einen vorhandenen Sonderpreiseintrag komplett überarbeiten, z.B. den Rabatt ändern.

Sonderpreis löschen:



Wenn Sie auf diesen Button klicken, wird die aktive Zeile SOFORT gelöscht!

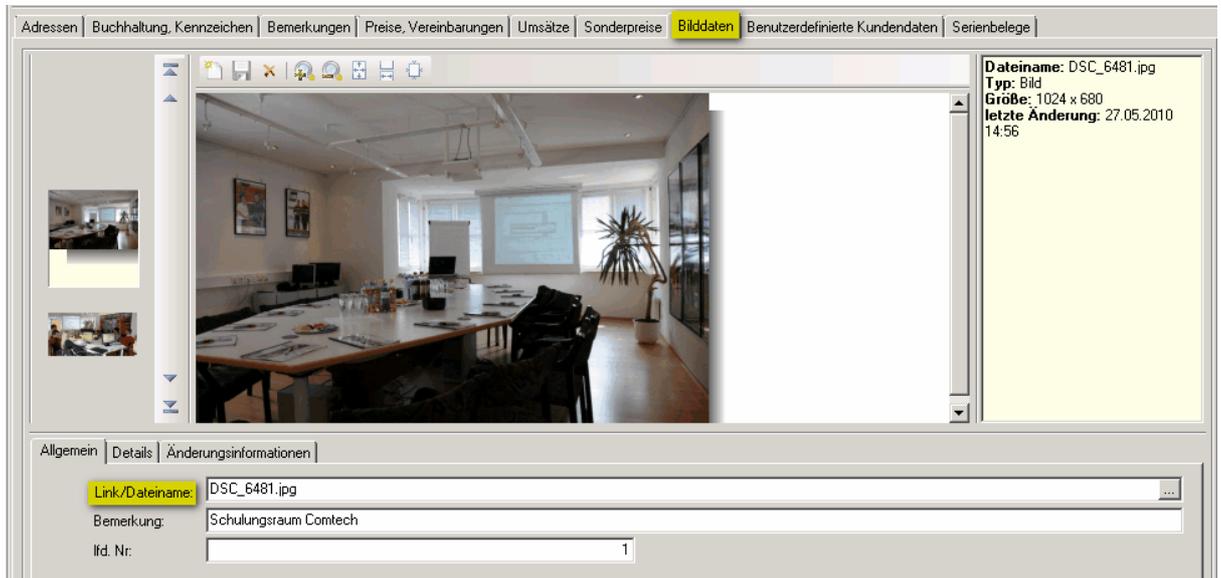
ACHTUNG: es erfolgt KEINE WARNUNG MEHR vor dem Löschen!!!

Sonderfall Bis-Datum ändern: **!!!! geht derzeit nicht zu speichern !!!!**

Von Dat...	Bis Datum	
30.12.2009	31.12.2034	

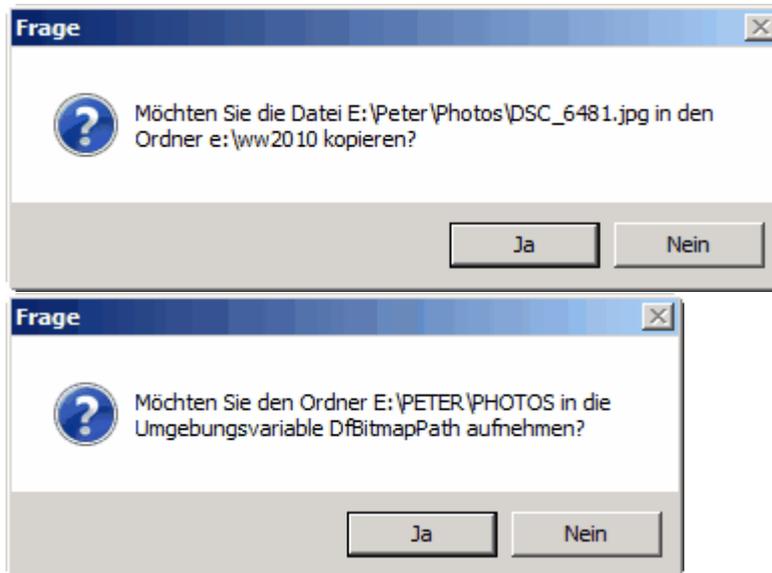
Bilddaten

Sie können jedem Kunden ein Bild (oder mehrere) zuordnen:



Das Bild muss irgendwo im Zugriff liegen und Sie müssen es über das Feld "Link/Dateiname" auswählen.

Nach der Auswahl erhalten Sie folgende Meldungen (Windows7):



Wenn Sie das Bild NICHT in den vorgeschlagenen Ordner kopieren (das ist der aktuelle Ordner von com [economy]) dann besteht die Gefahr, daß das Bild im Originalordner gelöscht wird und im Kundenstamm nicht mehr zur Verfügung steht.

Benutzerdefinierte Kundendaten

Genauso wie beim Artikelstamm können auch für den Kundenstamm eigene "Benutzerdefinierte Kundendaten" auf Basis von bereits vorhandenen Feldern in der Datenbank definiert werden.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.

Serienbelege

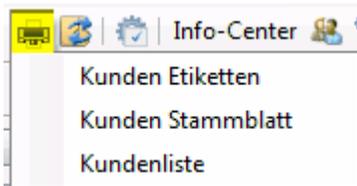
Bei Einsatz des Moduls "Serienbelege" können hier die Daten für die automatische Erstellung von Rechnungen eingetragen werden.

Dieses Modul ist vor allem dann sinnvoll, wenn Sie immer die gleichen Beträge in regelmäßigen Abständen an Kunden verrechnen müssen, z.B. Kabel-TV-Abrechnungen oder Wartungsverträge, o.a.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.

Auswertungen Kundenstamm

Über das Druckersymbol im Kundenstamm können Sie verschiedene Auswertungen starten.



Kunden-Etiketten:

Sie können standardmäßig zwischen zwei verschiedenen Formularen wählen: entweder 2x6 Etiketten oder 3x8.

Stammdaten Druck

Allgemein

Kunden Etiketten

von Nr.: 20000 Fa. COMTECH EDV-OrganisationsGesmbH Annaberg 125 5524 ANNABERG /Salzb

bis Nr.: 20002 Herr Walter Busch Junior Hauptplatz 26 2000 Stockerau

Sortierung und Filter

Sortierung: Keine Sortierung vorhanden

Weitere Filter: Keine Filter vorhanden

Optionen: Benutzerdefinierte Optionen vorhanden

Etiketten

Anzahl der Etiketten: 1 Erste Tabellenzeile: 1

Erste Tabellenspalte: 1

Druckeinstellungen

Druckformular: Avery Zweckform 3659 (2x6) (STAMMSKDST10.LET) Direkt Voransicht Export

Drucker zuordnen

Alle Seiten: Epson Stylus Photo 700 ESC/P 2 (Kopie 1) (USB00)

Einrichten...

Exemplare: Exporttyp: HTML

Kopien nur auf 2. Drucker

Kopien mit Wasserzeichen markieren

Start Abbrechen

Musterdruck (3x8):

KdnNr.: 20000

Fa.
COMTECH
EDV-OrganisationsGesmbH
Annaberg 125
5524 ANNABERG /Salzbg. Land

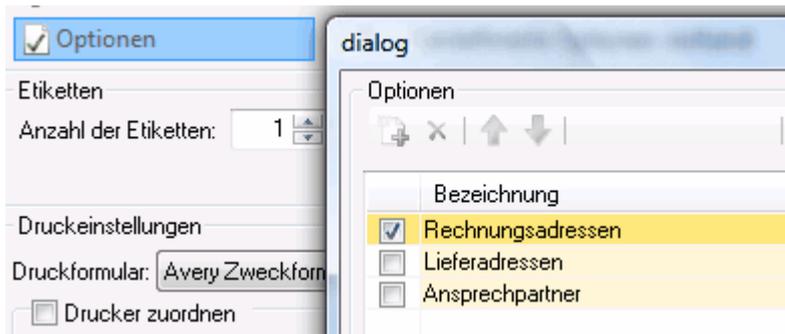
KdnNr.: 20002

Herr
Walter Busch Junior
Hauptplatz 26
2000 Stockerau

KdnNr.: 20001

Peter Lorenz
Schubertstr. 11
2100 Korneuburg

Arbeiten mit Optionen:



Beispiel Ausdruck mit Etiketten für Ansprechpartner (zusätzlich zur normalen Adresse):

KdnNr.: 20000
 Frau
 Andrea Seethaler
 Support WW-Pak
 Annaberg 125
 5524 ANNABERG /Salzbg. Land

KdnNr.: 20000
 Herr
 Ponemayr Bernhard
 Entwicklung
 Annaberg 125
 5524 ANNABERG /Salzbg. Land

KdnNr.: 20000
 Herr
 Hannes Rettenbacher
 Entwicklung, QS
 Annaberg 125
 5524 ANNABERG /Salzbg. Land

Kunden-Stammblatt:

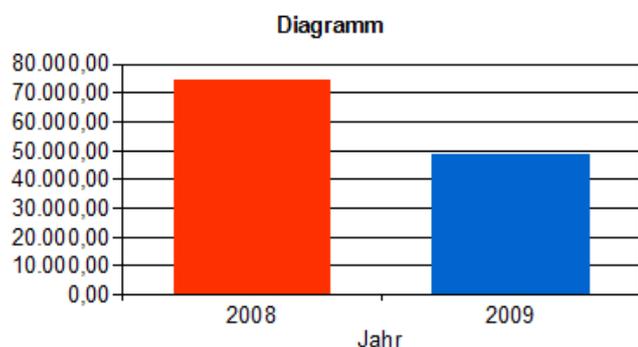
Kundenstammblatt

Druckdatum: 31.12.2009

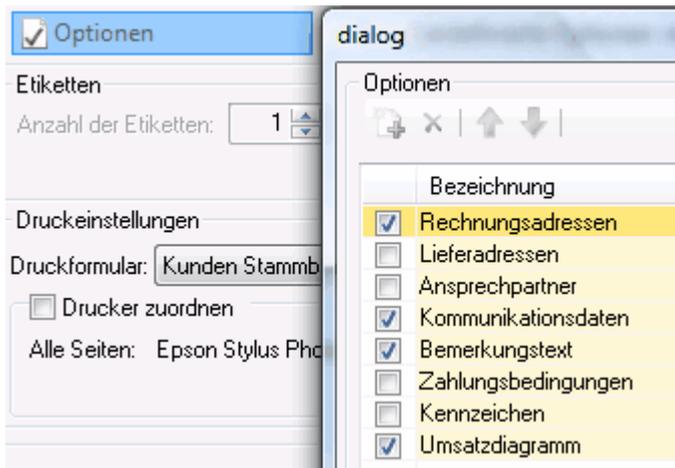
Kunden Nr.: 20000	Letzter Umsatz: 07.11.2008
Rechnungsadresse	COMTECH EDV-OrganisationsGesmbH Annaberg 125 5524 ANNABERG /Salzbg. Land
Fax:	+43 6463 8700.99
E-Mail:	in fo@comtech.at
Tele fon:	+43 6463 8700.0

Bemerkung:	http://www.comtech.at
-------------------	---

Jahr	Umsatz
2009	48.647,05
2008	74.380,00



Arbeiten mit Optionen:



Musterdruck mit Zahlungsbedingungen und Kennzeichen:

Kundenstamblatt

Druckdatum: 31.12.2009

Kunden Nr.: 20000	Letzter Umsatz: 07.11.2008
Rechnungsadresse	COMTECH EDV-OrganisationsGesmbH Annaberg 125 5524 ANNABERG /Salzbg. Land
Fax:	+43 6463 8700.99
E-Mail:	in fo@comtech.at
Tele fon:	+43 6463 8700.0
Bemerkung:	http://www.comtech.at
Skonto:	3,00 % innerhalb 14 Tagen, netto innerhalb 30 Tagen.
Kennz. 1	VI
Kennz. 10	22
Kennz. 11	31.12.2015
Kennz. 2	SAT1

Kundenliste:

Kundenliste

von Nr.: 20000 bis Nr.: 20002

Druckdatum: 31 Dezember 2009

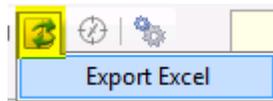
Nummer	Name, Adresse	Telefon, Fax, Email	Adress-Typ
20000	Fa. COMTECH EDV-OrganisationsGesmbH Annaberg 125 5524 ANNABERG /Salzbg. Land	Fax +43 6463 8700.99 E-Mail info@comtech.at Telefon +43 6463 8700.0	Rechnungsadresse
20001	Peter Lorenz Schubertstr. 11 2100 Korneuburg		Rechnungsadresse
20002	Herr Walter Busch Junior Hauptplatz 26 2000 Stockerau	Fax 02262/123456 E-Mail walter@comtech.at	Rechnungsadresse

Export Kundenstamm

Über das Symbol:



können Sie den Export von Kundendaten im Excel-Format starten. Wenn Sie das Symbol anklicken, erscheint die Auswahl der Exportmöglichkeiten (standardmäßig Excel):



Wenn Sie den Export starten, erscheint folgende Maske, in der Sie wie bei den Druckauswertungen die Kunden von/bis auswählen können:

Stammdaten Druck

Allgemein

Export Excel

von Nr.: 20000 Fa. COMTECH EDV-OrganisationsGesmbH Annaberg 125 5524 ANNABERG /Salzb

bis Nr.: 20002 Herr Walter Busch Junior Hauptplatz 26 2000 Stockerau

Sortierung und Filter

Sortierung: Keine Sortierung vorhanden

Weitere Filter: Benutzerdefinierte Filter vorhanden

Optionen: Benutzerdefinierte Optionen vorhanden

Etiketten

Anzahl der Etiketten: 1 Erste Tabellenzeile: 1

Erste Tabellenspalte: 1

Druckeinstellungen

Druckformular: Kundenexport Excel (STAMMSKDST20.LLI) Direkt Voransicht Export

Drucker zuordnen

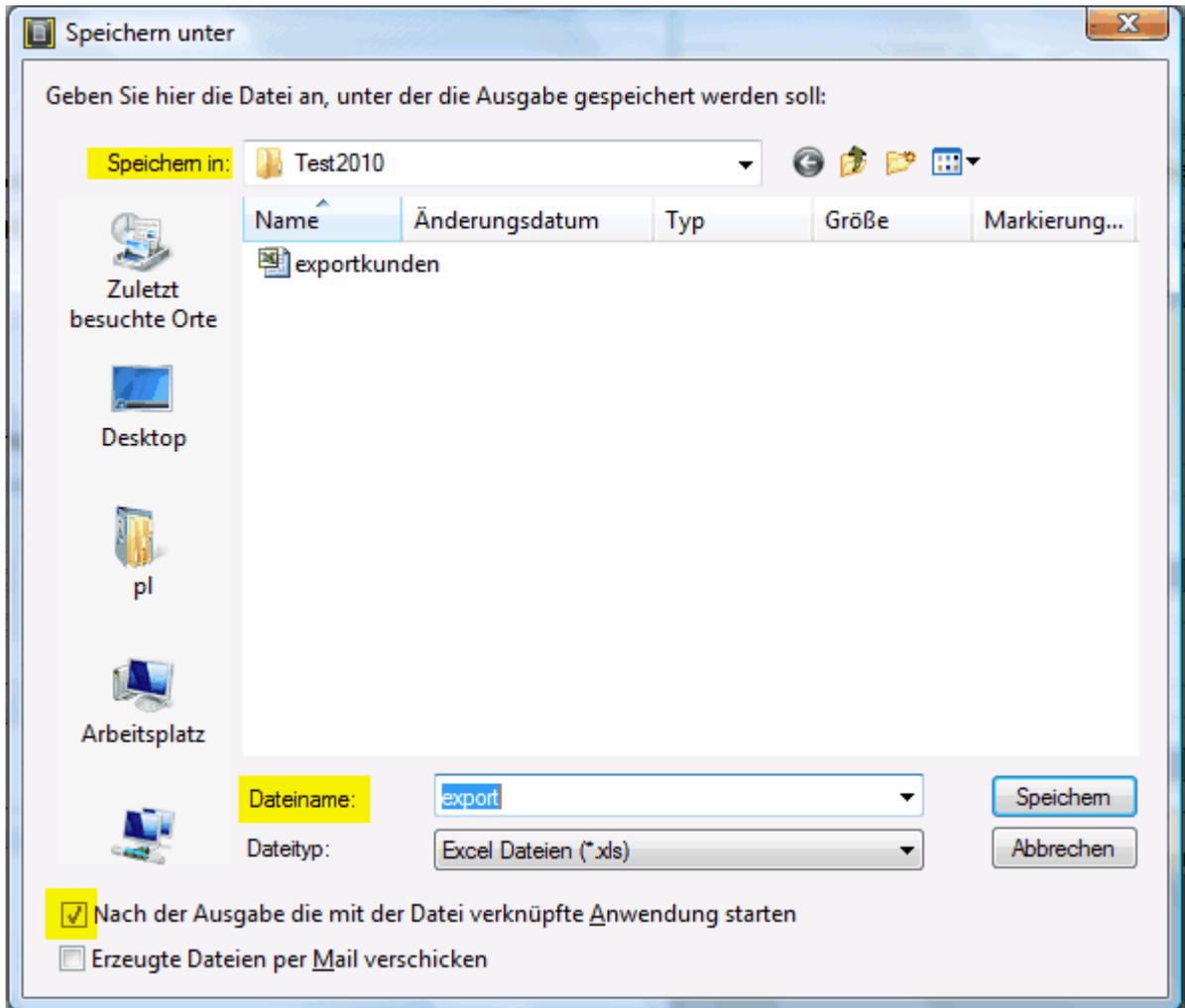
Alle Seiten: Epson Stylus Photo 700 ESC/P 2 (Kopie 1) (USB00'

Exemplare: 1 Exporttyp: MS Excel

Kopien nur auf 2. Drucker

Kopien mit Wasserzeichen markieren

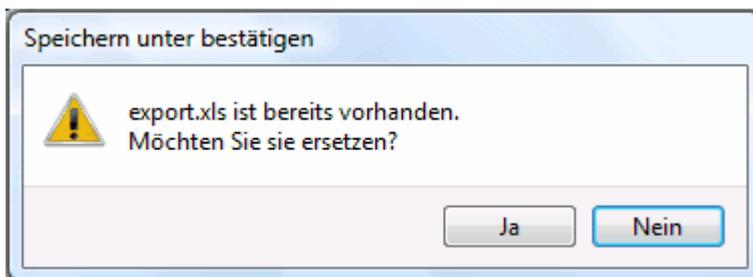
Wenn Sie nach der Auswahl der gewünschten Kunden mit "Start" weitergehen wird die nachfolgende Maske angezeigt, in der Sie auf jeden Fall kontrollieren bzw. einstellen müssen, in welchen Ordner die Ausgabedatei gelegt werden soll ("Speichern in:"), wie die Datei heißen soll ("Dateiname:" -- wobei das Wort "export" vorgeschlagen wird) und ob nach dem erfolgreichen Speichern der Datei sofort das entsprechende Programm (in diesem Fall Excel) gestartet werden soll ("nach der Ausgabe die mit der Datei verknüpfte Anwendung starten").



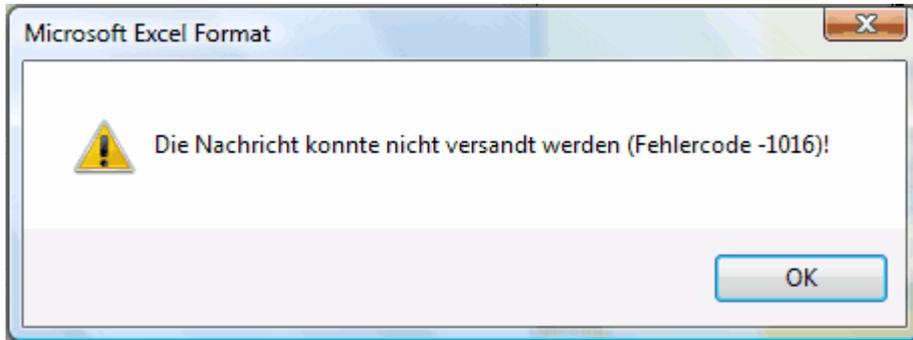
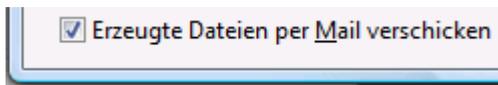
Muster einer ausgegebenen Kundenliste im Excel-Format:

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
1	Nummer	Gruppe	Typ	Titel	Name 1	Name 2	Name 3	Name 4	Adr 1	Adr 2	PLZ	Ort	Telefon	Email
2	20000	0	Rechnung	Fa.	COMTECH EDV-OrganisationsGesmbH				Annaberg 125		5524	ANNABERG /Salzbg.	Land	
3	20001	0	Rechnungs	adresse	Peter Lorenz				Schubertstr. 11		2100	Korneuburg		
4	20002	0	Rechnung	Herr	Walter Busch Junior				Hauptplatz 26		2000	Stockerau		

Sicherheitsabfrage - Datei schon vorhanden: Wenn die Datei, die Sie unter Dateiname (und im Ordner "Speichern in:") angegeben haben bereits existiert erhalten Sie vor dem Speichern noch folgende Warnung:



Erzeugte Dateien per Mail verschicken:



Lieferantenstamm

Wenn Sie den Lieferantenstamm öffnen erscheint folgende Maske:

The screenshot shows the 'Lieferantenstamm' (Supplier Master) application window. The window title is 'Lieferantenstamm'. It features a top toolbar with icons for file operations and an 'Info-Center'. Below the toolbar, there's a 'Lieferantendaten' section with a 'Nummer:' field and a 'Status:' dropdown. A checkbox 'Lieferant ist Aktiv' is checked. The main area is divided into tabs: 'Adressen', 'Buchhaltung, Kennzeichen', 'Bemerkungen', 'Preise, Vereinbarungen', 'Umsätze', 'Online', 'Bildaten', and 'Benutzerdefinierte Lieferantendaten'. The 'Adressdaten' sub-tab is active, showing fields for 'Titel', 'Name', 'Abteilung', 'Vulgo-Name', 'Strasse', 'Postleitzahl Ort', 'Bundesland', 'Landeskennzeichen', 'Tour', and 'Gebietskennzeichen'. A table on the right lists 'Name' and 'Adresstyp'. At the bottom, there are filters for 'Nachrichtentyp' and 'Nummer/Adresse', and a navigation bar with '<Alle>', 'Rechnungsadresse', and 'Ansprechpartner'.

Adressen

Die Adressen und Nachrichtentypen sowie die sonstigen Funktionen des Lieferantenstammes entsprechen dem Kundenstamm.

Details zu den einzelnen Feldern und Funktionen siehe unter --> Kundenstamm 2010/Adressen.

Adressen | Buchhaltung, Kennzeichen | Bemerkungen | Preise, Vereinbarungen | Umsätze | Online | Bilddaten | Benut

Adressdaten | Benutzerdefinierte Adressdaten | Sucheinstellungen | Änderungsinformationen

Rechnungsadresse

Titel: Fa.

Name: COMTECH
EDV-OrganisationsGesmbH

Abteilung: Position:

Vulgo-Name: Geb.Dat.:

Strasse: Annaberg 125

Postleitzahl Ort: 5524 ... ANNABERG / Salzbg. Land ...

Bundesland:

Landeskennzeichen: AT ... Tour: Gebietskennzeichen:

Nachrichtentyp	Nummer/Adresse
E-Mail	info@comtech.at
Web	http://www.comtech.at

<Alle> | Telefon | Mobil | E-Mail | Fax | Web

Buchhaltung, Kennzeichen

Die Felder in der Maske "Buchhaltung, Kennzeichen" entsprechen sinngemäß dem Kundenstamm. Details zu den einzelnen Feldern und Funktionen siehe unter --> Kundenstamm 2010/Buchhaltung Kennzeichen2010.

Adressen **Buchhaltung, Kennzeichen** Bemerkungen Preise, Vereinbarungen Umsätze Online Bilddaten Benutzer

Finanzbuchhaltung
 Lieferant in Fibu übergeben
 Fibu-Lieferantenkonto: MWST-Kennzeichen:
 Statistik-Lieferantenkonto:
 UID-Nummer:

Bankverbindung
 Bankname:
 Kontonr.:
 Bankleitzahl:
 IBAN:
 SWIFT-BIC:

Skontobedingungen

Vorlage	m...	Skonto	Sk. Tage	Netto T...	Zusatzvereinbarung
<unbekannt>	<input type="checkbox"/>	0,00 %	0 Tag(e)	0 Tag(e)	

Kennz. 1
 Kennz. 2
 Kennz. 3

Bemerkungen

Die Maske "Bemerkungen" entspricht dem Kundenstamm. Näheres siehe unter: --> Kundenstamm2010/Bemerkungen2010.

Adressen Buchhaltung, Kennzeichen **Bemerkungen** Preise, Vereinbarungen Umsätze Online Bilddaten Be

Infotext 1:

Infotext 2:

Preise, Vereinbarungen

Die Eingabemöglichkeiten entsprechen großteils sinngemäß den Feldern des Kundenstammes. Dies betrifft insbesondere die Bereiche: Rabatte, Preise, Telefonie sowie auf der rechten Seite den Block "Sprachkennzeichen, Status". Details dazu siehe unter: --> Kundenstamm2010/Preise, Vereinbarungen2010.

Adressen	Buchhaltung, Kennzeichen	Bemerkungen	Preise, Vereinbarungen	Umsätze	Online	Bilddaten	Benutzerdefinierte Lieferantendaten
Rabatte Rabatt Sonstiges 1: <input type="text" value="0,00 %"/> Rabatt Sonstiges 2: <input type="text" value="0,00 %"/> Rabatt Sonstiges 3: <input type="text" value="0,00 %"/>							Sprachkennzeichen, Status Sprachkennzeichen: deutsch Währung: EUR Gruppe: 0
Preise <input type="checkbox"/> Preislisten bearbeiten VK-Preisliste Sonst. <input type="text" value="1 ..."/> Standard VK-Preisliste Lohn <input type="text" value="1 ..."/> Standard EP-Preisliste Sonst. <input type="text" value="1 ..."/> Standard EP-Preisliste Lohn <input type="text" value="1 ..."/> Standard							
Telefonie Telefoninfo (Tapi): <input type="text"/>							
Lieferantenkennzeichen Lieferantencode: <input type="text"/>							
Auftragsgeberhaftung Dienstgeberrnummer: <input type="text"/>  <input type="checkbox"/> in HFU-Liste angeführt HFU-Liste zuletzt geprüft: <input type="text" value="08.10.2010"/> 							
Interne Informationen ID: <input type="text" value="1"/>							

Vom Kundenstamm abweichende bzw. zusätzliche Eingabemöglichkeiten:

Lieferantenkennzeichen: tragen Sie hier den Lieferantencode ein, der bei der Preiswartung verwendet wird.

Auftragsgeberhaftung Dienstgeberrnummer: tragen Sie hier die Dienstgeberrnummer des Lieferanten ein.

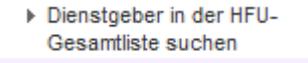
DG-Nummer suchen: über das Symbol  können Sie direkt auf die Homepage der Sozialversicherung springen und dort dann die richtige DG-Nummer suchen:



in HFU-Liste angeführt: Wenn der Lieferant in der HFU - Liste angeführt ist können Sie dies hier aktivieren.

Hinweis: HFU-Liste = "Gesamtliste der haftungsfreistellenden Unternehmen"

Liste durchsuchen: wie oben unter Auftragsgeberhaftung mit dem Symbol auf die --> Homepage der ÖSV gehen

und dann auf: 

Bilddaten

Genauso wie beim Kundenstamm können auch dem Lieferanten Bilder zugewiesen werden. Nähere Informationen dazu siehe unter: --> Kundenstamm/Bilddaten Kunden.

The screenshot shows the 'Bilddaten' tab selected in the software interface. The main area is currently empty, indicating no image is assigned. Below the main area, there are three input fields:

- Link/Dateiname: [Empty text field]
- Bemerkung: [Empty text field]
- Ild. Nr.: [Text field containing '0']

Benutzerdefinierte Lieferantendaten

Genauso wie beim Kundenstamm können auch für den Lieferantenstamm eigene "Benutzerdefinierte Lieferantendaten" auf Basis von bereits vorhandenen Feldern in der Datenbank definiert werden.

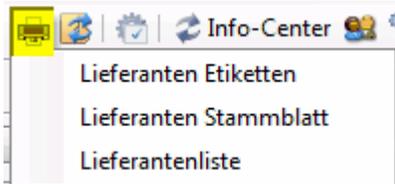
The screenshot shows the 'Benutzerdefinierte Lieferantendaten' tab. The table below is used to define user-defined data for suppliers:

Benutzerdef. ASCII	Benutzerdef. Num.	Benutzerdef. Dat.
Benutzerdef. ASCII 1	0,0000	[Empty field]
Benutzerdef. ASCII 2	0,0000	[Empty field]
Benutzerdef. ASCII 3	0,0000	[Empty field]
Benutzerdef. ASCII 4	0,0000	[Empty field]
Benutzerdef. ASCII 5	0,0000	[Empty field]
Benutzerdef. ASCII 6	0,0000	[Empty field]

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an den Support.

Auswertungen Lieferantenstamm

Über das Druckersymbol im Lieferantenstamm können Sie verschiedene Auswertungen starten:



Die Auswertungen des Lieferantenstammes erfolgen (sinngemäß) genauso wie die Auswertungen des Kundenstammes.

Siehe daher unter: --> Auswertungen Kundenstamm.

Export Lieferantenstamm

Der Export des Lieferantenstammes erfolgt (sinngemäß) genauso wie der Export des Kundenstammes.

Siehe daher unter: --> Export Kundenstamm.

Vertreterstamm

Der Vertreterstamm steht nur bei Einsatz des Moduls "Vertreter" zur Verfügung.

Zuordnung der Vertreter:

a) vom Kundenstamm: unter --> "Kundenstamm2010/Preise, Vereinbarungen" kann sowohl ein Vertreter als auch ein Subvertreter angegeben werden.

Dieser im Kundenstamm eingetragene Vertreter wird in der Belegerfassung im Belegkopf vorgeschlagen, kann dort aber jederzeit geändert werden. Außerdem wird beim Buchen von Rechnungen nochmals der Vertreter angezeigt und könnte auch dort noch verändert werden.

b) vom Artikelstamm: grundsätzlich wäre es auch möglich die Vertreterzuordnung vom Artikelstamm aus zu steuern - dies ist aber beim Einsatz von Preiswartungen von Großhändlern/Herstellern nur bedingt sinnvoll da ja laufend neue Artikel über die Datenorm-Schnittstelle eingespielt werden, die dann anschließend manuell wieder einem Vertreter zugewiesen werden müssten. siehe unter: --> "Artikelstamm2010/Zusatzinfo, Kennzeichen".

Diese artikelbezogene Vertreterzuordnung kann in der Belegerfassung zeilenweise geändert werden.

Wenn Sie **sowohl eine kunden- als auch eine artikelbezogene Vertreterzuordnung** verwenden dann gilt zuerst die artikelbezogene Zuordnung und bei allen Artikeln, die keinen Vertreter hinterlegt haben, die kunden- (bzw. beleg-) bezogene Zuordnung.

Wenn Sie den Vertreterstamm öffnen erscheint folgende Maske:

The screenshot shows the 'Vertreterstamm' application window. At the top, there is a 'Vertreterdaten' section with a 'Nummer:' field and a 'Status:' dropdown. Below this is a navigation bar with tabs: 'Adressen', 'Statistik, Kennzeichen', 'Bemerkungen', 'Vereinbarungen', 'Umsätze', 'Provision', 'Fahrtenbuch', 'Bilddaten', and 'Benutzerdefinierte Vertreterdaten'. The 'Adressen' tab is active, showing sub-tabs for 'Adressdaten', 'Benutzerdefinierte Adressdaten', 'Sucheinstellungen', and 'Änderungsinformationen'. The main area contains a form with various input fields and a list of addresses. The list has columns for 'Name' and 'Adresstyp'. The 'Adresstyp' dropdown is currently set to 'Firmenadresse'.

Adressen

Die Adressen und Nachrichtentypen sowie die sonstigen Funktionen des Vertreterstammes entsprechen dem Kundenstamm.

Details zu den einzelnen Feldern und Funktionen siehe unter --> Kundenstamm/Adressen.

Adressen | Statistik, Kennzeichen | Bemerkungen | Vereinbarungen | Umsätze | Provision | Fahrtenbuch | Bilddat

Adressdaten | Benutzerdefinierte Adressdaten | Sucheinstellungen | Änderungsinformationen

Firmenadresse

Titel: Herr

Name: Huber Sepp

Abteilung: Position: . . .

Vulgo-Name: Geb.Dat.: . . .

Strasse: Friedmangasse 27

Postleitzahl Ort: 1160 Wien

Bundesland: Wien

Landeskennzeichen: AT Tour: Gebietskennzeichen:

Nachrichtentyp	Nummer/Adresse
Telefon	01 1234567

Statistik, Kennzeichen

Adressen | Statistik, Kennzeichen | Bemerkungen | Vereinbarungen | Umsätze | Provision | Fahrtenbuch | Bilddaten | Benu

Statistik

Statistik-Vertreterkonto: 2

Bankverbindung

Bankname: . . .

Kontonr.: . . .

Bankleitzahl: . . .

IBAN: . . .

SWIFT-BIC: . . .

Kennz. 1
Kennz. 2
Kennz. 3

Neben den Bankverbindungen und individuellen Kennzeichen (im rechten Block) könnten Sie für diverse Statistiken eine andere Vertreterkonto-Nummer eingeben als die Vertreternummer.

Bemerkungen

Die Maske "Bemerkungen" entspricht dem Kundenstamm. Näheres siehe unter: --> Kundenstamm/ Bemerkungen.

Vereinbarungen

Provisionen	Subvertreter
Provision 1: 0,00 % Umsatz	Subvertreter 1: 0 0,00 % Umsatz
Provision 2: 0,00 % Umsatz	Subvertreter 2: 0 0,00 % Umsatz
Provision 3: 0,00 % Umsatz	Subvertreter 3: 0 0,00 % Umsatz
Provision 4: 0,00 % Umsatz	Subvertreter 4: 0 0,00 % Umsatz
Provision 5: 0,00 % Umsatz	Subvertreter 5: 0 0,00 % Umsatz

Die Felder Telefonie, Sprachkennzeichen und Gruppe entsprechen dem Kundenstamm. Siehe unter --> Kundenstamm/Preise, Vereinbarungen.

Provisionen: Die Provisionen werden beim Buchen der Fakturen gebucht.

Provision1: geben Sie hier den Provisionssatz ein, den der Vertreter erhält sowie die Provisionsart (vom Umsatz oder Deckungsbeitrag)

Provision 2-5: Sie können dem Vertreter zusätzlich zur Provision 1 noch weitere Provisionen gewähren; diese können auch von einer anderen Provisionsart berechnet werden (z.B. Provision1 vom Umsatz und Provision2 zusätzlich vom Deckungsbeitrag).

Subvertreter: in diesen Feldern können Sie angeben, ob zusätzliche Subvertreter Provisionen erhalten und von welcher Provisionsart.

Spesen: Sie können Tagspesen, Nachtspesen sowie das Kilometergeld eintragen.

Umsätze

Die Maske Umsätze entspricht sinngemäß der Maske --> Kundenstamm/Umsätze Kunden.

Zeitraum	Summe
2009	1.265,26

Provision

Der Menüpunkt "Provision" gliedert sich in die drei Bereiche Provisionen, Diagramm und Änderungsinformation.

Provisionen:

In der Maske "Provisionen" können Sie bisher erfaßte Provisionen kontrollieren, bearbeiten (z.B. sperren) und drucken.

Beleg Nr.	Bel. Datum	KundenNr.	Typ	Prov. in %	Prov. Basis	Prov. Summe	Info	gepr.	Prüfdatum	Prüfer	gesp.
250155	17.10.2006	0	Umsatz	0,00 %	1.265,26	0,00		<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>

Prov. bearbeiten: diese Funktion ist durch Passwort geschützt. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.

Provision Bearbeiten

Provision bearbeiten

Provision gesperrt Geprüft

Belegnummer: 250155

Belegdatum: 17.10.2006

Kunden Nr.: 0

Provisionsart: Umsatz

Provisionsatz: 10,00 %

Provisionsbasis: 1.265,00

Provisionsbetrag: 126,50

Provisionsinfo:

Prüfer:

Prüfungsdatum: ..

interne Bemerkung:

Speichern Abbrechen

Sie können eine vorhandene Provision ändern sowie mit einem "geprüft" - bzw. "gesperrt" - Status versehen.

Provisionen drucken = Provisionsabrechnung:

über das Druckersymbol können Sie die Provisionsabrechnung starten.
Neben der Eingrenzung nach Vertreternummer und/oder Datum von/bis können Sie auch noch angeben, ob Zeilen ohne Umsätze gedruckt werden sollen, ob Sie eine komprimierte Liste wollen bzw. ob alle Provisionen gedruckt werden sollen oder nur geprüfte bzw. nur gesperrte:

Provisionsabrechnung

von Vertreternr.: Herr Huber Sepp Friedmangasse 27 1160 Wien

bis Vertreternr.: Herr Huber Sepp Friedmangasse 27 1160 Wien

von Datum: Zeilen ohne Umsatz unterdrücken

bis Datum: Komprimierte Liste

nur geprüfte Provisionen drucken
 nur gesperrte Provisionen drucken
 alle Provisionen drucken

Druckeinstellungen

Druckformular: Direkt Voransicht Export

Drucker zuordnen

Alle Seiten: Canon iP3600 series (USB002)

Exemplare Exporttyp:

Kopien nur auf 2. Drucker
 Kopien mit Wasserzeichen markieren

Musterdruck:

Comtech EDV-Organisations Gesellschaft m.b.H
 Zentrale: A-5524 Annaberg / Sbg.land Nr. 125
 Büro Wien/NÖ: Schubertstr. 11, 2100 Korneuburg
 Tel.: +43(0) 6463/8700.0 Fax: +43(0) 6463/8700.99
 E-Mail: info@comtech.at Internet: www.comtech.at

comtech[®]
 IT-Systeme www.comtech.at

GF: Franz Rettenbacher, FN-Nr. 57800a, HG Salzburg
 UID-Nr.: ATU 34 58 35 09 DVR-Nr.: 05 86 129

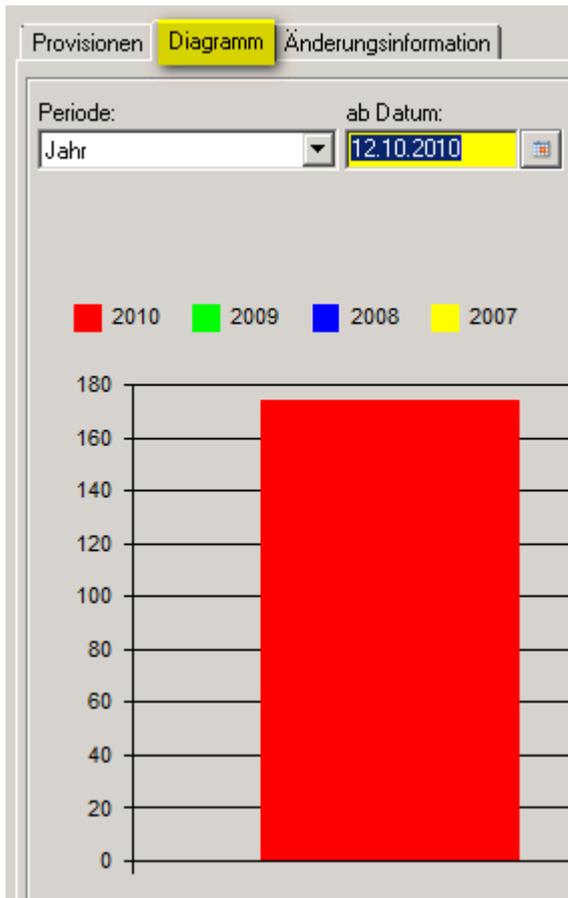
PROVISIONSABRECHNUNG

Legende:
 Rot Gesperrt
 Grün Geprüft
 Schwarz noch nicht bearbeitet

2 Huber Sepp		Von Nr 2	Bis Nr 2	Von	Bis 31.12.2037	
Belegdatum	Info	Belegnr.	Prov. %	Basis	Provision	Typ
17.10.2006	- kein Kunde -	250155	10,00	1.265,00	126,50	U
12.10.2010	20002 Walter Busch	700025	10,00	1.661,37	166,14	U
12.10.2010	20002 Walter Busch	700025	2,00	383,42	7,67	D
12.10.2010	20002 Walter Busch	700025	10,00	- 1.661,37	- 166,14	U
12.10.2010	20002 Walter Busch	700025	2,00	- 383,42	- 7,67	D
12.10.2010	20002 Walter Busch	700025	10,00	1.661,37	166,14	U
12.10.2010	20002 Walter Busch	700025	2,00	383,42	7,67	D

Gesamtsumme EUR:**3.309,79****300,31**

Diagramm: Die Maske "Diagramm" bietet Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Informationen grafisch darzustellen, z.B.:



Änderungsinformation: Unter "Änderungsinformation" sehen Sie wann (und von wem) eine einzelne Provisionszeile erzeugt bzw. zuletzt geändert wurde:

Änderungsinformation	Datensatz erzeugt	letzte Änderung
Datum:	12.10.2010	12.10.2010
Zeit:	09:36:17	10:17:22
von Benutzer:	PL	PL
auf Arbeitsplatz:	PL-PC	PL-PC

Hinweis: Sie müssen zuerst in der Provisionsübersicht die entsprechende Zeile aktivieren!

Fahrtenbuch

Das Fahrtenbuch im Vertreterstamm dient zur Verrechnung von Spesen und Kilometergeld bei Mitarbeitern die im Außendienst im Einsatz sind.

Vertreterstamm

Vertreterdaten
 Nummer: 1 Herr Testvertreter 5524 Annaberg <Standard>

Vertreter ist Aktiv Status:

Adressen Statistik, Kennzeichen Bemerkungen Vereinbarungen Umsätze Provision Fahrtenbuch **Bilddaten** Benutzerdefinierte Vertreterdaten

Fahrtenbuch Änderungsinformation

Kundennummer: 1 Ab-PLZ: 5020 Ab-Ort: Salzburg Ab-Adresse: Ab-LKZ: AT
 Geschäftsfall-ID: 0 An-PLZ: 5524 An-Ort: Annaberg An-Adresse: Annaberg 125 An-LKZ: AT
 Bearb.-Nr.: 0 Fahrtzweck: Fahrt zu Comtech
 Tätigkeits-ID: 0
 Datum: 30.10.2009 Spesen: 4,40 Nachtspesen: 0,00
 Uhrzeit Von: 07:00 Uhrzeit Bis: 09:00 Kilometer: 35 Kilometerstand: 0

Getankt
 Liter getankt: 0,00 PLZ-Ort: 0 Ort: LKZ: AT
 Treibstofftyp: <Undefiniert> Name der Tankstelle:
 Literpreis: 0,0000 getankter Gesamtbetrag: 0,00

Datum	Kunden Nr.	Uhrzeit Von	Uhrzeit Bis	Von Ort	Bis Ort	Zweck	Spesen	gefahrte KM	KM-Stand	Getankt
30.10.2009	1	07:00	09:00	Salzburg	Annaberg	Fahrt zu Comtech	4,40	35	0	<input type="checkbox"/>

In dieser Maske können Fahrten zu Kunden inkl. der gefahrenen Kilometer und Tankfüllungen erfasst werden.

Für die Verrechnung auswerten können Sie das Fahrtenbuch mit dem Druckersymbol  .

Bilddaten

Genauso wie beim Kundenstamm können auch dem Vertreter Bilder zugewiesen werden. Nähere Informationen dazu siehe unter: --> Kundenstamm/Bilddaten Kunden.

Adressen | Statistik, Kennzeichen | Bemerkungen | Vereinbarungen | Umsätze | Provision | Fahrtenbuch | **Bilddaten**

Allgemein | Details | Änderungsinformationen

Link/Dateiname:

Bemerkung:

Ifd. Nr:

Benutzerdefinierte Vertreterdaten

Genauso wie beim Kundenstamm können auch für den Vertreterstamm eigene "Benutzerdefinierte Vertreterdaten" auf Basis von bereits vorhandenen Feldern in der Datenbank definiert werden.

Adressen | Statistik, Kennzeichen | Bemerkungen | Vereinbarungen | Umsätze | Provision | Fahrtenbuch | Bilddaten | **Benutzerdefinierte Vertreterdaten**

Benutzerdefinierte Felder bearbeiten

User ASCII 1	<input type="text"/>	User Num. 1	<input type="text" value="0,0000"/>	User Dat. 1	<input type="text" value=".."/>	<input type="button" value="..."/>
User ASCII 2	<input type="text"/>	User Num. 2	<input type="text" value="0,0000"/>	User Dat. 2	<input type="text" value=".."/>	<input type="button" value="..."/>
User ASCII 3	<input type="text"/>	User Num. 3	<input type="text" value="0,0000"/>	User Dat. 3	<input type="text" value=".."/>	<input type="button" value="..."/>
User ASCII 4	<input type="text"/>	User Num. 4	<input type="text" value="0,0000"/>	User Dat. 4	<input type="text" value=".."/>	<input type="button" value="..."/>
User ASCII 5	<input type="text"/>	User Num. 5	<input type="text" value="0,0000"/>	User Dat. 5	<input type="text" value=".."/>	<input type="button" value="..."/>

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Comtech-Hotline.

Auswertungen Vertreterstamm

Über das Druckersymbol im Vertreterstamm können Sie verschiedene Auswertungen starten:



Die Auswertungen des Vertreterstammes erfolgen (sinngemäß) genauso wie die Auswertungen des Kundenstammes.

Siehe daher unter: --> Auswertungen Kundenstamm.

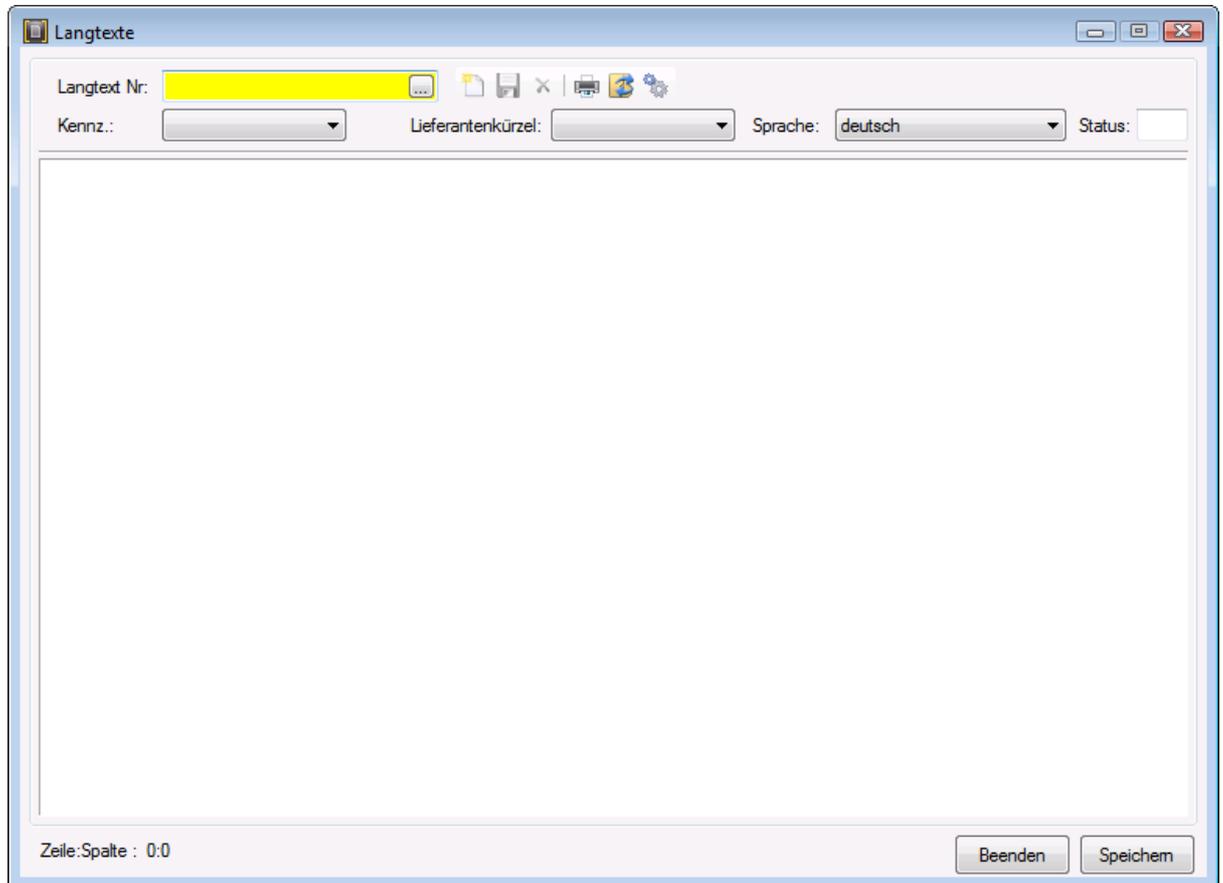
Export Vertreterstamm

Der Export des Vertreterstammes erfolgt (sinngemäß) genauso wie der Export des Kundenstammes.

Siehe daher unter: --> Export Kundenstamm.

Langtexte

Wenn Sie die Langtexte öffnen erscheint folgende Maske:



Grundsätzlich gibt es 3 verschiedene Arten von Langtexten:

Normaler Textbaustein:

Wird kein Kennzeichen eingetragen, so handelt es sich um einen Textbaustein. Um Belege besser erläutern zu können, besteht die Möglichkeit, Textteile oder Textbausteine abzuspeichern.

Die Bezeichnung des Textbausteines darf nur einmal verwendet werden. Es ist von Vorteil, wenn die Bezeichnung schon auf den Inhalt schließen läßt.

z.B.: ANBOT1 für einen Text am Angebotsanfang

In der Belegerfassung bzw. in Textfeldern im Belegkopf sowie in Nachrichtentexten in com [organize] können alle angelegten Langtexte mit F3 eingefügt werden.

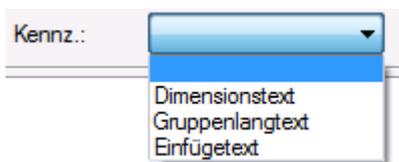
Dimensionslangtext:

Der Dimensionslangtext kann nur bei einem einzelnen Artikel stehen und dient zur genaueren Beschreibung eines Artikels. Die Bezeichnung dieses Langtextes muss gleichlautend wie der Artikelmatchcode sein. Nach der Speicherung ist dieser Langtext sofort Bestandteil des Artikels. Sie brauchen im Artikelstamm, im Feld Langtextschlüssel, keinen Eintrag mehr vornehmen.

Gruppenlangtext:

Der Gruppenlangtext kann bei mehreren Artikeln gleichzeitig stehen. Die Bezeichnung dieses Langtextes kann individuell sein. Damit der Langtext auch bei den gewünschten Artikeln steht, muss die Bezeichnung des Langtextes im Artikelstamm, im Feld Langtextschlüssel, eingetragen werden.

Durch einen Klick auf das Feld "Kennzeichen" in der Langtexterfassung kann der Typ des Textes eingestellt werden:

**Weitere Funktionen:** Langtextnummer ändern**Auswertungen Langtexte****Export Langtexte****Formatieren von Texten**

Das Programm bietet die Möglichkeit, daß Sie Texte bereits in der Erfassung mit unterschiedlicher

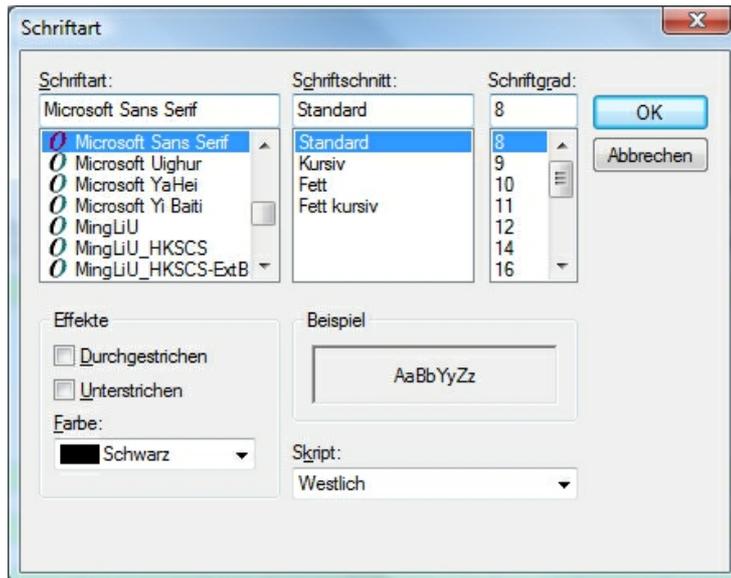
Texthöhe, verschiedenen Schriften und Farben beliebig gestalten können. Diese Formatierung wird selbstverständlich in die anderen Programmteile (Belegerfassung, com[organize], ...) übernommen und für den Ausdruck herangezogen. Durch einen **rechten Mausklick im Textfeld** öffnet sich folgendes Fenster, in dem Sie die entsprechende Option auswählen können.

Rückgängig	Strg+Z
Wiederherstellen	Strg+Y
Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Strg+C
Einfügen	Strg+V
Schriftart...	Strg+S
Fett	Strg+F
Unterstrichen	Strg+U
Kursiv	Strg+K
<input checked="" type="checkbox"/> Linksbündig	Strg+L
Rechtsbündig	Strg+R
Zentriert	Strg+N
Tabulatoren	Strg+T
Aufzählung	
Linken Einzug vergrößern	Strg+G
Linken Einzug verkleinern	Strg+H
Datum einfügen	Alt+K
Uhrzeit einfügen	Alt+Z
Text einfügen	F3
Datei-Verweis einfügen	Strg+W
Dokument-Verweis einfügen	
Beleg-Verweis einfügen	
Sprung zu Textmarke (\$)	Strg+E

Sie können die Texte auf 2 verschiedene Varianten formatieren:

1. Eingabe des unformatierten Textes und nachträgliches Formatieren: Markieren Sie hierfür den zu formatierenden Text und wählen Sie dann (entweder mit **Short-Cut** oder mit der **Maus**) die entsprechende Option aus.
2. Stellen Sie die gewünschte Option ein und schreiben den Text im nachhinein ein. Einfacheres und schnelleres Arbeiten ist im Regelfall mit Variante 1 möglich.

Durch Auswahl des Punktes "**Schriftart**" können Sie Einstellungen der Schrift, Schriftgröße und der Schriftfarbe vornehmen. Ebenfalls können Sie dieses Fenster mit **Strg+S** öffnen. Es empfiehlt sich generell mit den Short-Cuts zu arbeiten, um die Geschwindigkeit beim Formatieren der Texte zu erhöhen. Beachten Sie beim Arbeiten mit Tabulatoren (im gesamten Programm mit **Strg+Tabulator**) die in den Systemeinstellungen eingestellte Textlänge!

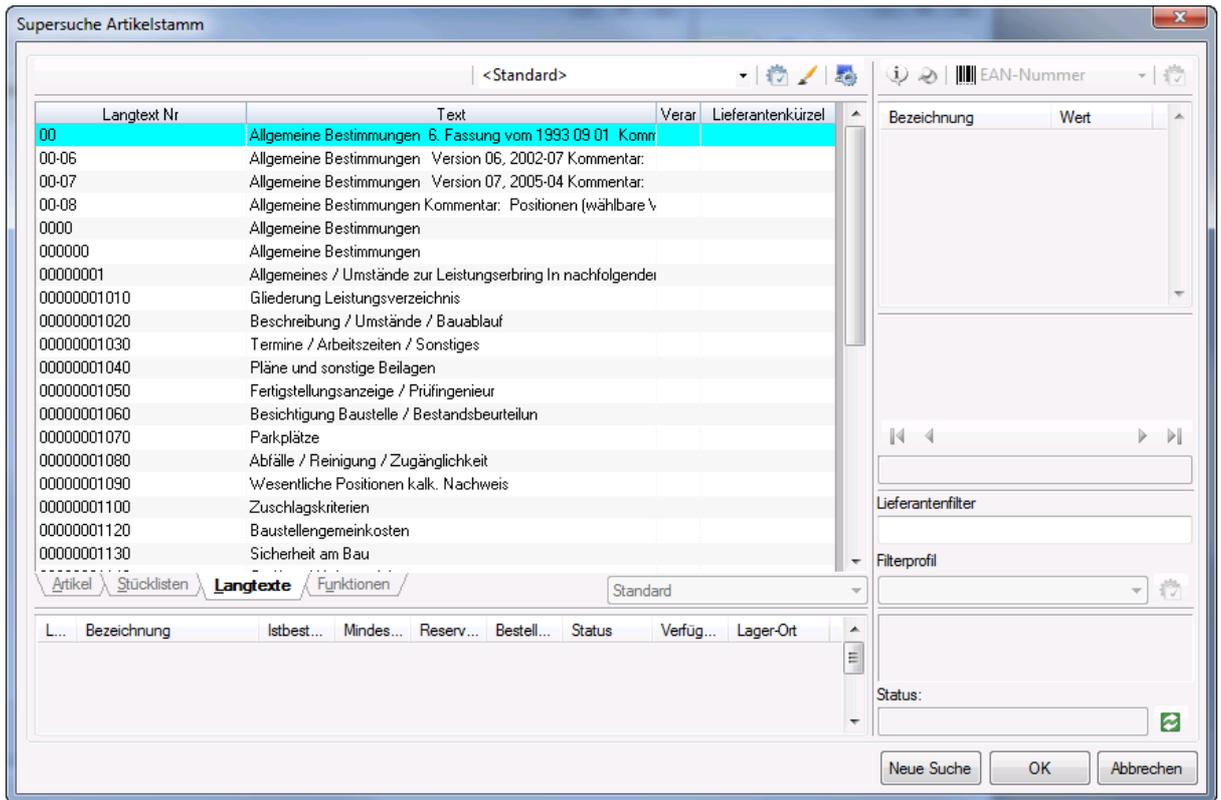


In obigem Fenster können Sie alle an Ihrem Arbeitsplatz installierten Schriftarten verwenden. Sie haben also die gleichen Möglichkeiten beim Formatieren der Texte wie in den Standardtextverarbeitungsprogrammen.

Kopieren von Langtexten

Wenn Sie einen neuen Langtext mit einem bereits vorhandenen und ev. nur leicht zu ändernden Text anlegen wollen, dann müssen Sie zuerst einen neuen Langtext anlegen und anschließend im Textfeld mit der Taste **F3 bereits vorhandene Langtexte** anzeigen lassen.

Aus dieser Auswahlliste können Sie anschließend jeden beliebigen Text in den neuen Langtext übernehmen.



Sonderpreisverwaltung

Ab ce2010 können Sie Sonderpreise entweder (so wie bisher) über das Modul "Sonderpreisverwaltung" eingeben oder auch direkt im Artikel- oder Kundenstamm definieren.

A) Sonderpreisverwaltung über das Modul Sonderpreisverwaltung:

Wenn Sie das Modul öffnen erscheint folgende Maske:

Die Sonderpreisverwaltung ermöglicht für einen bestimmten Zeitraum Sonderrabatte, Sonderpreise und einen eigenen Aufschlagsfaktor auch kundenspezifisch abzuspeichern. Diese Sonderpreise werden dann - je nach Einstellung - in der Belegerfassung automatisch vorgeschlagen. Am Besten können Sie den Unterschied zwischen dem normalen Preis und dem Sonderpreis in der Artikelpreisauskunft sehen, da dort beide Verkaufspreise angezeigt werden.

Kundennummer:

Eingabe für jenen Kunden, für den der Sonderpreis gilt. Wird hier kein Kunde eingetragen, so gelten alle nachfolgenden Einstellungen für alle Kunden. Mit **Alt+F9** wird eine Auswahlliste aller Kunden lt. Kundenstamm aufgerufen. Mit **F4** eine Auswahlliste aller vorhandenen Sonderpreiseinträge.

Leistungsgruppe:

Eingabe der Leistungsgruppe. Für alle Artikel, die diese Leistungsgruppe im Artikelstamm eingetragen haben, gilt der Sonderpreis. Wird hier keine Leistungsgruppe eingetragen, so gilt der eingetragene Sonderpreis für alle Artikel. Mit **Alt+F9** wird eine Auswahlliste aller Kunden lt. Kundenstamm aufgerufen. Mit **F4** eine Auswahlliste aller vorhandenen Sonderpreiseinträge. Sollte eine Fehlermeldung erscheinen, daß die eingegebene Leistungsgruppe nicht vorhanden ist, obwohl Sie diese aus der Auswahl ausgewählt haben, so bedeutet das, daß diese Leistungsgruppe zwar in der Leistungsgruppentabelle vorhanden ist, aber bei keinem Artikel im Artikelstamm hinterlegt ist.

Artikelnummer:

Eingabe des Artikelmatchcodes für den der Sonderpreis gilt. Wird kein Artikelmatchcode eingetragen, gelten alle anderen Einstellungen für alle Artikel. Mit **Alt+F9** wird eine Auswahlliste aller Kunden lt. Kundenstamm aufgerufen. Mit **F4** eine Auswahlliste aller vorhandenen Sonderpreiseinträge.

Gültig von ___ bis ___

Eingabe des Datums, in welcher der eingetragene Sonderpreis gültig ist. Ist das **bis Datum** abgelaufen, so wird automatisch wieder der normale Preis/Rabatt/Faktor verwendet. In den weiteren Feldern für VKN, EP, Faktor, Rabatt und Betrag geben Sie bitte den entsprechenden Wert lt. den obigen Einstellungen ein, den Sie gewähren wollen. Beachten Sie in den Belegen aber die **Preiseinstellungen!** Ein EP kann zum Beispiel nur übernommen werden, wenn die Preiswahl auf "EP x Faktor" eingestellt ist.

Wenn ein Sonderpreis bei einem Artikel aktiv ist, so ist das bei den Preisfeldern im Artikelstamm ersichtlich:

Material	Preis	Fix
Listenpreis	226,03	<input type="checkbox"/>
abzgl. Rabatt in %	55,00%	<input type="checkbox"/>
Einkaufspreis	101,71	<input type="checkbox"/>
Sonder-EK bis zum 31.12.2034:	70,00	<input type="checkbox"/>
zzgl. Summe aller Zuschläge auf EK	51,04	
Einstandspreis	152,75	<input type="checkbox"/>

B) **Sonderpreisverwaltung im Artikelstamm:** siehe unter --> Stammdaten --> Artikelstamm --> Sonderpreise

C) **Sonderpreisverwaltung im Kundenstamm:** siehe unter --> Stammdaten --> Kundenstamm --> Sonderpreise

Verwenden von Sonderpreisen

Um einen Sonderpreis zu verwenden muss die Systemeinstellung "Sonderpreise verwenden" aktiviert sein.

Beachten Sie die Einstellungen der Preisfindung. Wenn Sie zum Beispiel in der Sonderpreisverwaltung einen Faktor eingetragen haben, muß in den Systemeinstellungen **EP x Faktor** eingetragen sein, damit dieser Faktor aus der Sonderpreisverwaltung übernommen wird.

Wenn für den Artikel ein Sonderpreis vorhanden ist kommt beim Einfügen des Artikels ein Hinweis, bis wann der Sonderpreis gilt:



Wird ein übernommener Sonderpreis in der Belegerfassung geändert, so kommt folgende Abfrage, ob und bis wann der geänderte Preis gelten soll:



Durch Klick auf **Ok** wird der Preis mit dem eingetragenen Datum in der Sonderpreisverwaltung gespeichert, durch Klick auf **Abbrechen** bleibt der originale Sonderpreis erhalten.

Geräte/Werkstattverwaltung

Wenn Sie die Geräte/Werkstattverwaltung öffnen erscheint folgende Maske:

The screenshot shows the 'Geräte/Werkstattverwaltung' interface. The 'Geräte Daten' section includes fields for 'Kdst.Nr.', 'Artikel', 'Kennz.', 'Bez1', 'Bez2', 'Seriennr.', and 'Lft.Nr.'. The 'Zahlungsbedingungen' section has 'Skonto: 0,00 %', 'Netto: Tage(n)', 'Vkn.: 0,00', and 'Ep.: 0,00'. The 'Zeitangaben' section includes 'Verk. Dat.', 'Gew. Dat.', 'Gar. Dat.', and 'Serv.-Tage: 0'. The 'Bemerkung' section has a text area and 'weitere Beschreibungen (Historie)'. The 'Zuweisungen' table has columns: Beleg-ID, Typ, Belegdat., Kdst.Nr., Kdst.Name, Bel.Nr., Bel.Dat., Bearbei..., Vt.Nr, Name. The bottom status bar shows 'Kundenummer', 'View: Geräte/Werkstattverwaltung', and 'Benutzer: tm'.

Stücklisten

Die Stücklisten werden in der Artikelverwaltung unter dem Menue "Stücklisten, Folgeartikel" geführt.

Stammdaten auswerten

Die Stammdatenauswertungen erfolgen ab ce2010 direkt aus dem jeweiligen Stammsatz heraus durch Anklicken des Druckersymbols:



Details siehe unter:

- > Auswertungen Artikelstamm
- > Auswertungen Kundenstamm
- > Auswertungen Lieferantenstamm
- > Auswertungen Vertreterstamm
- > Auswertungen Langtexte (noch nicht implementiert)

2 Übergeordnete Bereiche

In diesem Kapitel finden Sie Beschreibungen zu Bereichen, die sich in mehreren Programmpunkten auswirken.

2.1 Hauptartikelstamm

Hauptartikelstamm: Übersicht

Erklärung Hauptartikel:

Ein Hauptartikel ist entweder ein gesondert gekennzeichnete Artikel oder ein zusätzlicher, eigener Artikel in Ihrem Artikelstamm.

Sie können diesen Artikel entweder manuell anlegen
oder aus einem vorhandenen Artikel (eines Großhändlers) einzeln generieren (= Hauptartikel aus geladenem Artikel erzeugen)
oder einen ganzen Hauptartikelstamm mit den Artikeln Ihres Hauptlieferanten automatisch aufbauen lassen (= Hauptartikelstamm aufbauen)
oder aus einer eigenen Importdatei erzeugen (= Hauptartikel aus Importdatei erzeugen).

Immer dann, wenn Sie einen Artikel aufrufen, zu dem es einen Hauptartikel gibt, wird automatisch der Matchcode und der Text des Hauptartikels genommen, die Preise kommen immer vom Subartikel. Wenn Sie ein EDV-Lager führen, sollten Sie den Hauptartikel als Lagerartikel festlegen.

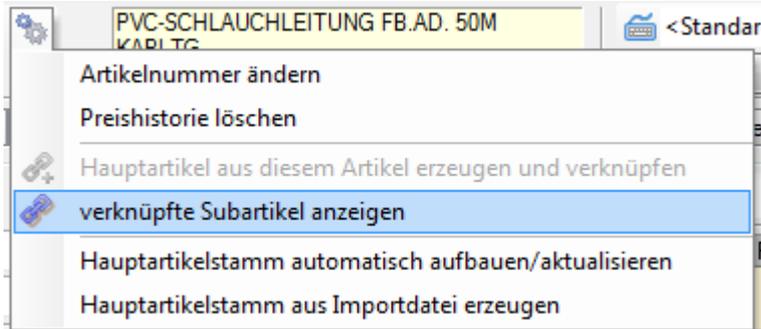
Gründe für das Arbeiten mit einem Hauptartikelstamm:

- Sie sind mit den Texten (Artikelbezeichnungen) nicht einverstanden, die über die Preiswartung automatisch übernommen werden.
- Sie wollen einen Artikel lagermäßig führen, beziehen denselben Artikel aber abwechselnd von mehreren Lieferanten und haben den Artikel auch von mehreren Lieferanten im Artikelstamm hinterlegt (über Datenorm-Preiswartung, für Preisvergleiche).

Bevor Sie damit beginnen Hauptartikel anzulegen müssen Sie Ihren Haupt-Lieferanten angeben (= Hauptlieferant festlegen)

Kontrolle Haupt-/Subartikel:

Die Kontrolle, welche Subartikel zu einem bestehenden Hauptartikel dazugehören können Sie im Hauptartikel machen, indem Sie im Artikelstamm die Funktion

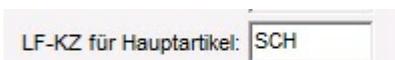


aufrufen.

Damit werden alle mit diesem Hauptartikel verbundenen Subartikel angezeigt.

2.1.1 Hauptlieferant festlegen

Gehen Sie vom Hauptmenü --> Zusatz --> Systemvereinbarungen --> Bearbeiten --> Systemvereinbarungen --> Zählstände und tragen Sie im Feld



das Lieferantenkennzeichen Ihres Hauptlieferanten ein. Anschließend speichern Sie Ihre Eingabe mit "F2".

Hinweis: WIE das Lieferantenkennzeichen tatsächlich lautet sehen Sie im Artikelstamm im Feld "Lieferantenkürzel".

2.1.2 Einstellungen bei den Artikeln

Wenn Sie einen Artikel (= Subartikel) einem Hauptartikel zuordnen wollen, müssen Sie zuerst den Subartikel im Artikelstamm aufrufen und unter dem Menue "Hauptartikel, EAN, Lager" den Punkt "Hauptartikelverbund erzeugen" aufrufen.

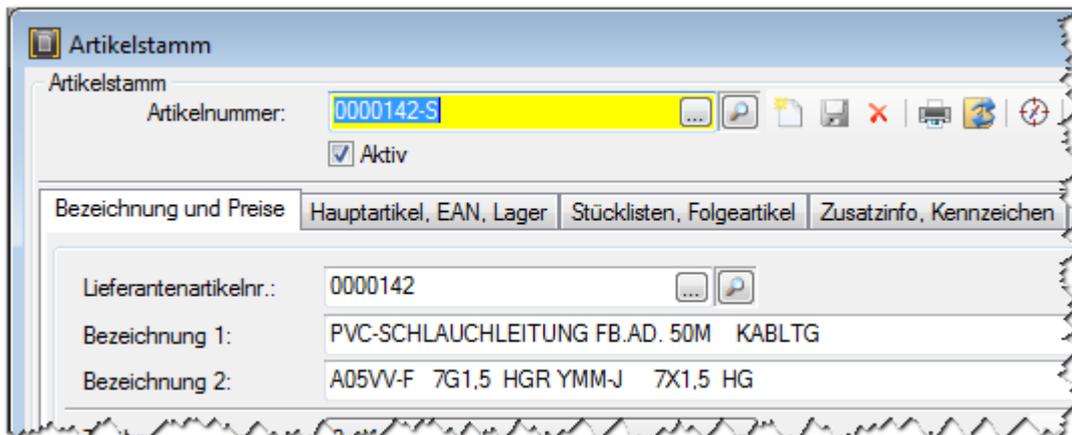
Details dazu siehe unter: "Hauptartikel, EAN, Lager".

2.1.3 Hauptartikel aus geladenem Artikel erzeugen

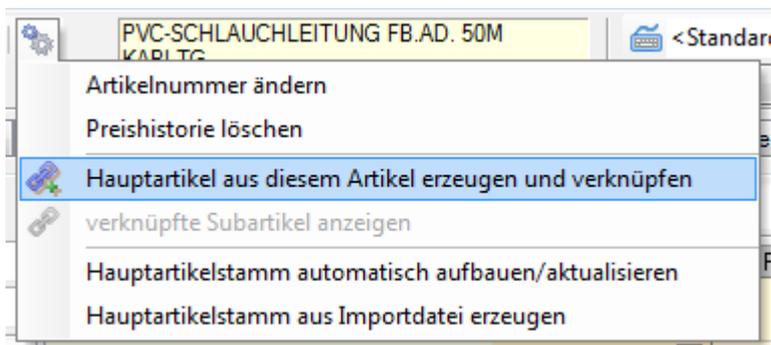
Rufen Sie im Artikelstamm denjenigen Artikel auf, für den Sie (zusätzlich) einen Hauptartikel erzeugen wollen:

Beispiel:

Wir wollen aus dem Artikel 0000142-S einen eigenen Hauptartikel erzeugen und dort die Bezeichnung ändern:



Klicken Sie auf das Symbol  und wählen Sie "Hauptartikel aus diesem Artikel erzeugen und verknüpfen"



Das Programm schlägt Ihnen in einem Zusatzfenster als "neue Haupt-Artikelnummer" den Originalmatchcode des geladenen Artikels vor. Diese Artikelnummer dürfen Sie natürlich NICHT nehmen da der Hauptartikel eine eigene Artikelnummer haben muss.

Überlegen Sie sich ev. ein eigenes System für alle Artikelnummern der Hauptartikel. Sie können entweder nur die Buchstaben des Lieferanten tauschen oder überhaupt ein ganz eigenes Matchcodesystem für Ihre Hauptartikel aufbauen.

Hauptartikelnummer angeben

Bitte geben Sie den Namen des neuen Hauptartikels ein:

neue Haupt-Artikelnummer

F2-Ok Esc-Abbrechen

Wenn Sie Ihre Eingabe mit "OK F2" bestätigen, wird der Hauptartikel angelegt und der Quellartikel als Preiswartungsartikel verknüpft:

Artikelstamm

Artikelstamm

Artikelnummer:

Aktiv

Bezeichnung und Preise Hauptartikel, EAN, Lager Stücklisten, Folgeartikel Zusatzinfo, Kennzeichen

Lieferantenartikelnr.:

Bezeichnung 1: PVC-SCHLAUCHLEITUNG FB.AD. 50M KBLTG

Bezeichnung 2: A05VV-F 7G1,5 HGR YMM-J 7X1,5 HG

Dieser neue Hauptartikel ist grundsätzlich identisch mit dem Subartikel, aus dem er erzeugt wurde wobei folgende Verknüpfungen automatisch durchgeführt wurden:

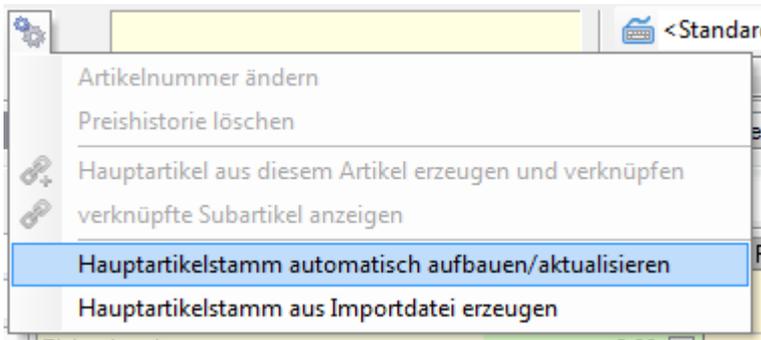
Artikel ist Hauptartikel:

Der Hauptartikel hat folgenden Preiswartungsartikel:

- die Kennzeichnung dass der Artikel ein Hauptartikel ist wurde automatisch gesetzt
- der Quellartikel wurde als Preiswartungsartikel eingetragen
-

Das bedeutet, dass der Hauptartikel mit denselben Daten des dazugehörigen Subartikels gewartet wird, wenn Sie das Programm "Hauptartikelstamm Preiswartung" starten. Wenn es zu diesem Hauptartikel mehrere Subartikel gibt (weil Sie z.B. mehrere Großhändler eingespielt haben) dann können Sie bei Änderungen Ihrer Einkaufsgewohnheiten hier auch einen anderen Artikel (eines anderen Großhändlers) einsetzen.

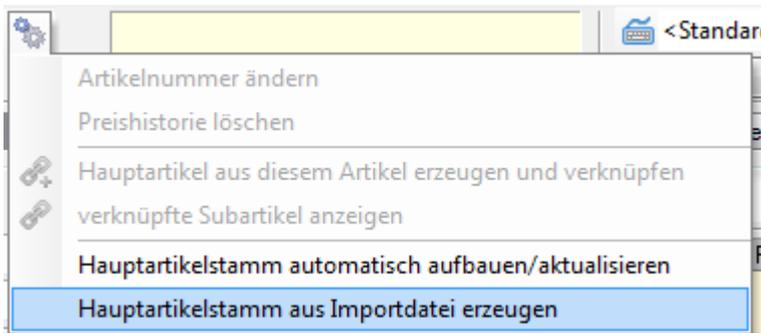
2.1.4 Hauptartikelstamm automatisch aufbauen/aktualisieren



Mit diesem Lauf wird jeder Artikel mit dem festgelegten Hauptartikelstammkennzeichen als Hauptartikel gekennzeichnet.

Weiters werden alle Artikel mit gleicher EAN Nummer als Subartikel des Hauptartikels gekennzeichnet.

2.1.5 Hauptartikelstamm aus Importdatei erzeugen

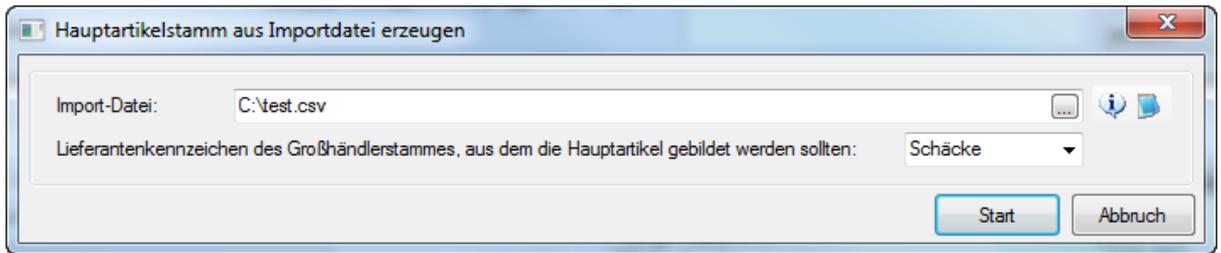


Mit dieser Funktion wird ein Hauptartikelstamm auf Basis einer CSV Datei automatisch aufgebaut.

Die Datei muss dabei folgenden Aufbau haben:

```
<LF-Artikelnummer des Quell-Artikels>;<neue zu erzeugende  
Hauptartikelnummer>;<Alternativ: weitere  
LF-Artikelnummer>;<Alternativ: weitere LF-Artikelnummer>;...
```

Weiters muss noch der Lieferant, der als Basis für die neuen Hauptartikel dienen soll gewählt werden:



Nach Abschluss der Funktion werden alle angelegten/nicht angelegten Hauptartikel in der Datei **HauptArtImport.log** dokumentiert.

2.1.6 Hauptartikel Preiswartung

Menü **Warenwirtschaft > Preislistenwartung, Ansichten > Hauptartikel warten/Preislisten kopieren**

Mit dieser Preiswartung werden die Artikelpreise und Bezeichnungen von Hauptartikeln - je nach den Einstellungen im Artikelstamm - gewartet.

Nach jeder Preiswartung der Subartikel sollte auch eine Hauptartikel Wartung gestartet werden.

Voraussetzungen:

Beachten Sie, daß beim Hauptartikel im Feld **Der Hauptartikel hat folgenden Preiswartungsartikel:** die Artikelnummer desjenigen Subartikels eingetragen sein muss, der als Grundlage für die Wartung des Hauptartikels gilt. Das bedeutet, dass der Hauptartikel mit denselben Daten des dazugehörigen Subartikels gewartet wird, wenn Sie dieses Programm "Hauptartikel Preiswartung" starten. Wenn es zu diesem Hauptartikel mehrere Subartikel gibt (weil Sie z.B. mehrere Großhändler eingeschaltet haben) dann können Sie bei Änderungen Ihrer Einkaufsgewohnheiten auch einen anderen Artikel (eines anderen Großhändlers) in das Feld "**Der Hauptartikel hat folgenden Preiswartungsartikel:**" einsetzen.

Für die Hauptartikel Wartungen können Profile fix definiert werden, damit Einstellungen (welche Preise werden kopiert usw.) dauerhaft gespeichert werden können. Standardmäßig ist bereits das Profil "Hauptartikelwartung" angelegt, das alle Preise vom Subartikel auf den Hauptartikel kopiert.

Zur korrekten Konfiguration des Profils wenden Sie sich bitte an den Support.

Nach der Auswahl des Profils kann die Wartung durch Klick auf **Aktualisierung starten** gestartet werden.

2.1.7 Hauptartikel in Belegerfassung

In der **Belegerfassung** können Sie entscheiden, ob Sie direkt den Hauptartikel ansprechen oder einen Subartikel auswählen. Wenn Sie einen Subartikel nehmen, wird die **Artikelnummer und der Text immer vom Hauptartikel** genommen, die **Preise** kommen jedoch **vom Subartikel**. Ausserdem ist für eine ev. Bestellung an den Großhändler extra die Artikelnummer des Lieferanten hinterlegt.

Wenn Sie das **Lagerprogramm** einsetzen sollte der **Hauptartikel als Lagerartikel** definiert sein. Unabhängig davon, ob Sie den Hauptartikel direkt ansprechen oder in der Belegzeile einen Subartikel ausgewählt haben wird der **Lagerstand immer vom Hauptartikel verändert!**

Tabelleneinstellung Belegerfassung:

Für eine bessere Kontrolle ist es wahrscheinlich sinnvoll, in den Tabelleneinstellungen zu den Belegen zusätzlich neben die Spalte "Artikelnummer" noch die Spalte "Sub-Art.Nr." einzublenden damit Sie jederzeit sehen, welcher Artikel tatsächlich für die Kalkulation als Grundlage dient:

Artikelnummer	Sub-Art.Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit	VKN-Liste
FX20-COMTECH	FX20-LIM	19856 Dietzel FX 20 - ISOFLXROHR HELLGRA		Mtr.	48,75

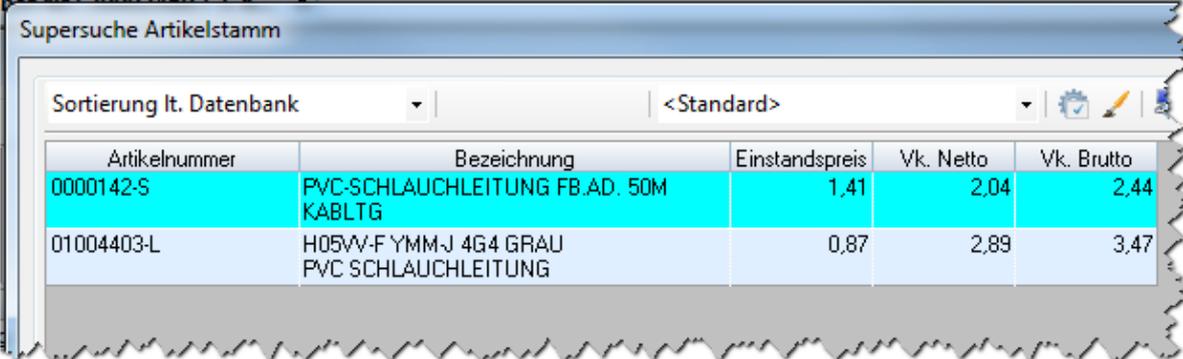
In diesem Beispiel wurde der Artikel FX20-LIM ausgewählt, nach Bestätigen wurden aber die Artikelnummer sowie der Text des Hauptartikels übernommen (FX20-COMTECH). In der zusätzlichen Spalte (GFZ.SUBARTNR) steht zur Kontrolle die Artikelnummer des Subartikels, der dieser Zeile für die Preisberechnung zugrunde liegt.

Anderen Preis für Hauptartikel:

Diese Funktion dient dazu, um im nachhinein bei einem bereits erfassten (Haupt-)Artikel den Preis eines dazugehörigen Subartikels zu übernehmen. Voraussetzungen: Es muss einen Hauptartikel und mindestens einen zugehörigen Subartikel geben.

Markieren Sie zuerst im Beleg den Hauptartikel, für den Sie einen anderen Preis einsetzen wollen (Artikelnummer der betreffenden Zeile anklicken), dann gehen Sie auf: --> Optionen --> Anderen Preis für Hauptartikel (oder „Strg“ + „H“)

Daraufhin erscheint eine Auswahlliste mit allen Artikeln, die zu diesem Hauptartikel gehören:



Artikelnummer	Bezeichnung	Einstandspreis	Vk. Netto	Vk. Brutto
0000142-S	PVC-SCHLAUCHLEITUNG FB.AD. 50M KABLTG	1,41	2,04	2,44
01004403-L	H05VV-F YMM-J 4G4 GRAU PVC SCHLAUCHLEITUNG	0,87	2,89	3,47

Wählen Sie den gewünschten Artikel aus und bestätigen Sie mit „OK“.

3 Kontakt / Support

Comtech EDV-Organisations Gesellschaft m.b.H.
Zentrale: A-5524 Annaberg, Nr. 125

Tel.: +43 (0) 64 63/ 87 00.0
Fax: +43 (0) 64 63/ 87 00.99

E-Mail: info@comtech.at / Web: www.comtech.at
FN: 57800a, HG Salzburg / UID: ATU 34 58 35 09

Support: ERP- und CRM	support@comtech.at
Support: FiBu	fibu@comtech.at
Support: Hardware, LAN, Web	technik@comtech.at
Webmaster	webmaster@comtech.at
Einkauf	einkauf@comtech.at
Vertrieb	info@comtech.at
Geschäftsleitung	office@comtech.at
Buchhaltung	buchhaltung@comtech.at

Index

- H -

- Hauptartikel aus geladenem Artikel erzeugen 116
- Hauptartikel in Belegerfassung 119
- Hauptartikel Preiswartung 119
- Hauptartikelstamm - Übersicht 114
- Hauptartikelstamm aufbauen 118
- Hauptartikelstamm aus Importdatei erzeugen 118
- Hauptlieferant festlegen 115

- K -

- Kontakt 121

- S -

- Sonderpreis 112
- Subartikel Einstellungen 115
- Support 121

- U -

- Übergeordnete Bereiche 114